

Haushaltsplan 2016

der Stadt Brandenburg an der Havel



SVV-Beschlüsse Nr. 039/2016 und 040/2016
vom 27.04.2016

Inhaltsübersicht

zum Haushaltsplan der Stadt Brandenburg an der Havel für das Haushaltsjahr 2016

Inhaltsverzeichnis

Teil I

1. Haushaltssatzung

2. Allgemeine Informationen

2.1 Übersicht der Produkte nach Geschäfts- und Fachbereichen der Stadt Brandenburg an der Havel

2.2 Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnis- und Teilfinanzplanes

2.2.1 Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplanes

2.2.2 Erläuterungen zu den Positionen des Teilfinanzplanes

3. Vorbericht

(§ 3 Abs. 2 Nr. 1 in Verbindung mit § 10 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung - KomHKV)

3.1 Infrastrukturdaten der Stadt Brandenburg an der Havel

3.1.1 Entwicklung der Zahl der Einwohner

3.1.2 Allgemeines über die Stadt Brandenburg an der Havel

3.1.3 Größe des Gemeindegebietes, wirtschaftliche Struktur

3.1.4 Sonderlasten

3.1.5 Kindertagesstätten

3.1.6 Allgemeinbildende Schulen

3.1.7 Öffentlicher Personennahverkehr

3.1.8 Strom-, Gas- und Wärmeversorgung

3.1.9 Sozialleistungen

- 3.2 Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen sowie der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit, des Vermögens und der Schulden
 - 3.2.1 Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen
 - 3.2.2 Entwicklung der wichtigsten Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit
- 3.3 Entwicklung der Verschuldung der Stadt Brandenburg an der Havel in den vergangenen Haushaltsjahren
- 3.4 Entwicklung der Steuern und der allgemeinen Zuweisungen
- 3.5 Aufgliederung des Gewerbesteueraufkommens
- 3.6 Übersicht über die geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
 - 3.6.1 Investitionsprogramm
 - 3.6.2 Wesentliche Investitionsmaßnahmen
- 3.7 Wesentliche Abweichungen des Haushaltsplanes 2016 vom mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan des Vorjahres
- 3.8 Finanzierungsbedarf für die Inanspruchnahme von Rückstellungen und deren Auswirkungen auf den Finanzplanungszeitraum
- 3.9 Entwicklung des Finanzmittelbestandes und Darstellung des Umfanges der in Anspruch genommenen Kassenkredite
 - 3.9.1 Finanzmittelbestand
 - 3.9.2 Darstellung des Umfangs der in Anspruch genommenen Kassenkredite
- 3.10 Rechnungsergebnisse der letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahre
- 3.11 Übersicht über kreditähnliche Rechtsgeschäfte
- 3.12 Übernahme von Bürgschaften und sonstigen Haftungsverpflichtungen

3.13 Wesentliche Abweichungen von den Zielvorgaben des Vorjahres

3.14 Übersicht über die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Brandenburg an der Havel

4. Haushaltssicherungskonzept

5. Anlagen

5.1 Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

5.2 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten, der Rücklagen und der Rückstellungen

5.2.1 Verbindlichkeitenübersicht

5.2.2 Rücklagenübersicht

5.2.3 Rückstellungsübersicht

5.3 Übersicht über die Sonderposten und die veranschlagten Erträge aus der Auflösung der Sonderposten

5.4 Übersicht über die Erträge und Aufwendungen aus allgemeinen Umlagen und Sozialtransferleistungen

5.5 Übersicht über die Ergebnisentwicklung unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren

5.6 Übersicht über die gebildeten Budgets

Stellenplan

Jugendförderplan

Wirtschaftspläne

Teil II

Haushaltsplan

Haushaltssatzung

der Stadt Brandenburg an der Havel für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 65 und 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (GVBL. I. S. 286), in der derzeit geltenden Fassung, wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 27.04.2016 folgende Satzung erlassen:

§ 1 - Festsetzungen des Haushaltsplanes

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf	274.057.800 EUR
ordentlichen Aufwendungen auf	272.648.900 EUR
außerordentlichen Erträge auf	979.800 EUR
außerordentlichen Aufwendungen auf	979.800 EUR

2. im **Finanzhaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen auf	281.720.400 EUR
Auszahlungen auf	290.594.800 EUR

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	258.947.200 EUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	265.099.400 EUR

Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	17.724.200 EUR
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	17.668.200 EUR
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	5.049.000 EUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	7.827.200 EUR
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 EUR
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 EUR

§ 2 - Festsetzung der Kreditermächtigung für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3 - Festsetzung des Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird auf

11.581.700 EUR

festgesetzt.

§ 4 - Festsetzung der Realsteuerhebesätze

Die Steuersätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2016 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | |
|---|-----------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 400 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 530 v. H. |

2. Gewerbesteuer

450 v. H.

§ 5 - Festsetzung der Wertgrenzen

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Stadt Brandenburg an der Havel von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 100.000 EUR festgesetzt.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 50.000 EUR festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf Beträge über 200.000 EUR festgesetzt.

Bei unerheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen entscheidet bei Beträgen **bis einschließlich 50.000 EUR der Kämmerer** und **bis einschließlich 200.000 EUR der Hauptausschuss**.

Statistische Veränderungen sowie zusätzliche zahlungsunwirksame Aufwendungen, die durch damit im Sachzusammenhang stehende zahlungsunwirksame Erträge gedeckt werden können, sind hiervon nicht berührt. Diese können grundsätzlich vom Kämmerer entschieden werden.

4. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden bei:

- | | | |
|----|--|---------------|
| a) | der Erhöhung des gemäß Haushaltsplan zu erwartenden Fehlbetrages auf | 3.000.000 EUR |
| | und | |
| b) | bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf | 1.500.000 EUR |

festgesetzt.

§ 6 - Festsetzungen zum Haushaltssicherungskonzept

Die im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes umzusetzen.

§ 7 - Budgetregeln

1. Bildung von Teilhaushalten

Im Sinne des § 6 KomHKV ist der Haushalt nach dem vom Ministerium des Innern bekannt gegebenen Produktrahmen gegliedert worden. Für jedes Produkt wurden ein Teilergebnis- und ein Teilfinanzhaushalt aufgestellt. Die Teilhaushalte bilden ein Budget.

Die Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb eines Budgets sind deckungsfähig, wenn nichts anderes festgelegt ist. Über die Deckungsfähigkeit der einzelnen Ansätze kann die Kommune nach § 23 Abs. 1 KomHKV eigene Festlegungen treffen.

2. Deckungsfähigkeit

Die Stadt Brandenburg an der Havel wird die Deckungsfähigkeit innerhalb der Budgets zunächst schrittweise umsetzen. Für jedes Produkt/ jeden Teilhaushalt werden gemäß § 23 Abs. 2 KomHKV grundsätzlich die folgenden zwei Deckungskreise gebildet:

- Kontengruppe 52+54+55 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, sonstige ordentliche Aufwendungen sowie Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
- Kontengruppe 53 - laufende Transferaufwendungen

Dies entspricht im Ergebnishaushalt den gleichnamigen Gliederungspunkten:

- Position 13+16+20 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, sonstige ordentliche Aufwendungen sowie Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
- Position 15 - laufende Transferaufwendungen

Die Deckungsfähigkeit gilt gleichzeitig für entsprechende Auszahlungen im Finanzhaushalt. Ausnahmen von den Deckungskreisen werden unter Punkt 3 und 4 dargestellt.

Zudem sind Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen, die aus zweckgebundenen Erträgen und Einzahlungen gedeckt werden, bis zu dieser Höhe von der Deckungsfähigkeit ausgenommen. Bereits durch Rechtsgeschäfte gebundener, aber noch nicht fälliger Aufwand darf nicht zur Deckung eingesetzt werden.

Mehrerträge und Minderaufwendungen bei nichtzahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen dürfen nicht zur Deckung zahlungswirksamer Erträge und Aufwendungen eingesetzt werden.

Die Organisationsstruktur der Stadt Brandenburg an der Havel folgt der vorgegebenen Produktgliederung nicht vollständig. Es besteht jedoch die Möglichkeit, für funktional begrenzte Aufgabenbereiche, Produkte unterschiedlichster Produktbereiche zu Budgets entsprechend der Organisationsstruktur gemäß § 6 Abs. 3 KomHKV durch Vermerk (Beschluss der SVV und technische Umsetzung) zusammenzufassen. Die Budgets sind jeweils einem bestimmten Verantwortungsbereich zuzuordnen (siehe Anlage zum Haushaltsplan „Übersicht über die gebildeten Budgets“).

3. Verwaltungsübergreifende Sonderbudgets

Ausgenommen von der o.g. Deckungsfähigkeit sind Konten, die in spezielle Deckungskreise (Sonderbudgets) eingebunden sind:

- PERSONAL: zahlungswirksame Personal- und Versorgungsaufwendungen (Kontenart 501 bis 504, 511 bis 514 sowie die Konten 54110020 Dienstjubiläen und 54110040 Personalnebenaufwendungen) ausgenommen sind hiervon fachspezifische Personalaufwendungen, wie z.B. Honorare 50190020 oder Künstlersozialkasse 50390010
- PERSONAL_RST: Zahlungsunwirksame Personal- und Versorgungsaufwendungen (Kontenart 505 bis 509 und 515 bis 517)
- BFD_FSJ: Beschäftigungsentgelte (auch FSJ) und Aufwendungen für Leistungen im Bundesfreiwilligendienst (Konten 50190010, 50190030, 52610040 und 54110070)
- FERNMELDE: Fernmeldegebühren 54310020
- PORTO: Portogebühren 54310030 (ohne Botendienste)
- UNTERH_RST: zahlungsunwirksame Aufwendungen für Unterhaltungsrückstellungen (Konten 52120000 bis 52170020)
- SONST_RST: zahlungsunwirksame Aufwendungen für sonstige Rückstellungen (Konten 5494)
- INTERN: interne Leistungsbeziehungen (Konto 58110000)
- ABSCHREIBUNGEN: Abschreibungen auf Anlagevermögen (Kontenart 571, 572, 574)
- FORDERUNGSVERLUSTE: Aufwendungen aus Forderungsverlusten (Kontenart 573)

4. Fachbereichsinterne Sonderbudgets

In jedem Fachbereich werden die folgenden Deckungskreise gemäß § 23 Abs. 2 KomHKV gebildet:

- MIETE_BK: Mieten und Betriebskosten an den Eigenbetrieb GLM bilden je Fachbereich ein Budget (Konten 52310010, 52310017, 52410010, 52410017)
- AF_RK: Aus- und Fortbildung sowie Reisekosten bilden je Fachbereich ein Budget (Konten 52610010, 52610017, 54110010 und 54110017)

Verantwortlich für das jeweilige Budget ist der zuständige Fachbereichsleiter.

5. Investitionsbudgets

Für jedes Produkt wird mindestens ein Investitionsbudget gebildet (Kontengruppe 78).

6. Bewirtschaftungsregeln

- Gemäß § 23 Abs. 4 KomHKV erhöhen zweckgebundene Mehrerträge in den einzelnen Budgets die Ansätze für Aufwendungen in diesem Budget oder vermindern zweckgebundene Mindererträge die Ansätze für Aufwendungen. Das gleiche gilt für die entsprechenden Einzahlungen und Auszahlungen. Diese Ansätze sind mit einem entsprechenden Vermerk in den Erläuterungen gekennzeichnet. Mehrerträge und Minderaufwendungen bei zweckgebundenen Mitteln dürfen nicht für andere als den bestimmen Zweck eingesetzt werden.
- Neu einzurichtende Konten, die sich aufgrund von buchhalterischen Anforderungen ergeben, können nachträglich in die sachlich zugehörigen Budgets aufgenommen werden.
- Im Sinne des § 23 Abs. 3 KomHKV werden Einsparungen bei zahlungswirksamen Aufwendungen eines Budgets aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in begründeten Fällen für einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Investitionsauszahlungen des Budgets erklärt.
- Investive Mehreinzahlungen berechtigen innerhalb einer Investitionsmaßnahme zu investiven Mehrauszahlungen. Die damit im Zusammenhang stehenden Planabweichungen gelten nicht als überplanmäßig.
- Die Konten innerhalb einer Investitionsmaßnahme werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

- Gemäß § 24 Abs. 1 KomHKV sind Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie aus der Finanzierungstätigkeit ganz oder teilweise übertragbar, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Bei unausgeglichenem Haushalt kann ein der Haushaltssituation angemessener Teilbetrag der Aufwendungen und Auszahlungen übertragen werden. Über die Übertragung entscheidet der Kämmerer in Abhängigkeit der Gesamthaushaltssituation.

Brandenburg an der Havel,

Dr. Dietlind Tiemann
Oberbürgermeisterin

2.1 Produktübersicht nach Geschäfts- und Fachbereichen der Stadt Brandenburg an der Havel

Geschäftsbereich		verantwortliche OE	Produktverantwortung
Fachbereich			
Produkt			
Geschäftsbereich Oberbürgermeisterin			
111.11	Geschäftsführung Oberbürgermeister/in, Bürgermeister/in, Beigeordnete	OBM	Frau Dr. Tiemann
111.12	Geschäftsführung der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse; Ortsvorsteher und Ortsbeiräte	30	Frau Warnke
111.24	Rechtsangelegenheiten	30	Frau Warnke
111.25	Versicherungen	30	Frau Warnke
111.27	Beauftragtenangelegenheiten	OBM / 03	Frau Dr. Tiemann
111.39	ARoV	30	Frau Warnke
111.41	Rechnungsprüfung	14	Herr Hartmann
111.53	Interessenvertretung	OBM	Frau Dr. Tiemann
Stabsbereich Oberbürgermeisterin			
111.26	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Stab OBM	Herr Penkawa
121.01	Statistik und Wahlen	12	Frau Niemann
Geschäftsbereich Bürgermeister			
Stabsbereich Bürgermeister			
111.52	Servicebereiche für die Verwaltung	17	Herr Ebert
281.04	historisches Archiv	17	Herr Ebert
342.01	Maßnahmen der regionalen Arbeitsmarktpolitik	80	Herr Lambeck
412.01	medizinisches Archiv	17	Herr Ebert
549.01	Stadthafen	80	Herr Lambeck
555.01	Forstwirtschaft	80	Herr Lambeck
555.02	Landwirtschaft	80	Herr Lambeck
571.01	Wirtschaftsförderung	80	Herr Lambeck
571.02	Stadtmarketing und Citymanagement	84	Herr Ostermann
573.01	Werbe- und Stadtinformationsanlagen	84	Herr Ostermann
573.03	Märkte	84	Herr Ostermann
575.01	Tourismus	84	Herr Ostermann
Fachbereich I - Organisation, Personal, Schule und Sport			
111.22	Organisationsangelegenheiten	10	Frau Heise
111.23	Personalangelegenheiten	11	Herr Blumeyer
211.01	Grundschulen	40	Frau Otto
216.01	Oberschulen	40	Frau Otto
217.01	Gymnasien	40	Frau Otto
221.01	Förderschulen	40	Frau Otto
231.01	Oberstufenzentren	40	Frau Otto
241.01	Schülerbeförderung	40	Frau Otto
242.01	Fördermaßnahmen für Schüler	40	Frau Otto
243.01	sonstige schulische Aufgaben	40	Frau Otto
273.01	Einrichtungen und Fördermaßnahmen der Erwachsenenbildung	40	Frau Otto

Geschäftsbereich			verantwortliche OE	Produktverantwortung
Fachbereich	Produkt			
	421.01	Förderung des Sports	46	Frau Steinhäuser
	424.01	Sportstätten	46	Frau Steinhäuser
	424.02	Marienbad	46	Frau Steinhäuser
	424.03	Freibäder / Badeanstalten / Badestrände	46	Frau Steinhäuser
	424.04	Freizeitanlagen	46	Frau Steinhäuser
Fachbereich II - Finanzen, Beteiligungen und ADV				
	111.31	Haushaltswesen (Finanzsteuerung)	20	Frau Scheller
	111.32	Kassenwesen	21	Frau Freund
	111.33	Vollstreckung / Forderungsmanagement	21	Frau Freund
	111.34	Bewirtschaftung der kommunalen Abgaben	24	Frau Flieger
	111.36	Beteiligungsmanagement	24	Frau Flieger
	111.51	Tul	15	Herr Walter
	535.01	Kombinierte Versorgung	24	Frau Flieger
	547.01	ÖPNV	24	Frau Flieger
	573.05	Ausschüttung Sparkasse	24	Frau Flieger
	611.01	Steuern und allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	II	Herr Reckow
	612.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	II	Herr Reckow
Geschäftsbereich 2. Beigeordneter				
	126.01	Brandschutz	37	Herr Wolf
	126.02	Leitstelle	37	Herr Wolf
	127.01	Rettungsdienst	37	Herr Wolf
	128.01	Zivil- und Katastrophenschutz	37	Herr Wolf
Fachbereich V - Ordnung und Sicherheit				
	122.10	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	V	Herr Scharf
	122.12	Personenstandswesen	33	Frau Hoffmann
	122.13	Meldeangelegenheiten	33	Frau Hoffmann
	122.14	Ausländerangelegenheiten	33	Frau Hoffmann
	122.15	Gewerbewesen	32	Frau Baumann
	122.21	Allgemeine Verkehrsangelegenheiten	36	Herr Hennig
	122.22	Verkehrsüberwachung	36	Herr Hennig
	122.23	Zulassungswesen	32	Frau Baumann
	122.24	Führerscheinwesen	32	Frau Baumann
	122.31	Veterinäraufsicht / Handelsklassen / Preise	39	Herr Dr. Große
	414.02	Lebensmittelüberwachungen / Fleischhygiene	39	Herr Dr. Große
	537.03	Tierkörperbeseitigung	39	Herr Dr. Große
	546.02	Parkscheinautomaten	36	Herr Hennig
Fachbereich VI - Stadtplanung				
	511.01	Aufstellung von Bauleitplänen sowie sonstigen städtebaulichen Entwicklungsplänen	61	Herr Görlich
	511.02	Vorbereitung und Durchführung der Stadterneuerung	60	Frau Stolzmann
	511.03	Kataster und Vermessung / Gutachterausschuss	62	Herr Kordulla

Geschäftsbereich		verantwortliche OE	Produktverantwortung
Fachbereich	Produkt		
	511.05 kommunaler Geodatenservice / Hausnummerierung	62	Herr Kordulla
	523.01 Denkmalschutz und -pflege	68	Frau Witt
	551.02 BUGA	VI	Frau Kutzop
Fachbereich VII - Bauen und Umwelt			
	122.11 spezielles Ordnungsrecht	VII	Herr Freund
	366.02 Öffentliche Spielplätze	31	Frau Ohme
	511.07 Erschließung	VII	Herr Freund
	511.08 Freiraum und Landschaftsplanung	31	Frau Ohme
	521.01 Bauordnung	63	Herr Schütze
	533.01 Wasserversorgung	70	Frau Ristow
	537.01 Abfallvermeidung, -verwertung, -beseitigung / Deponien	31	Frau Ohme
	537.02 Bodenschutz / Altlasten	31	Frau Ohme
	538.01 Abwasserbeseitigung	70	Frau Ristow
	541.01 Gemeindestraßen	66	Herr Reck
	541.02 Bauhof	69	Herr Latocha
	543.01 Landesstraßen	66	Herr Reck
	544.01 Bundesstraßen	66	Herr Reck
	545.01 Straßenreinigung und Winterdienst	31	Frau Ohme
	546.01 Parkplätze	66	Herr Reck
	551.01 Öffentliches Grün	31	Frau Ohme
	552.01 Gewässerschutz	70	Frau Ristow
	552.02 Wasserbauliche Maßnahmen	70	Frau Ristow
	553.01 Friedhöfe	69	Herr Latocha
	553.02 Kriegs- und Ehrengräber	31	Frau Ohme
	554.01 Naturschutz und Landschaftspflege	31	Frau Ohme
	561.01 Allgemeine Aufgaben des Umweltschutzes	31	Frau Ohme
	573.04 BGA Duales System	31	Frau Ohme
Geschäftsbereich 3. Beigeordneter			
	351.02 Maßnahmen Soziale Stadt	Beig. III	Herr Dr. Erlebach
Fachbereich III - Kultur			
	252.01 Museum	41	Herr Freudenberg
	252.02 Kunstausstellungen und Kunstförderung	III	Herr Freudenberg
	252.04 Kunst im öffentlichen Raum	41	Herr Freudenberg
	261.01 Theater	III	Herr Freudenberg
	263.01 Musikschule	44	Herr Heese
	271.01 Volkshochschule	43	Herr Bernhardt
	272.01 Fouqué-Bibliothek	42	Frau Stabrodt
	281.01 Feste und Veranstaltungen	III	Herr Freudenberg
	284.01 Kulturpflege und Kulturförderung	III	Herr Freudenberg
	573.02 Veranstaltungsorte	III	Herr Freudenberg

Geschäftsbereich		verantwortliche OE	Produktverantwortung
Fachbereich			
Produkt			
Fachbereich IV - Jugend, Soziales und Gesundheit			
311.01	Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	50	Frau Greiner
311.02	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	50	Frau Greiner
311.03	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	50	Frau Greiner
311.04	Hilfen zur Gesundheit	50	Frau Greiner
311.05	Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen	50	Frau Greiner
311.06	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Leistungen nach dem 4. Kap. SGB XII)	50	Frau Greiner
312.01	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	51	Herr Rößler
313.01	Hilfen für Asylbewerber	50	Frau Greiner
315.01	Soziale Einrichtungen	50	Frau Greiner
331.01	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	51	Herr Rößler
341.01	Unterhaltsvorschussleistungen	54	Frau Köpnick
343.01	Betreuungsleistungen	53	Frau Wegert
344.01	Aufgaben nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	50	Frau Greiner
351.01	sonstige soziale Hilfen und Leistungen	IV	Frau Schöbe
361.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	51	Herr Rößler
361.02	Förderung von Kindern in Tagespflege	51	Herr Rößler
361.03	Unterstützung selbstorganisierter Förderung	51	Herr Rößler
362.01	Jugendarbeit	51	Herr Rößler
363.01	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	51	Herr Rößler
363.02	Förderung der Erziehung in der Familie	52	Frau Lübke
363.03	Hilfe zur Erziehung	52	Frau Lübke
363.04	Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe nach KJHG	52	Frau Lübke
363.05	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen	54	Frau Köpnick
363.06	Übrige soziale Hilfen	50	Frau Greiner
363.07	Jugendhilfeplanung	IV	Frau Schöbe
365.01	Kindertagesstätten	51	Herr Rößler
366.01	Einrichtungen der Jugendarbeit	51	Herr Rößler
367.01	Bereitstellung, Betrieb und Förderung von Einrichtungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe	51	Herr Rößler
367.02	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	IV	Frau Schöbe
412.02	Sozialpsychiatrischer Dienst	53	Frau Wegert
414.01	Gesundheitsförderung / Gesundheitsschutz	53	Frau Wegert
522.01	Wohnraumversorgung und Sicherung des Wohnraumbestandes	50	Frau Greiner

2.2 Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnis- und Teilfinanzplanes

2.2.1 Erläuterung zu den Positionen des Teilergebnisplanes

Position Teilergebnisplan		Bezeichnung	Kontengruppe/ Kontenart/ Sachkonot	Bezeichnung
	01	Steuern und ähnliche Abgaben	40	Realsteuern wie Grund- und Gewerbesteuer; Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern; sonst. Gemeindesteuern wie Hundesteuer, Vergnügungssteuer und Zweitwohnsitzsteuer; Familienleistungsausgleich; Sonderbedarfsergänzungszuweisungen
+	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41	Schlüsselzuweisungen; Schullastenausgleich; Zuweisungen und Zuschüsse für bspw. ÖPNV, Kita, Arbeitsförderung; Erträge aus der Auflösung von Sonderposten; Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen
+	03	Sonstige Transfererträge	42	alle Kostenbeiträge und -ersätze, die in den Sozialleistungsgesetzen vorgesehen sind; Schuldendiensthilfen; andere sonstige Transfererträge
+	04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43	Verwaltungsgebühren wie Passgeb., Baugenehmigungsgeb.; Benutzungsgeb. und ähnliche Entgelte wie Abfall- und Abwassergeb., Rettungsdienstgeb., Kitageb., Eintrittsgelder zu kulturellen Veranstaltungen, Parkgeb.; Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen
+	05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	44 (außer 448)	Mieten und Pachten; Erträge aus dem Verkauf von Vorräten; sonst. privatrechtliche Leistungsentgelte wie Teilnehmerentgelte
+	06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	448	Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen z.B. Erstattungen vom Land für Wahlen und soziale Leistungen nach SGB XII; Erstattungen von Gemeinden für Schulkosten, Feuerwehreinsätze
+	07	Sonstige ordentliche Erträge	45	Konzessionsabgaben; Erstattung von Steuern; Erträge aus Vermögensveräußerungen, die dem ordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind; Buß- und Verwargelder; Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten und aus der Auflösung von Rückstellungen
+	08	Aktivierete Eigenleistungen	4711	Aufwendungen der Gemeinde, die zur Herstellung eines Vermögensgegenstandes benötigt werden, welcher nicht für den Verkauf sondern zur Verwendung im Rahmen der Aufgabenerfüllung der Gemeinde bestimmt ist. Bei der Erstellung muss es sich um materielle Wirtschaftsgüter handeln, da bei immateriellen Vermögensgegenständen eine Aktivierung nicht zulässig ist.
+/-	09	Bestandsveränderungen	4721	Bestandsveränderungen ergeben sich aus Inventurdifferenzen in Form von Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen.
=	10	Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit		Summe der Kontengruppen 40 bis 47 (ausgenommen 46)
-	11	Personalaufwendungen	50	Dienstaufwendungen; Beiträge zu Versorgungskassen und gesetzl. Sozialversicherungen; Beihilfen; Zuführungen zu und Inanspruchnahme von Pensions- und Beihilferückstellungen sowie für Altersteilzeitverpflichtungen, nicht genommenen Urlaub, geleistete Überstunden und leistungsorientierte Bezahlung
-	12	Versorgungsaufwendungen	51	Ruhegelder; Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung; Beihilfen; Zuführungen zu und Inanspruchnahme von Pensions- und Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger sowie für Aufstockungsbeträge bei Altersteilzeitverpflichtungen
-	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen; Zuführungen zu und Inanspruchnahme von Rückstellungen f. unterlassene Instandhaltungen, Rekultivierung von Abfalldeponien und Sanierung von Altlasten; Unterhaltung des sonstigen Vermögens in Form von Reparatur/Wartung; Mieten und Pachten; Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen; Haltung von Fahrzeugen; besondere Aufwendungen für Beschäftigte; besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen wie bspw. Lehr-/Lernmittel, Öffentlichkeitsarbeit, Ge-/Verbrauchsmittel; Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen wie Mitgliedsbeiträge
-	14	Abschreibungen	57	Bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, Umlaufvermögen; Pauschal- und Einzelwertberichtigung von Forderungen; außerplanmäßige Abschreibungen
-	15	Transferaufwendungen	53	Zuweisungen und Zuschüsse für bspw. ÖPNV, Kitas, Freizeiteinrichtungen, Sportvereine; Schuldendiensthilfen; Sozialtransferaufwendungen wie Eingliederungshilfe und Grundsicherung nach SGB XII; Gewerbesteuerumlage; allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Position Teilergebnisplan		Bezeichnung	Kontengruppe/ Kontenart/ Sachkonot	Bezeichnung
-	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	54	sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen wie Reisekosten; Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten; Geschäftsaufwendungen wie bspw. Büromaterial, Fachliteratur, Beraterkosten; Steuern, Versicherungen, Schadensfälle; Erstattungen für Aufwendungen von Dritten wie bspw. für Straßenreinigung und Winterdienst; Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen; Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen, die dem ordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind; weitere sonst. Aufwendungen wie bspw. Fraktionszuweisungen, Zuführungen zu und Inanspruchnahme von sonst. Rückstellungen, die vor dem Bilanzstichtag wirtschaftl. begründet wurden
=	17	Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		Summe der Kontengruppen 50 bis 54 und 57
(10-17)=	18	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		Summe ordentl. Erträge abzügl. Summe ordentl. Aufwendungen
+	19	Zinsen und sonstige Finanzerträge	46	Zinserträge; Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen; sonstige Finanzerträge
-	20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	55	Zinsaufwendungen für Kommunal- und Kassenkredite; Kreditbeschaffungskosten; sonstige Finanzaufwendungen wie bspw. Zinsen aus Gewerbesteuererstattungen, Verzinsung von zurückzahlenden Beträgen
(19-20)=	21	Finanzergebnis		Summe Zinserträge abzügl. Summe Zinsaufwendungen
(18+21)=	22	Ordentliches Ergebnis		Summe Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzügl. Summe Finanzergebnis
+	23	Außerordentliche Erträge	49	Erträge, die auf unvorhersehbaren, seltenen und ungewöhnlichen Geschäftsvorfällen von wesentlicher finanzieller Bedeutung beruhen sowie Erträge aus der Vermögensveräußerung.
-	24	Außerordentliche Aufwendungen	59	Aufwendungen, die auf unvorhersehbaren, seltenen und ungewöhnlichen Geschäftsvorfällen von wesentlicher finanzieller Bedeutung beruhen, z.B. Aufwendungen für Naturkatastrophen, sowie Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen
=	25	Außerordentliches Ergebnis		Summe außerordentl. Erträge abzügl. Summe außerordentl. Aufwendungen
(22+25)=	26	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		Summe ordentliches Ergebnis zuzügl. außerordentliches Ergebnis
+	27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	48	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen
-	28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	58	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
=	29	Gesamtergebnis des Teilhaushalts		Summe Ergebnis vor Berücksichtigung d. internen Leistungsbeziehungen zuzügl. Erträge und abzügl. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

nachrichtlich:

- 30 nicht zahlungswirksame Erträge (anteilig 02 (investive PRAPs, Auflösung Sonderposten) + anteilig 04 (Auflösung Sonderposten) + anteilig 06 (investive PRAPs + anteilig 07 (Auflösung von Rückstellungen und sonst. Sonderposten + sonst. nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge + Erträge aus Zuschreibungen) + 08 + 09)
- 31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen (anteilig 11 + 12 (Zuführung/Inanspruchnahme v. Rückstellungen) + anteilig 13 (Zuführung/Inanspruchnahme v. Rückstellungen, Bestandsveränderungen Vorräte) + 14 + anteilig 15 (investive ARAPs) + anteilig 16 (Zuführung/Inanspruchnahme v. Rückstellungen)

2.2.2 Erläuterung zu den Positionen des Teilfinanzplanes

Position Teilfinanzplan		Bezeichnung	Kontenart / Sachkonto	Bezeichnung
	1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	681	Investitionszuwendungen
+	2	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	688	Beiträge und ähnliche Entgelte
+	3	Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	6833	Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen
+	4	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	682	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden
+	5	Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	683 (außer 6833)	Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen
+	6	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen	684	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen
+	7	Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	685 + 686	Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen und Rückflüsse von Ausleihungen
=	8	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		Summe der Kontengruppe 68
-	9	Auszahlungen für Baumaßnahmen	785	Baumaßnahmen
-	10	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	780	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
-	11	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	7834	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen
-	12	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	782	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden
-	13	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	783 (außer 7834)	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen
-	14	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	784	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen
-	15	Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	786	Gewährung von Ausleihungen
=	16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		Summe der Kontengruppe 78
(8-16)=	17	Saldo aus der Investitionstätigkeit		Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit abzügl. Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

3.1 Infrastrukturdaten der Stadt Brandenburg an der Havel

3.1.1 Entwicklung der Zahl der Einwohner ¹⁾

In der Stadt Brandenburg an der Havel lebten am 31.12.2014 71.032 Einwohner mit Hauptwohnsitz (siehe dazu auch Anlage 1). Dies entspricht exakt dem Bevölkerungsstand am Ende des Vorjahres.

Im Jahr 2014 wurden 614 Kinder geboren, dies sind 37 Geburten oder 6,4 % mehr als 2013. Demgegenüber standen 947 Sterbefälle. Somit erhöhte sich der Sterbefallüberschuss gegenüber dem Vorjahr um 6 auf 333 Einwohner (2013: 327, 2012: 297, 2011: 308, 2010: 359, 2009: 357).

Den 2.790 Zuzügen standen im Jahr 2014 2.477 Fortzüge gegenüber. Somit konnte 2014 gegenüber 2013 ein deutlich positiverer Wanderungssaldo von 313 Einwohnern verzeichnet werden (2013: +190, 2012: +23, 2011: +61, 2010: -134, 2009: +101).

3.1.2 Allgemeines über die Stadt Brandenburg an der Havel

Bevölkerungsdichte:	309 Einwohner je km ² (Bevölkerung mit Hauptwohnung am 31.12.2014)
Höchster freistehender Berg:	Marienberg mit 68 m über NN
Höchste Erhebung:	befindet sich in der Nähe der Autobahnanschlussstelle mit 70 m über NN
Mittlere Höhenlage des Ortskerns:	32 m über NN
Maximale Ausdehnung N - S:	18 km (ohne Beetzsee)
Maximale Ausdehnung W - O:	23 km
Naturschutzgebiet ²⁾ :	- Möweninsel - Bühnenwerder (8 ha) - Bruchwald Roßdunk (90 ha) - Mittlere Havel (796 ha) - Gränert (467 ha) - Stadthavel (250 ha) - Große Freiheit (78 ha) - Bühnenwerder - Wusterau (192 ha)
Landschaftsschutzgebiete ²⁾ :	- Brandenburger Wald- und Seengebiet (7364 ha) - Westhavelland (2493 ha) - Brandenburger Osthavelniederung (1978 ha) - Schmerzker Busch (94 ha)

1) Angaben des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS BBB)

2) die Schutzgebiete befinden sich nur teilweise auf dem Territorium der Stadt Brandenburg an der Havel; Größenangabe nur für diese Teilgebiete

Verkehrsanbindung:

- Eisenbahnhauptlinie Berlin-Magdeburg-Hannover
- Eisenbahnnebenlinie Brandenburg an der Havel-Rathenow
- Schifffahrt Havel und Silokanal
- Bundesautobahn A 2 (Berlin-Hannover) tangiert die Stadt südlich (Abfahrt Brandenburg-Zentrum ca. 9 km)
- Schnittpunkt der Bundesstraßen B1 (Berlin-Magdeburg) und B 102 (Belzig-Rathenow)
- 3 Landesstraßen haben in Brandenburg ihren Anfangs- bzw. ihren Endpunkt:
 - L 91 - Krakauer Landstraße (Richtung Nauen)
 - L 93 - Ziesarer Landstraße (Richtung Ziesar)
 - L 98 - Brielower Landstraße (Richtung Brielow)
- weitere Landesstraßen
 - L 911 - Mötzower Landstraße
 - L 962 - Briester Weg

Die Straßenlänge im Stadtgebiet beträgt 405 km.

Die Straßen des **überörtlichen Verkehrs** haben im Stadtgebiet folgende Längen:

	insgesamt	dar. Baulastträger Stadt
- Bundesautobahn ¹⁾	6,0 km	-
- Bundesstraßen	33,4 km	0,0 km
davon B 1	21,6 km	-
B 102	11,8 km	0,0 km
- Landesstraßen	28,1 km	15,4 km
davon L 91	8,8 km	4,1 km
L 93	9,9 km	4,6 km
L 98	5,4 km	5,4 km
L 911	3,1 km	1,3 km
L 962	1,0 km	-

Die **Bundeswasserstraßen** haben in der Stadt Brandenburg folgende Länge ²⁾:

- dem **allgemeinen Verkehr** dienende Binnenwasserstraßen des Bundes nach Wasserstraßengesetz **75,21 km**
- **sonstige** Binnenwasserstraßen des Bundes **16,63 km**

Die Stadt Brandenburg an der Havel verfügt über **124,2 km Radwege**.

1) die Bundesautobahn befindet sich in der Gemarkung Brandenburg

2) Angaben des Wasser- und Schifffahrtsamtes Brandenburg

3.1.3 Größe des Gemeindegebietes, wirtschaftliche Struktur

3.1.3.1 Katasterfläche ^{1) 2)}

31.12.	Bodenfläche insgesamt		davon														
			Gebäude- und Freifläche		Betriebsfläche		Erholungsfläche		Verkehrsfläche		Landwirtschaftsfläche		Wasserfläche		Waldfläche		Flächen anderer Nutzung
	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha
1992	19928	2284	11,5	44	0,2	92	0,5	753	3,8	6112	30,7	3914	19,6	6028	30,2	701	3,5
1994	20831	2531	12,2	43	0,2	94	0,5	801	3,8	6265	30,1	3909	18,8	6581	31,6	607	2,9
1996	20788	2562	12,3	114	0,5	124	0,6	847	4,1	6151	29,6	3908	18,8	6545	31,5	537	2,6
2000	20798	2669	12,8	122	0,6	161	0,8	929	4,5	5981	28,8	3912	18,8	6510	31,3	514	2,5
2002	20799	2702	13,0	118	0,6	192	0,9	937	4,5	5911	28,4	3910	18,8	6509	31,3	520	2,5
2004	22877	2901	12,7	249	1,1	358	1,6	1015	4,4	7041	30,8	4115	18,0	6623	29,0	575	2,5
2005	22880	2966	13,0	250	1,1	399	1,7	1266	5,5	6968	30,5	4117	18,0	6339	27,7	576	2,5
2006	22880	3005	13,1	253	1,1	414	1,8	1357	5,9	6894	30,1	4112	18,0	6372	27,8	472	2,1
2007	22880	2997	13,1	245	1,1	432	1,9	1370	6,0	6846	29,9	4105	17,9	6424	28,1	461	2,0
2008	22881	3039	13,3	209	0,9	436	1,9	1379	6,0	6832	29,9	4115	18,0	6451	28,2	421	1,8
2009	22882	2999	13,1	209	0,9	474	2,1	1402	6,1	6782	29,6	4096	17,9	6529	28,5	390	1,7
2010	22882	2975	13,0	208	0,9	501	2,2	1373	6,0	6775	29,6	4097	17,9	6563	28,7	390	1,7
2011	22885	2971	13,0	205	0,9	510	2,2	1368	6,0	6762	29,5	4104	17,9	6587	28,8	378	1,7
2012	22884	2968	13,0	205	0,9	516	2,3	1371	6,0	6752	29,5	4103	17,9	6591	28,8	378	1,7
2013	22971	2729	11,9	210	0,9	758	3,3	1387	6,0	6797	29,6	4128	18,0	6597	28,7	365	1,6
2014	22971	2694	11,7	245	1,1	758	2,7	1387	6,0	6798	29,6	4128	18,0	6597	28,7	364	1,6

Quelle: bis 1998 und ab 2013 AfS BBB

1) 1992 zum Gebietsstand am 31.12.1993;

2) Datengewinnung bis 1992 aus der computergesteuerten Liegenschaftsdokumentation (COLIDO) der DDR, 1993-2012 Automatisches Liegenschaftsbuch (ALB); seit 2013 werden die Daten durch sekundärstatistische Auswertungen des Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystems (ALKIS) gewonnen

3.1.3.2 Wirtschaft

3.1.3.2.1 Betriebe der Industrie- und Handelskammer

31.12.	Betriebsstätten insgesamt	darunter in den Wirtschaftszweigen ¹⁾								
		Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Verarbeiten-des Gewerbe ²⁾	Baugewerbe	Handel		Gastgewerbe	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	Dienstleistungen
					gesamt	dar. Einzelhandel				
1990	1059	23	54	22	406	309	143	79	123	199
1995	2761	23	141	66	1163	822	279	141	324	617
2000	3148	31	146	130	1255	935	303	173	336	774
2005	3562	45	153	168	1297	962	306	189	333	1068

Quelle: Industrie- und Handelskammer Potsdam

31.12.	Betriebsstätten insgesamt	darunter in den Wirtschaftszweigen ¹⁾								
		Verarbeiten-des Gewerbe ²⁾	Baugewerbe	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz		Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	Grundstücks- und Wohnungswesen	sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen
				gesamt	dar. Einzelhandel					
2009	3733	195	242	1240	927	317	130	313	119	344
2010	3725	201	243	1225	919	317	135	297	120	343
2011	3830	228	251	1194	899	320	133	301	146	376
2012	3827	235	252	1160	863	323	135	292	148	370
2013	3779	238	247	1138	845	342	135	284	148	361
2014	3774	260	265	1098	818	326	134	284	133	355

Quelle: Industrie- und Handelskammer Potsdam

1) bis 2002 nach WZ 93, bis 2008 nach WZ 2003, ab 2009 nach WZ 2008 - keine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren möglich

2) einschließlich Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzung

3.1.3.2.2 Betriebe der Handwerkskammer

31.12.	Betriebe insgesamt	davon						
		Bau- und Ausbaugewerbe	Elektro- und Metallgewerbe	Holzgewerbe	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	Nahrungsmittelgewerbe	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege, chem. Reinigungsgewerbe	Glas-, Papier-, Keramik- u. sonst. Gewerbe
1991	499	113	194	18	53	28	63	30
1995	670	189	250	36	35	30	104	26
2000	744	233	252	76	27	21	113	22
2004	811	244	244	106	38	18	137	24
2005	826	238	246	104	44	17	153	24
2006	843	243	243	122	43	14	155	23
2007	873	256	247	121	44	13	168	24
2008	849	237	245	125	44	13	159	26
2009	859	229	242	127	50	15	167	29
2010	868	229	240	133	55	15	164	32
2011	881	232	246	127	59	15	165	37
2012	881	231	242	123	60	13	174	38
2013	860	217	240	116	58	12	176	41
2014	884	229	233	118	62	13	190	39

Quelle: Handwerkskammer Potsdam

3.1.3.3 Gewerbean- und -abmeldungen

Jahr	Insgesamt	darunter in den Wirtschaftszweigen ¹⁾							
		Verarbeitendes Gewerbe ²⁾	Baugewerbe	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	Grundstücks- und Wohnungswesen	Erbringung von sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen
Gewerbeanmeldung									
2008	580	17	68	154	70	32	27	3	78
2009	569	26	61	177	67	28	29	9	61
2010	497	6	60	140	53	23	29	9	65
2011	554	29	65	135	45	23	30	15	89
2012	430	19	35	129	45	22	20	10	55
2013	434	17	47	113	54	16	29	6	44
2014	401	9	57	88	73	12	16	5	47
Gewerbeabmeldung									
2008	584	14	81	167	73	23	37	12	64
2009	592	15	68	179	69	23	35	8	70
2010	544	18	57	158	48	20	39	9	73
2011	475	18	54	144	43	26	24	4	53
2012	506	16	64	169	42	18	41	8	54
2013	428	15	52	115	48	10	32	8	67
2014	451	5	39	134	72	19	24	8	59
Saldo ³⁾									
2008	- 4	3	- 13	- 13	- 3	9	- 10	- 9	14
2009	- 23	11	- 7	- 2	- 2	5	- 6	1	- 9
2010	- 47	- 12	3	- 18	5	3	- 10	-	- 8
2011	79	11	11	- 9	2	- 3	6	11	36
2012	- 76	3	- 29	- 40	3	4	- 21	2	1
2013	6	2	- 5	- 2	6	6	- 3	- 2	- 23
2014	- 50	4	18	- 46	1	- 7	- 8	- 3	- 12

Quelle: AfS BBB

- 1) nach WZ 2008
 2) einschließlich Energie- und Wasserversorgung
 3) alle Angaben außer " - " sind positiv

3.1.3.4 Erwerbstätige / Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

3.1.3.4.1 Erwerbstätige am Arbeitsort im Jahresdurchschnitt ¹⁾

Jahr	Erwerbstätige insgesamt		davon in den Wirtschaftsbereichen													
			Produzierendes Gewerbe						Dienstleistungsbereiche							
			gesamt		darunter				gesamt		darunter					
					Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe				Handel, Verkehr, u.a. ²⁾		Finanzdienstleister u.a. ³⁾		Öffentliche Dienstleister u.a. ⁴⁾	
1000 Personen	in %	1000 Pers.	in %	1000 Pers.	in %	1000 Pers.	in %	1000 Pers.	in %	1000 Pers.	in %	1000 Pers.	in %			
2000	36,5	9,7	26,4	5,3	14,6	3,8	10,5	26,7	73,3	7,4	20,3	4,7	12,8	14,6	40,1	
2005	35,9	7,9	22,1	5,0	14,0	2,4	6,7	27,9	77,6	7,1	19,7	5,3	14,9	15,4	43,1	
2006	36,6	8,0	21,8	5,1	14,0	2,4	6,6	28,5	77,9	7,2	19,6	5,8	15,9	15,5	42,4	
2007	37,4	8,3	22,3	5,4	14,4	2,5	6,6	28,9	77,4	7,3	19,5	6,4	17,1	15,3	40,8	
2008	38,1	8,5	22,3	5,5	14,5	2,5	6,6	29,5	77,5	7,3	19,2	6,6	17,4	15,5	40,8	
2009	38,3	8,2	21,5	5,4	14,1	2,3	6,1	30,0	78,3	7,3	19,1	6,5	17,1	16,1	42,1	
2010	38,6	8,1	21,0	5,3	13,7	2,3	6,0	30,4	78,8	7,4	19,3	6,6	17,1	16,4	42,5	
2011	38,0	8,3	21,7	5,4	14,2	2,4	6,3	29,7	78,1	7,5	19,7	6,5	17,1	15,7	41,3	
2012	38,1	8,2	21,5	5,4	14,2	2,3	6,1	29,8	78,4	7,4	19,6	6,5	17,1	15,9	41,7	
2013	37,9	8,2	21,5	5,5	14,5	2,2	5,8	29,7	78,3	7,4	19,6	6,3	16,7	16,0	42,0	

Quelle: AfS BBB

3.1.3.4.2 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach dem Geschlecht, nach der Stellung im Beruf und nach Altersgruppen

31.12.	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer													
	ins-gesamt		davon				darunter				dar. in den Altersgruppen			
			Männer		Frauen		Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte		unter 25 Jahre		50 bis 64 Jahre	
	Personen	%	Personen	%	Personen	%	Personen	%	Personen	%	Personen	%		
2003	26081	13043	50,0	13038	50,0	21260	81,5	4097	15,7	3676	14,1	6137	23,5	
2005	24467	12148	49,7	12319	50,3	19787	80,9	3848	15,7	3187	13,0	5995	24,5	
2010	27599	13542	49,1	14057	50,9	20922	75,8	5751	20,8	3285	11,9	8329	30,2	
2011	28084	13742	48,9	14342	51,1	3069	10,9	8911	31,7	
2012	28097	13660	48,6	14437	51,4	19743	70,3	7380	26,3	2681	9,5	9354	33,3	
2013	27958	13609	48,7	14349	51,3	19641	70,3	7532	26,9	2286	8,2	9764	34,9	
2014	28051	13822	49,3	14229	50,7	20431	72,8	7584	27,0	2098	7,5	9977	35,6	

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

1) Jahresdurchschnitt; revidierte Ergebnisse des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ und des AfS BBB (Berechnungsstand: August 2014)

2) Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation

3) Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister; Grundstücks- und Wohnungswesen

4) Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit

3.1.3.5 Produzierendes Gewerbe - Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe ¹⁾²⁾

Jahr	Betriebe ³⁾	Beschäftigte ³⁾	Bruttoentgelt- summe	Gesamtumsatz		Anteil am Gesamtumsatz	
	Anzahl	Personen		insgesamt	je Beschäftigten	Bruttoentgelte	Stadt am Land Brandenburg
			1000 EUR		EUR		
1991	32	14167	110154	457645	32303	24,1	4,8
1995	35	4880	108545	426025	87300	25,5	3,7
2000	30	4144	115289	483234	116610	23,9	3,0
2001	30	4330	124394	482782	111497	25,8	2,9
2002	32	4328	121492	543398	125554	22,4	3,3
2003	32	4373	126135	612871	140149	20,6	3,6
2004	29	4196	128367	588367	140221	21,8	3,3
2005	28	4119	129979	623921	151474	20,8	3,3
2006	28	4210	131056	687547	163313	19,1	3,3
2007	29	4418	142747	695237	157365	20,5	3,1
2008	30	4665	159384	669119	143434	23,8	3,0
2009	30	4429	147506	656189	148157	22,5	3,2
2010	29	4349	151222	667924	153581	22,6	3,0
2011	36	4538	169720	735596	162097	23,1	2,9
2012	41	4547	174497	732197	161029	23,8	2,9
2013	40	4647	180877	826447	177845	21,9	3,2
2014	41	4776	192227	886269	185567	21,7	3,4

Quelle: AfS BBB

- 1) bis 2002 ist die Grundlage der Erhebung die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)", von 2003 bis 2007 WZ 2003, ab 2008 WZ 2008
2) Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten einschließlich Handwerk, ohne Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
3) Monatsdurchschnitt, ab 2007 Stand September

3.1.3.6 Bauhauptgewerbe ¹⁾

3.1.3.6.1 Betriebe und Beschäftigung

Jahr	Betriebe ²⁾	Beschäftigte ²⁾		Geleistete Arbeitsstunden		Bruttoentgeltsumme	
		insgesamt	darunter Arbeiter	insgesamt	je Beschäftigten ³⁾	insgesamt	je Beschäftigten ³⁾
	Anzahl	Personen		1000 h	h	1000 EUR	EUR
1993	13	2840	•	3455	101	51553	1513
1995	21	2448	•	2727	93	51351	1748
2000	32	1267	1054	1588	104	26207	1724
2005	14	421	338	561	111	9686	1917
2010	8	236	•	265	94	5345	1887
2011	9	255	•	320	105	5787	1891
2012	10	288	•	338	98	6847	1981
2013	9	272	•	325	100	6319	1936
2014	9	263	•	333	106	6358	2015

Quelle: AfS BBB

3.1.3.6.2 Umsatz

Jahr	Gesamtumsatz			Anteil der Bruttoentgeltsumme am Gesamtumsatz	Anteil der Stadt am Land Brandenburg	
	insgesamt	darunter baugewerblicher Umsatz	je Beschäftigten		Gesamtumsatz	baugewerblicher Umsatz
	1000 EUR			EUR	%	
1993	175720	171098	61873	29,3	5,6	5,6
1995	181403	174611	74103	28,3	3,7	3,7
2000	108847	108149	85909	24,1	3,2	3,2
2005	40681	40566	96629	23,8	2,1	2,1
2010	18044	18042	76458	29,6	0,9	0,9
2011	21239	21238	83290	27,2	0,9	0,9
2012	25396	25356	88181	27,0	1,1	1,1
2013	27148	27024	99809	23,3	1,1	1,2
2014	26753	26629	101722	23,8	1,1	1,1

Quelle: AfS BBB

1) Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

2) Jahresdurchschnitt

3) Monatsdurchschnitt

3.1.3.7 Ausbaugewerbe ¹⁾

3.1.3.7.1 Betriebe und Beschäftigung

Jahr	Betriebe ²⁾		Beschäftigte ²⁾		Geleistete Arbeitsstunden		Bruttoentgeltsumme	
	Anzahl	Personen	1000 h	insgesamt		je Beschäftigten ³⁾		
				1000 EUR	EUR			
1996	20	808	984	14787	1525			
2000	15	491	604	9436	1601			
2005	10	339	401	6835	1680			
2010	9	302	357	6101	1683			
2011	7	253	312	5875	1935			
2012	7	240	294	5740	1993			
2013	9	291	390	6751	1933			
2014	7	237	308	5891	2071			

Quelle: AfS BBB

3.1.3.7.2 Umsatz

Jahr	Gesamtumsatz			Anteil der Bruttoentgeltsumme am Gesamtumsatz	Anteil der Stadt am Land Brandenburg	
	insgesamt	ausbaugewerblicher Umsatz	je Beschäftigten		Gesamtumsatz	ausbaugewerblicher Umsatz
1996	50156	47510	62074	29,5	4,5	4,4
2000	33696	32757	68628	28,0	3,2	3,2
2005	25616	24968	75563	26,7	4,3	4,4
2010	26472	25803	87656	23,0	3,2	3,2
2011	26274	25673	103850	22,4	3,0	3,0
2012	22471	21847	93629	25,5	2,4	2,4
2013	28678	28052	98550	23,5	3,1	3,1
2014	29086	28473	122726	20,3	2,9	2,9

Quelle: AfS BBB

1) Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

2) Jahresdurchschnitt

3) Monatsdurchschnitt

3.1.3.8 Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Jahr	Gebäude / Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1000 EUR
Baugenehmigungen					
1991	44	•	17	•	•
1995	356	515	638	541	117841
2000	308	200	411	381	112558
2004	235	24	157	217	47012
2005	226	180	148	169	51280
2006	223	331	127	185	56787
2007	177	127	111	178	39298
2008	127	379	157	133	91476
2009	127	237	214	129	57990
2010	109	236	123	151	73253
2011	153	191	184	194	53560
2012	161	185	152	188	42385
2013	201	328	209	223	86999
2014	164	6	219	215	41562
Baufertigstellungen					
1992	24	70	4	5	5956
1995	154	351	166	176	43079
2000	354	412	404	382	81750
2004	271	386	70	219	74991
2005	176	65	104	123	34530
2006	193	8	323	266	42563
2007	194	35	123	183	60441
2008	161	108	55	112	56226
2009	135	313	102	108	51179
2010	100	96	109	97	28856
2011	101	180	211	142	36519
2012	152	145	139	170	53108
2013	149	453	275	218	110824
2014	159	238	142	174	45171

Quelle: AfS BBB

3.1.3.9 Fremdenverkehr

3.1.3.9.1 Kapazitäten in Beherbergungsbetrieben mit 9 und mehr Gästebetten ¹⁾

31.07.	Betriebe	darunter	Angebotene Betten	darunter	Durchschnittliche Jahresauslastung in % ²⁾	Betten je 1000 Einwohner ³⁾
		Hotellerie		Hotellerie		
1992	7	•	375	•	42,5	4,3
1995	18	•	909	•	23,9	10,5
2000	19	•	753	•	21,1	9,6
2005	24	19	919	713	23,9	12,3
2010	18	13	1088	728	36,3	15,1
2011	21	14	1100	691	34,6	15,3
2012	30	18	1335	790	30,4	18,7
2013	33	17	1432	747	30,9	20,1
2014	34	16	1560	792	32,7	22,0

Quelle: AfS BBB

3.1.3.9.2 Ankünfte / Übernachtungen ⁴⁾

Zeitraum	Gästekünfte insgesamt	davon		Gäste-übernachtungen insgesamt	davon		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste ⁵⁾
		aus dem Inland	aus dem Ausland		aus dem Inland	aus dem Ausland	
		Anzahl					
1992	23321	21064	2257	56382	52373	4009	2,4
1995	33414	31476	1938	74150	69277	4873	2,2
2000	29196	26060	3136	59894	52771	7123	2,1
2005	35688	33226	2462	79157	71587	7570	2,2
2010	59587	55272	4315	147323	131687	15636	2,5
2011	59102	55043	4059	151844	128243	23601	2,6
2012	62689	58510	4179	156538	138792	17746	2,5
2013	64135	59368	4767	172372	148022	24350	2,7
2014	71409	66610	4799	191811	166638	25173	2,7

Quelle: AfS BBB

- 1) ohne Camping
- 2) Übernachtungen: angebotene Bettentage x 100
- 3) Bevölkerung am 31. Juli
- 4) ab 2009 einschließlich Camping
- 5) Übernachtungen : Ankünfte

3.1.4 Sonderlasten

3.1.4.1 Wohnungsbestand in Wohn- und Nichtwohngebäuden ¹⁾

31.12.	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden										
	ins- gesamt	davon Wohnungen nach der Anzahl der Räume							Räume ins- gesamt ²⁾	Wohnfläche insgesamt	Wohnungen je 1000 Einw.
		1	2	3	4	5	6	7 und mehr			
	Anzahl							100 m ²	Anzahl		
1990	42655	703	3829	15928	16636	4278	1076	205	152059	24939	465
1995 ³⁾	41705	478	3510	14844	16806	4465	1151	451	151886	25500	482
2000	44538	519	3699	15535	17721	5097	1399	568	163585	28158	575
2005	45154	487	3318	15531	17933	5605	1609	671	168214	29448	609
2010	42753	717	4610	15105	14665	4849	1773	1034	156961	29508	• ⁴⁾
2011	42925	810	4647	15131	14643	4865	1782	1047	157352	29624	601
2012	42972	781	4621	15123	14693	4904	1794	1056	157796	29744	604
2013	43128	918	4630	15125	14665	4914	1814	1062	158063	29906	607
2014	43074	898	4634	15023	14656	4959	1829	1075	158119	29962	606
Anteil an Wohnungen insgesamt in %											
1990	100	1,7	9,0	37,3	39,0	10,0	2,5	0,5	x	x	x
1995 ³⁾	100	1,1	8,4	35,6	40,3	10,7	2,8	1,1	x	x	x
2000	100	1,2	8,3	34,9	39,8	11,4	3,1	1,3	x	x	x
2005	100	1,1	7,3	34,4	39,7	12,4	3,6	1,5	x	x	x
2010	100	1,7	10,8	35,3	34,3	11,3	4,1	2,4	x	x	x
2011	100	1,9	10,8	35,2	34,1	11,3	4,2	2,4	x	x	x
2012	100	1,8	10,8	35,2	34,2	11,4	4,2	2,5	x	x	x
2013	100	2,1	10,7	35,1	34,0	11,4	4,2	2,5	x	x	x
2014	100	2,1	10,8	34,9	34,0	11,5	4,2	2,5	x	x	x

Quelle: AFS BBB

- 1) ab 2010 Ergebnisse auf Grundlage des endgültigen Ergebnisses der Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus 2011) einschließlich Wohnheime
- 2) einschließlich Küchen
- 3) Ergebnis der Gebäude- und Wohnungszählung am 30.09.1995; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden ohne Wohnheime und ohne Ferien- und Freizeitwohnungen
- 4) für 2010 keine Rückrechnung der Bevölkerung Basis Zensus 2011

3.1.4.2 Bestand an Wohngebäuden ^{1) 2)}

31.12.	Wohngebäude										
	insgesamt			darunter							
	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	mit 1 Wohnung		mit 2 Wohnungen			mit 3 u. mehr Wohnungen		
				Gebäude/ Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude	Wohnfläche ³⁾	Wohnungen ³⁾
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	
1994	9931	25137	41219	4674	4372	799	1157	1598	4458	19608	34947
1995	9994	25287	41349	4722	4444	816	1188	1632	4456	19655	34995
2000	11127	27806	44041	5632	5557	949	1412	1898	4546	20837	36511
2005	12222	29092	44661	6650	6711	1067	1623	2134	4505	20758	35877
2010	12591	28862	41979	7507	8019	891	1502	1782	4184	19244	32479
2011	12645	28964	42134	7560	8091	893	1504	1786	4183	19271	32577
2012	12719	29078	42171	7625	8184	899	1520	1798	4185	19272	32521
2013	12798	29239	42311	7707	8286	900	1521	1800	4180	19266	32447
2014	12880	29295	42257	7790	8391	901	1527	1802	4178	19211	32308

Quelle: AfS BBB

3.1.4.3 Bauabgang ganzer Wohn- und Nichtwohngebäude

Jahr	Wohngebäude			Nichtwohngebäude		
	insgesamt	darin Wohnungen	Wohn-/Nutzfläche	insgesamt	darin Wohnungen	Wohn-/Nutzfläche
	Anzahl	Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²
1992	3	10	14	8	-	28
1995	13	33	38	54	13	268
2000	12	81	44	46	7	493
2005	21	218	170	22	50	110
2010	7	84	59	21	-	247
2011	3	38	28	15	2	212
2012	3	60	29	24	-	232
2013	10	121	58	10	3	199
2014	8	197	125	11	-	60

Quelle: AfS BBB

- 1) bis 2000 Angaben entsprechend Gebietsstruktur am 5.12.1993, ohne Mahlenzien, ab 2001 Angaben entsprechend Gebietsstruktur am 26.10.2003
2) ab 2010 Ergebnisse auf Grundlage des endgültigen Ergebnisses der Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus 2011) einschließlich Wohnheime
3) aus technischen Gründen wird der Abgang von Gebäudeteilen immer nur in dieser Gebäudekategorie verrechnet

3.1.4.4 Belegungsgebundener Wohnungsbestand

31.12.	Belegungsgebundener Wohnungsbestand insgesamt	darunter				nach Brandenburgischem Belegungsbindungsgesetz ¹⁾
		Förderung des Wohnungsbaus			mit Städtebaufördermitteln	
		Neubau		mit Modernisierungs-/Instandhaltungsmitteln		
		1. Förderweg	3. Förderweg			
Anzahl						
1996	11594	150	159	1464	196	9625
2000	11941	393	450	2728	171	8199
2005	1702	448	-	1116	138	-
2006	1702	448	-	1105	137	-
2007	1715	448	-	1105	131	-
2008	1691	449	-	1067	123	-
2009	1724	448	-	1067	116	-
2010	1359	448	-	659	109	-
2011	1343	448	-	690	110	-
2012	1356	448	-	660	102	-
2013	3295	449	85	2534	82	-
2014	2702	448	85	2047	122	-
in %						
1996	100	1,3	1,4	12,6	1,7	83,0
2000	100	3,3	3,8	22,8	1,4	68,7
2005	100	26,3	-	65,6	8,1	-
2006	100	26,3	-	64,9	8,0	-
2007	100	26,1	-	64,4	7,6	-
2008	100	26,6	-	63,1	7,3	-
2009	100	26,0	-	61,9	6,7	-
2010	100	33,0	-	48,5	8,0	-
2011	100	33,4	-	51,4	8,2	-
2012	100	33,0	-	48,7	7,5	-
2013	100	13,6	2,6	76,9	2,5	-
2014	100	16,6	3,1	75,8	4,5	-

1) im Jahr 2002 hat die SVV beschlossen, alle Wohnungen entsprechend Brandenburgischem Belegungsbindungsgesetz ganz von den Belegungsbindungen freizustellen

3.1.5 Kindertagesstätten

31.12.	Tageseinrichtungen insgesamt	darunter		Betreute Kinder insgesamt ¹⁾	davon im		
		altersgemischt	Hort		Krippenalter	Kindergartenalter	Grundschulalter
				insgesamt			
1991	²⁾ 82	•	20	²⁾ 8893	1776	3709	3408
1995	66	30	20	5063	539	2467	2057
2000	50	37	11	3081	648	1450	983
2005	46	38	8	3384	630	1532	1222
2006	46	38	7	3559	667	1531	1361
2007	46	39	7	3692	712	1528	1452
2008	46	40	6	3877	842	1534	1501
2009	48	42	6	4015	882	1624	1509
2010	48	42	6	4069	897	1628	1544
2011	49	42	7	4165	869	1760	1536
2012	51	44	7	4298	897	1810	1591
2013	50	42	7	4428	939	1838	1651
2014	51	42	7	4630	1023	1860	1747
				darunter in freier Trägerschaft			
1991	-	-	-	-	-	-	-
1995	15	7	2	659	108	371	180
2000	18	15	2	867	220	486	161
2005	41	36	5	3170	590	1479	1101
2006	42	36	5	3379	624	1480	1275
2007	44	38	6	3585	681	1484	1420
2008	45	39	6	3798	808	1489	1501
2009	47	41	6	3939	851	1579	1509
2010	47	41	6	3993	862	1587	1544
2011	48	41	7	4085	827	1722	1536
2012	50	43	7	4219	857	1771	1591
2013	50	42	7	4428	939	1838	1651
2014	51	42	7	4630	1023	1860	1747

1) einschließlich Kinder von außerhalb der Stadt Brandenburg an der Havel

2) ohne konfessionelle Einrichtungen

3.1.6 Allgemeinbildende Schulen

3.1.6.1 Schulen und Schüler nach Schulformen

Schuljahr	Insgesamt	darunter							
		Grundschulen	Gesamtschulen	Realschulen	Oberschulen	Gymnasien	berufliches Gymnasium	Zweiter Bildungsweg ¹⁾	Förderschulen
Schulen									
1991/92	33	17	6	2	-	3	x	1	4
1995/96	32	16	6	2	-	3	x	1	4
2000/01	30	15	5	2	-	3	x	1	4
2005/06	25	11	1	-	5	3	x	1	4
2006/07	24	10	1	-	4	4	x	1	4
2007/08	23	10	-	-	4	4	x	1	4
2008/09	24	11	-	-	4	4	x	1	4
2009/10	23	11	-	-	4	3	x	1	4
2010/11	22	11	-	-	4	3	x	1	3
2011/12	22	11	-	-	4	3	x	1	3
2012/13	22	11	-	-	4	3	x	1	3
2013/14	22	11	-	-	4	3	x	1	3
2014/15	22	11	-	-	4	3	x	1	3
Schüler									
1991/92	12011	6529	2494	523	-	1697	98	110	560
1995/96	13212	6076	2635	779	-	2772	217	109	624
2000/01	10099	3493	2165	624	-	2906	221	105	585
2005/06	7274	2351	563	-	1183	2329	281	110	457
2006/07	6822	2469	339	-	942	2203	312	123	434
2007/08	6485	2616	-	-	996	2047	331	154	341
2008/09	6194	2720	-	-	904	1868	255	136	311
2009/10	6025	2794	-	-	881	1712	185	149	304
2010/11	5995	2877	-	-	898	1660	161	127	272
2011/12	6123	2836	-	-	1032	1702	173	130	250
2012/13	6152	2847	-	-	1103	1640	211	104	247
2013/14	6284	2918	-	-	1142	1676	208	101	239
2014/15	6505	3006	-	-	1198	1730	227	91	253

Quelle: AfS BBB

1) Schüler 9. bis 13. Klassen (zweiter Bildungsweg in Volkshochschule); ab Schuljahr 1995/96 einschließlich Telekolleg

3.1.6.2 Lehrkräfte nach Schulformen

Schuljahr	Lehrkräfte insgesamt	darunter			
		Grundschulen	Oberschulen	Gymnasien	Förderschulen
Lehrkräfte					
1991/92	975	402	-	133	120
1995/96	869	311	-	180	113
2000/01	744	235	-	187	94
2005/06	555	156	95	168	90
2006/07	527	160	77	165	87
2007/08	491	172	97	151	71
2008/09	478	172	90	146	70
¹⁾ 2009/10	501	203	88	140	70
2010/11	461	183	85	136	57
2011/12	456	176	94	133	53
2012/13	473	182	105	132	54
2013/14	489	186	107	142	54
2014/15	514	203	112	142	57
Schüler je Lehrkraft					
1991/92	12,2	16,2	-	12,8	4,7
1995/96	15,0	19,5	-	15,4	5,5
2000/01	13,6	14,9	-	15,5	6,2
2005/06	13,1	15,1	12,5	13,9	5,1
2006/07	12,9	15,4	12,2	13,4	5,0
2007/08	13,2	15,2	10,3	13,6	4,8
2008/09	13,0	15,8	10,0	12,8	4,4
¹⁾ 2009/10	12,0	13,8	10,0	12,2	4,3
2010/11	13,0	15,7	10,6	12,2	4,8
2011/12	13,4	16,1	11,0	12,8	4,7
2012/13	13,0	15,6	10,5	12,4	4,6
2013/14	12,9	15,7	10,7	11,8	4,4
2014/15	12,7	14,8	10,7	12,2	4,4

Quelle: bis Schuljahr 1993/1994 Staatliches Schulamt und Schulverwaltungsamt, ab Schuljahr 1994/1995 AfS BBB

1) einschl. Honorarkräfte, die ausschließlich im Ganztagsbetrieb eingesetzt sind, sowie ehrenamtlich tätige Personen

3.1.7 Öffentlicher Personennahverkehr

Jahr	Verkehrsmittel 1) 2)	Verkehrslinien 1)	Linienlänge 1)	Nutzwagen- kilometer 3)	Beförderte Personen	Geleistete Personenkilometer	Beförderte Personen pro Nutzwagen- kilometer
	Anzahl		km	1000 km	1000 Pers.	1000 km	Pers./km
Straßenbahn							
1990	102	9	63,4	4238	15619	•	3,7
1995	46	5	50,0	2272	5963	26877	2,6
2000	22	4	29,0	1057	4989	22951	4,7
2005	20	3	22,5	823	4931	22681	6,0
2006	19	3	22,5	638	4123	18964	6,5
2007	19	4	31,9	670	3943	18138	5,9
2008	17	4	31,9	673	3952	18178	5,9
2009	16	4	31,9	676	4110	18908	6,1
2010	16	4	31,9	678	4580	21067	6,8
2011	16	4	31,9	672	4560	20974	6,8
2012	16	4	31,9	658	4530	18569	6,9
2013	16	4	32,0	660	4785	19393	7,2
2014	16	4	31,9	661	4797	19499	7,3
Omnibus							
1990	53	13	79,6	1419	8897	•	6,3
1995	28	9	59,5	1095	3556	16001	3,2
2000	23	15	131,4	1272	2462	11322	1,9
2005	23	14	144,7	1636	2600	11960	1,6
2006	23	14	143,7	1185	2951	13575	2,5
2007	22	14	146,4	1203	2816	12954	2,3
2008	22	14	151,1	1211	2814	12946	2,3
2009	22	13	147,0	1231	2921	13436	2,4
2010	22	13	149,9	1296	3256	14974	2,5
2011	24	13	150,8	1356	3225	14835	2,4
2012	24	13	146,8	1280	3193	13092	2,5
2013	24	13	143,0	1254	3282	13277	2,6
2014	23	13	149,8	1246	3271	13277	2,6

Quelle: Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH

- 1) Stand 31.12.; in den Jahresberichten bis 1998 wurde der jeweilige Jahresdurchschnitt veröffentlicht
2) bei Omnibussen sind nur die Omnibusse des Linienverkehrs enthalten
3) ohne Leerfahrten

3.1.8 Strom-, Gas- und Wärmeversorgung

3.1.8.1 Strom- und Gasversorgung ¹⁾

Jahr	Stromversorgung					Gasversorgung	
	Leistung	Arbeit		Länge des Leitungsnetzes	Hausanschlüsse	Verbrauch insgesamt	Länge des Leitungsnetzes
		Bezug	Abgabe				
	MW	GWh		km	Anzahl	GWh	km
1994	54	249,5	229,5	658	9600	774,1	255
1995	52	250,9	235,6	661	9837	714,8	260
2000	47	258,7	244,7	845	11216	729,8	285
2005	39	240,8	224,5	902	12740	823,6	307
2010	52	294,3	281,6	970	12965	769,7	447
2011	49	286,8	276,1	998	13409	334,4	457
2012	49	282,0	270,8	987	13557	305,8	465
2013	47	278,9	278,1	987	13681	304,6	489
2014	49	275,8	275,7	997	13748	257,9	494

Quelle: Städtische Werke Brandenburg an der Havel GmbH

3.1.8.2 Wärmeversorgung und Brennstoffwärmeverbrauch

Jahr	Wärmeversorgung						Brennstoffwärmeverbrauch			
	Fernwärme				Nahwärme		Fernwärme		Nahwärme	
	Leistung	Arbeit ²⁾	Umformstationen	Hausanschlussstationen	Leistung	Arbeit ²⁾	Objekte	Erdgas	Heizöl leicht	Erdgas
1994	164	304540	5	253	0	185	2	-	-	185
1995	134	259979	5	274	1	1526	5	-	-	1525
2000	108	157124	4	320	13	17768	120	409287	927	17768
2005	104	149019	4	313	28	44635	273	407730	723	47201
2010	78	142094	3	304	34	74196	311	340436	-	80705
2011	80	118624	3	297	34	63836	322	291676	-	69296
2012	81	115298	3	345	34	65146	282	295786	-	71317
2013	82	119583	3	381	35	62084	276	300089	-	83749
2014	83	101811	3	384	36	48897	259	256385	-	64406

Quelle: Städtische Werke Brandenburg an der Havel GmbH

1) ab 2008 beziehen sich die Daten auf den Vertriebsbereich

2) Arbeit = verkaufte Wärme

3.1.8.3 Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

3.1.8.3.1 Wasserversorgung

Jahr	Wasserförderung	Nutzbare Abgabe	Verbrauchsstellen ¹⁾	Anschlussgrad ¹⁾
	1000 m ³		Anzahl	%
1994	6695	5891	9367	98,2
1995	6035	5519	9572	98,7
2000	4551	3867	11860	97,9
2005	4100	3492	13647	98,6
2010	3962	3518	13942	98,7
2011	3957	3436	13983	98,7
2012	3917	3397	13871	98,7
2013	3740	3382	13870	98,8
2014	3687	3374	13911	98,9

Quelle: BRAWAG GmbH

3.1.8.3.2 Abwasserbehandlung

Jahr	Abwasseranfall gesamt ²⁾	darunter		Anschlussgrad ¹⁾
		Jahresschmutzwassermenge ³⁾	Niederschlagswassermenge	
	1000 m ³			%
1994	7364	6873	266	91,3
1995	7126	6314	811	⁴⁾ 91,4
2000	5443	5147	296	91,3
2005	4538	4107	431	91,5
2010	4344	3741	603	92,1
2011	4999	4439	559	92,2
2012	3603	3282	321	92,0
2013	3541	3169	372	92,1
2014	3565	3264	301	92,2

Quelle: BRAWAG GmbH

- 1) am Ende des Berichtszeitraumes
 2) einschließlich Fremdwasser (Sickerwasser)
 3) Jahresschmutzwassermenge: hochgerechnet aus den gemessenen Trockenwettertagen
 4) Quelle: AFS BBB

3.1.9 Sozialleistungen

Die Zahl der Arbeitslosen erhöhte sich erstmals seit 2004 gegenüber dem Vorjahreszeitpunkt von 4.618 im Dezember 2013 auf 4.732 im Dezember 2014. Die Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) lag bei 12,5 % (Dezember 2013: 12,0 %). Die Arbeitslosenquote bei Frauen stieg gegenüber dem Vorjahr auf 11,2 % (Dezember 2013: 10,7 %). Die durchschnittliche monatliche Arbeitslosenzahl im Jahresmittel sank von 4.973 im Jahr 2013 auf 4.893 Arbeitslose im Jahr 2014.

In der Stadt Brandenburg an der Havel wurden im Jahr 2014 für 6.352 Bedarfsgemeinschaften nach dem SGB II mit 10.213 Leistungsempfängern 60,6 Mio. EUR an Sozialleistungen aufgewendet. Je Bedarfsgemeinschaft ergibt sich somit ein Betrag von 9.546 EUR. Im Jahr 2013 wurden für 6.551 Bedarfsgemeinschaften mit 10.504 Leistungsempfängern insgesamt 61,0 Mio. EUR (9.307 EUR je Bedarfsgemeinschaft) ausgegeben.

Am Jahresende 2014 erhielten 235 Personen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (2013: 144). Die Höhe der Ausgaben hierfür belief sich auf 1,2 Mio. EUR (2013: 0,8 Mio. EUR).

Anlage:

Entwicklung der Bevölkerung 1955 bis 2014

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach Geschlecht und nach Jahren seit 1955

31.12.	Insgesamt	davon		Anteil in %		Auf 100 Männer entfallen ... Frauen
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	
1955	87143	39086	48057	44,9	55,1	123
1960	86722	39092	47630	45,1	54,9	122
1970	93983	43451	50532	46,2	53,8	116
1980	94953	45225	49728	47,6	52,4	110
1990	89889	42857	47032	47,7	52,3	110
1992 ¹⁾	89897	43333	46564	48,2	51,8	107
1994	87731	42487	45244	48,4	51,6	106
1996	84493	41045	43448	48,6	51,4	106
1998	80530	39251	41279	48,7	51,3	105
2000	77516	37920	39596	48,9	51,1	104
2001	76351	37375	38976	49,0	51,0	104
2002	75276	36903	38373	49,0	51,0	104
2003 ¹⁾	75485	37058	38427	49,1	50,9	104
2004	74875	36801	38074	49,1	50,9	103
2005	74129	36472	37657	49,2	50,8	103
2006	73475	36169	37306	49,2	50,8	103
2007	72954	35964	36990	49,3	50,7	103
2008	72516	35677	36839	49,2	50,8	103
2009	72264	35558	36706	49,2	50,8	103
2010	71778	35283	36495	49,2	50,8	103
r 2011 ²⁾	71381	35044	36337	49,1	50,9	104
r 2012	71149	34963	36186	49,1	50,9	103
r 2013	71032	34871	36161	49,1	50,9	104
2014	71032	34917	36115	49,2	50,8	103

Quelle: AfS BBB, eigene Berechnungen

1) einschließlich Eingemeindungen

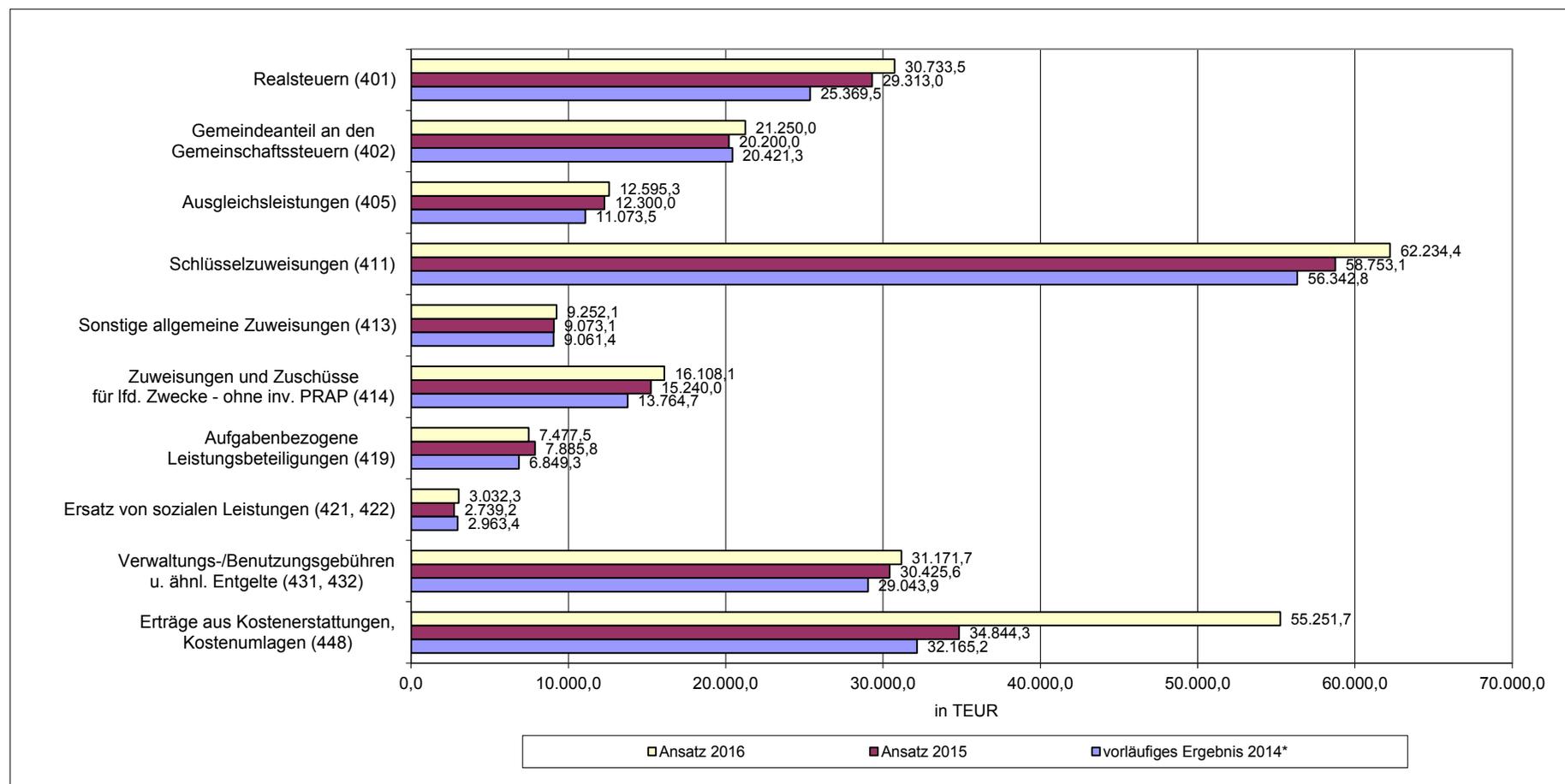
2) ab 2011 Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf Grundlage des Zensus 2011

3.2 Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen sowie der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit, des Vermögens und der Schulden

3.2.1 Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen - ohne Haushaltsreste (§ 10 Nr. 1 KomHKV)

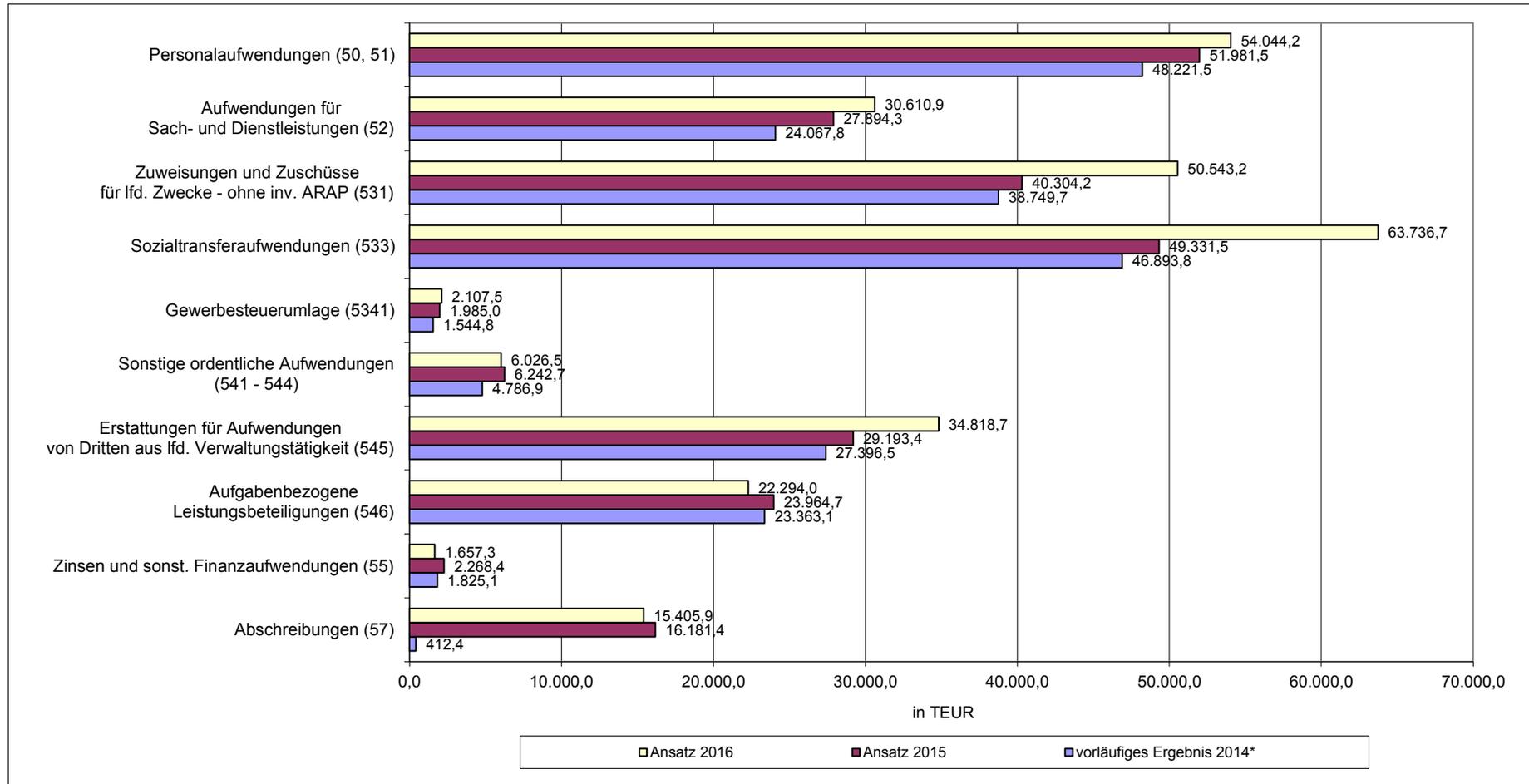
(in TEUR)

Die wichtigsten Erträge



* derzeitiger Stand ohne Berücksichtigung von Jahresabschlussbuchungen (wie z.B. Auflösung von passiven/aktiven Rechnungsabgrenzungsposten und Sonderposten, Zuführung zu / Inanspruchnahme von Rückstellungen, Abschreibungen, ...)

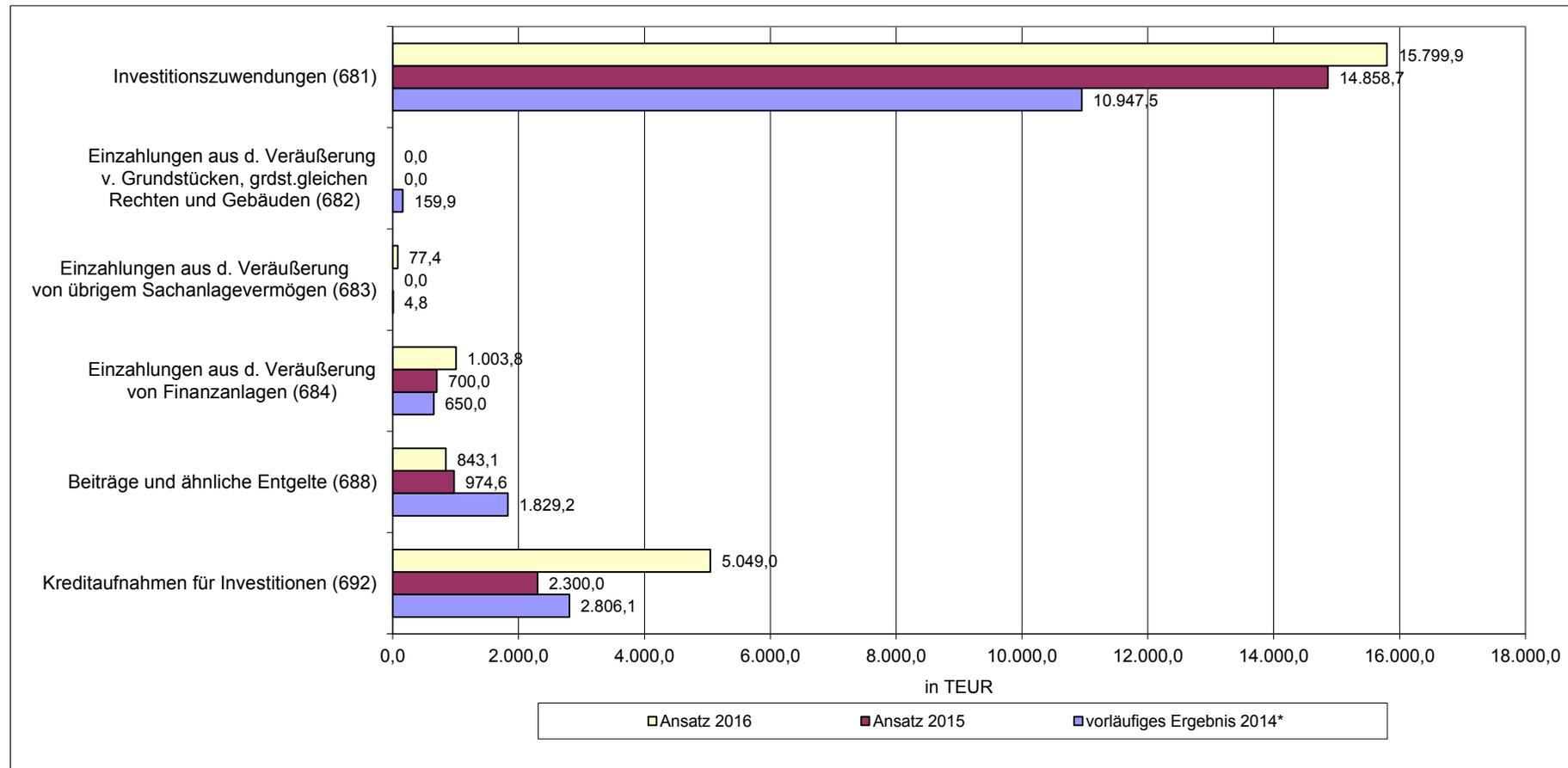
Die wichtigsten Aufwendungen



* derzeitiger Stand ohne Berücksichtigung von Jahresabschlussbuchungen (wie z.B. Auflösung von passiven/aktiven Rechnungsabgrenzungsposten und Sonderposten, Zuführung zu / Inanspruchnahme von Rückstellungen, Abschreibungen, ...)

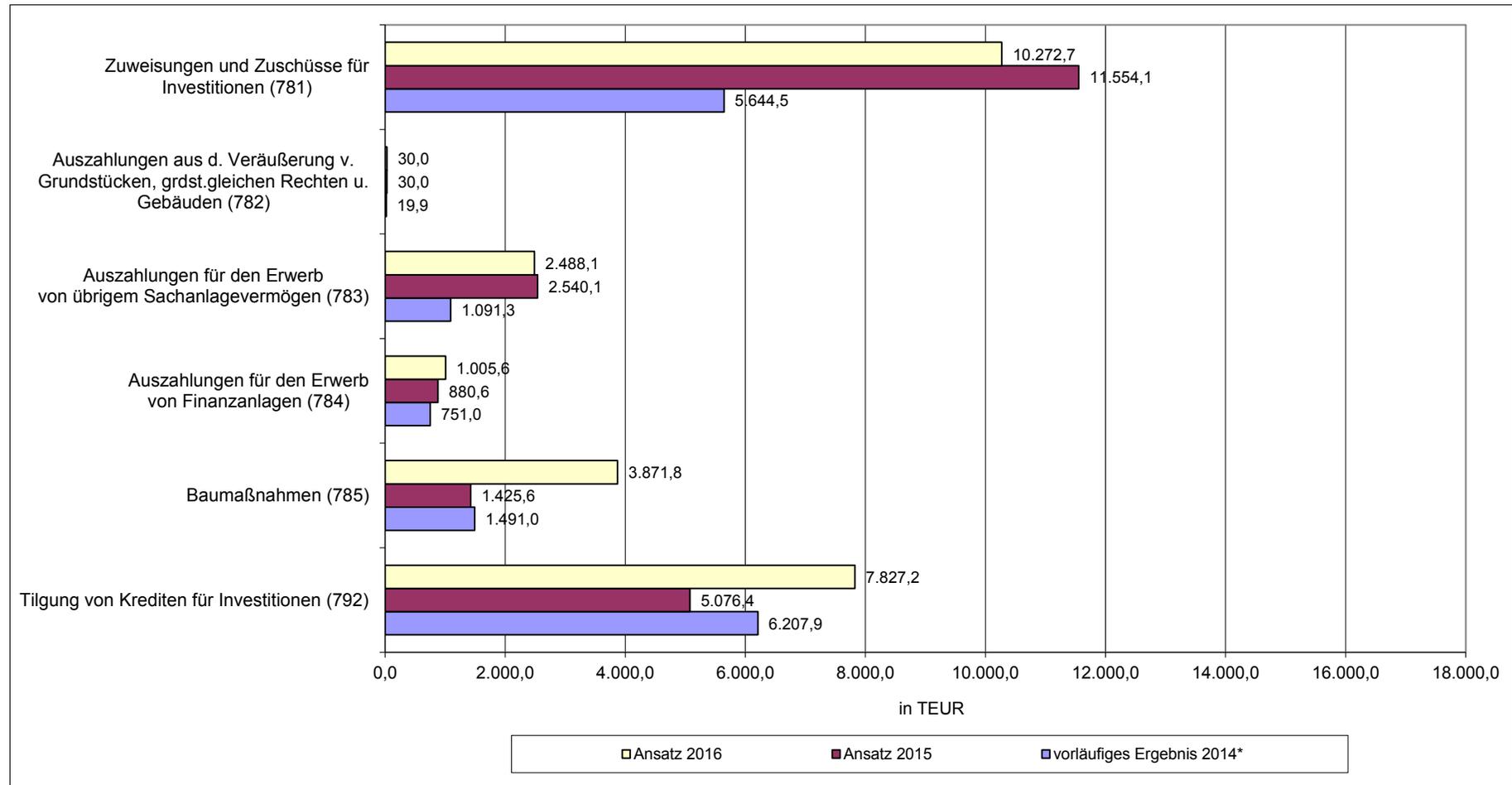
3.2.2 Entwicklung der wichtigsten Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit - ohne Haushaltsreste (§ 10 Nr. 1 KomHKV)
(in TEUR)

Die wichtigsten Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit



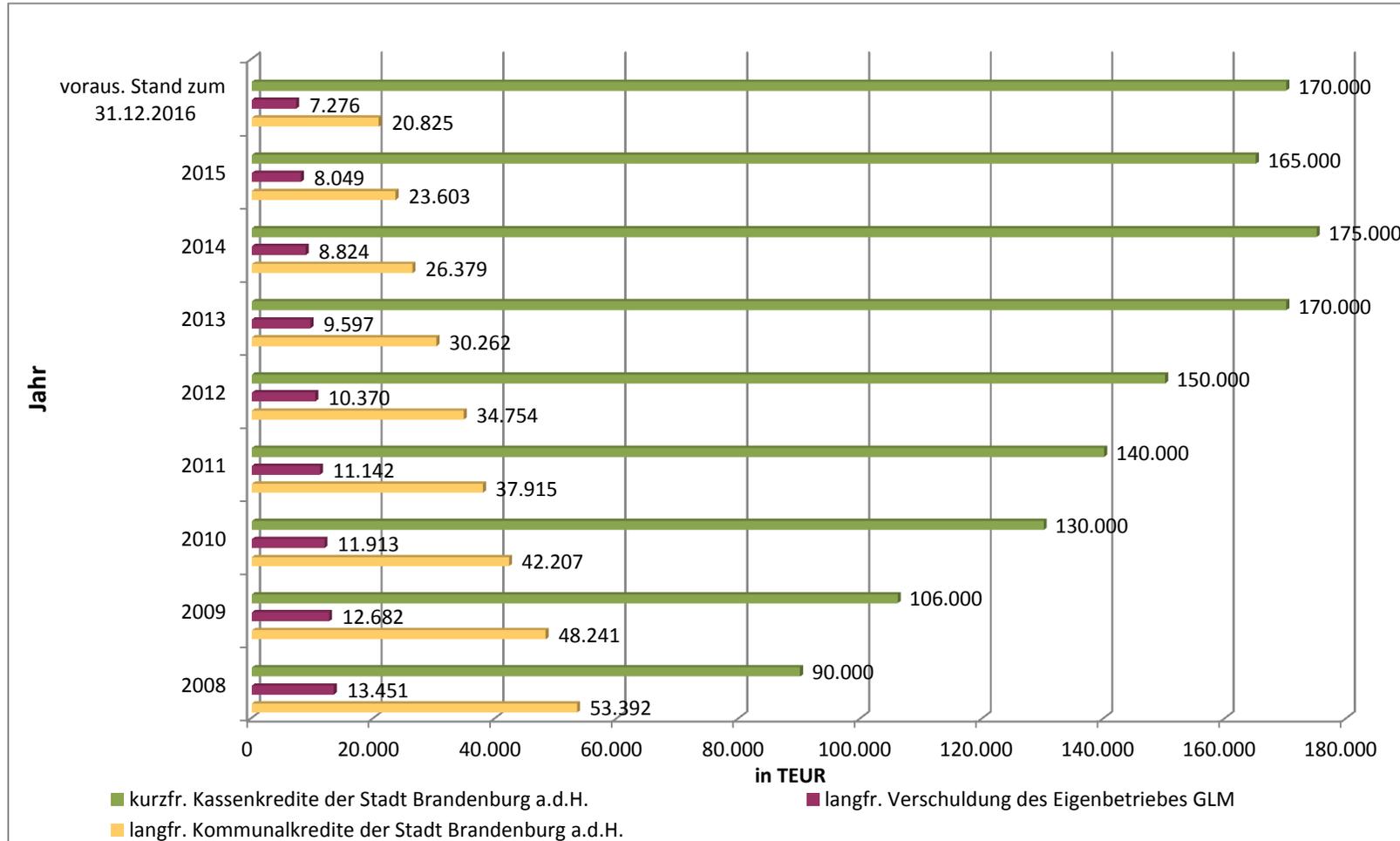
* derzeitiger Stand ohne Berücksichtigung von Jahresabschlussbuchungen (wie z.B. Auflösung von passiven/aktiven Rechnungsabgrenzungsposten und Sonderposten, Zuführung zu / Inanspruchnahme von Rückstellungen, Abschreibungen, ...)

Die wichtigsten Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit



* derzeitiger Stand ohne Berücksichtigung von Jahresabschlussbuchungen (wie z.B. Auflösung von passiven/aktiven Rechnungsabgrenzungsposten und Sonderposten, Zuführung zu / Inanspruchnahme von Rückstellungen, Abschreibungen, ...)

3.3 Entwicklung der Verschuldung der Stadt Brandenburg an der Havel in den vergangenen Haushaltsjahren



3.4 Entwicklung der Steuern und der allgemeinen Zuweisungen (§ 10 Nr. 1 KomHKV)

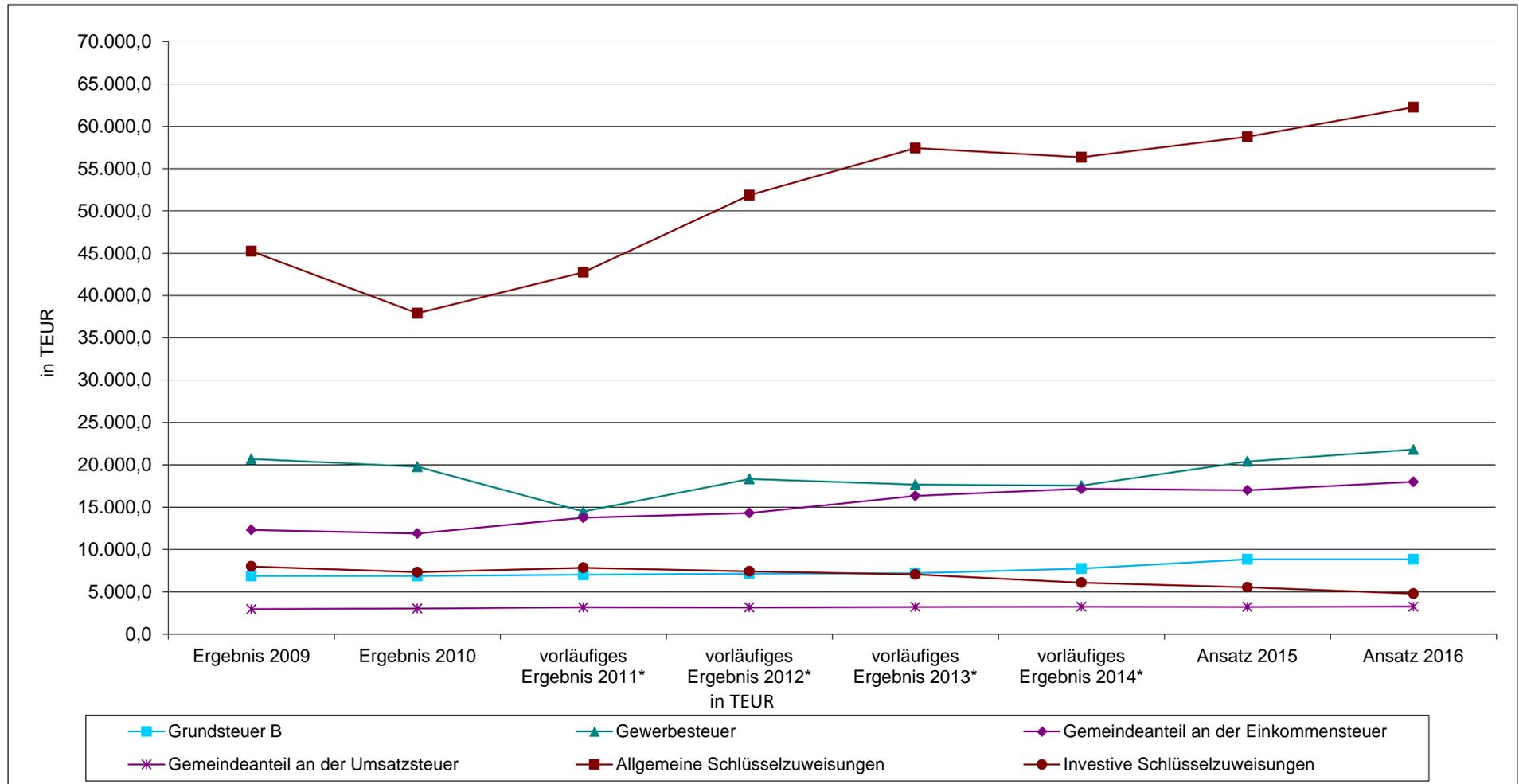
(in TEUR)

	Ergebnis 2009	Ergebnis 2010	vorläufiges Ergebnis 2011*	vorläufiges Ergebnis 2012*	vorläufiges Ergebnis 2013*	vorläufiges Ergebnis 2014*	Ansatz 2015	Ansatz 2016
Grundsteuer A	69,2	69,4	69,6	90,9	82,7	87,4	91,0	91,5
Grundsteuer B	6.870,9	6.862,1	7.000,0	7.141,3	7.205,5	7.745,1	8.822,0	8.842,0
Gewerbesteuer	20.688,5	19.779,0	14.485,7	18.340,4	17.680,9	17.537,4	20.400,0	21.800,0
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	12.316,7	11.893,0	13.750,4	14.309,3	16.330,7	17.177,6	17.000,0	18.000,0
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.950,7	3.019,0	3.170,0	3.146,4	3.200,8	3.243,7	3.200,0	3.250,0
Vergnügungssteuer	168,6	178,0	211,5	159,4	250,8	259,0	236,0	240,0
Hundesteuer	240,7	242,1	253,8	247,7	246,6	262,2	280,0	280,0
Zweitwohnsitzsteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	55,0	0,0
Familienleistungsausgleich	2.162,6	2.070,7	2.255,4	2.942,5	2.486,1	2.567,6	2.600,0	2.595,3
Weiterleitung der Wohngeldeinsparungen d. Landes nach dem 4. Gesetz für moderne Dienstleistg. am Arbeitsmarkt	1.480,4	1.578,7	857,3	1.565,9	2.376,9	1.516,6	1.600,0	1.900,0
Leistungen aus dem Ausgleich von Sonderbedarfsergänzungszuweisungen nach § 15 BbgFAG	7.815,5	7.891,3	9.000,9	5.865,9	6.098,4	6.167,6	6.400,0	6.400,0
Jugendhilfelausgleich nach § 15 Abs.2 BbgFAG	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	821,6	1.700,0	1.700,0
Allgemeine Schlüsselzuweisungen	45.229,6	37.905,7	42.742,8	51.873,2	57.417,4	56.342,8	58.753,1	62.234,4
Investive Schlüsselzuweisungen	7.991,6	7.317,7	7.843,0	7.417,4	7.048,4	6.091,3	5.520,7	4.772,0
Schlüsselzuweisungen nach § 4 Abs. 3 BbgFAG (SGB XII)	8.353,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schlüsselzuweisungen nach § 4 Abs. 4 BbgFAG (SGB XII) - Aufstockungsbetrag	2.506,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bedarfszuweisung nach § 16 BbgFAG (in 2013 bis 2015 für Investitionen)	8.414,0	0,0	0,0	0,0	150,0	1.577,5	782,5	0,0
Zuweisung als Ausgleich für die Wahrnehmung übertragener Aufgaben	6.326,9	6.411,3	6.497,3	6.543,0	6.687,7	6.829,1	6.873,1	6.952,1
Schullastenausgleich	2.325,7	2.191,2	2.123,4	2.128,1	2.142,7	2.232,4	2.200,0	2.300,0

* derzeitiger Stand ohne Berücksichtigung von Jahresabschlussbuchungen (wie z.B. Auflösung von passiven/aktiven Rechnungsabgrenzungsposten und Sonderposten, Zuführung zu/Inanspruchnahme von Rückstellungen, Abschreibungen, ...)

3.4 Entwicklung der Steuern und der allgemeinen Zuweisungen (§ 10 Nr. 1 KomHKV)

(in TEUR)



* derzeitiger Stand ohne Berücksichtigung von Jahresabschlussbuchungen (wie z.B. Auflösung von passiven/aktiven Rechnungsabgrenzungsposten und Sonderposten, Zuführung zu/Inanspruchnahme von Rückstellungen, Abschreibungen, ...)

3.5 Aufgliederung des Gewerbesteueraufkommens

Anzahl der in 2015 veranlagten Gewerbebetriebe: 4.131

(Stand der Erfassung: 13.01.2016)

davon:

	Anzahl der Betriebe 2015	v. H.
keine Gewerbesteuer	2.379	57,6
bis 1.000 Euro	617	14,9
bis 10.000 Euro	802	19,4
bis 100.000 Euro	305	7,4
über 100.000 Euro	28	0,7
gesamt	4.131	100,0

Anzahl der in 2014 veranlagten Gewerbebetriebe: 5.170

(Stand der Erfassung: 25.11.2014)

davon:

	Anzahl der Betriebe 2014	v. H.
keine Gewerbesteuer	2.223	43,0
bis 1.000 Euro	764	14,8
bis 10.000 Euro	1.381	26,7
bis 100.000 Euro	733	14,2
über 100.000 Euro	69	1,3
gesamt	5.170	100,0

Anzahl der in 2013 veranlagten Gewerbebetriebe: 4.918

(Stand der Erfassung: 14.01.2014)

davon:

	Anzahl der Betriebe 2013	v. H.
keine Gewerbesteuer	2.406	48,9
bis 1.000 Euro	635	12,9
bis 10.000 Euro	1.228	25,0
bis 100.000 Euro	566	11,5
über 100.000 Euro	83	1,7
gesamt	4.918	100,0

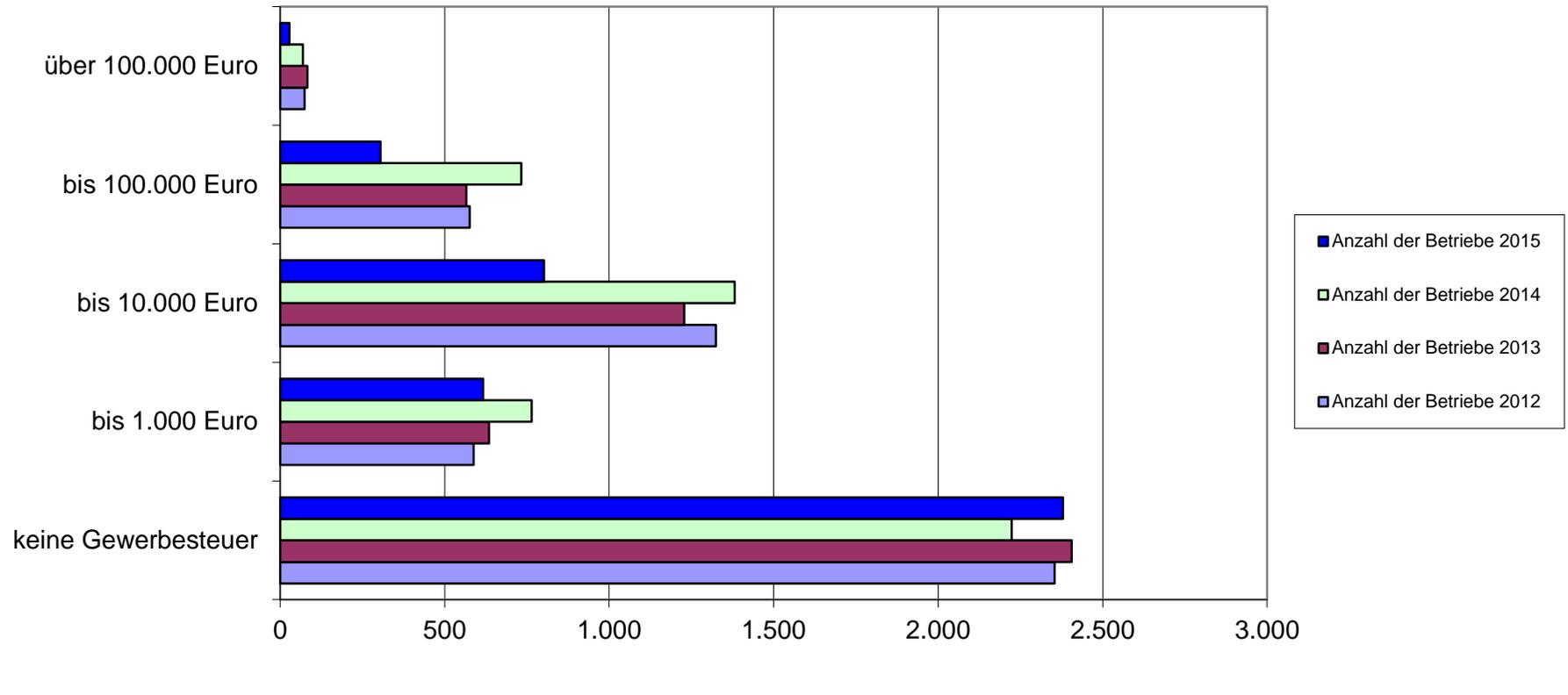
Anzahl der in 2012 veranlagten Gewerbebetriebe: 4.916

(Stand der Erfassung: 12.02.2013)

davon:

	Anzahl der Betriebe 2012	v. H.
keine Gewerbesteuer	2.354	47,9
bis 1.000 Euro	588	12,0
bis 10.000 Euro	1.324	26,9
bis 100.000 Euro	576	11,7
über 100.000 Euro	74	1,5
gesamt	4.916	100,0

Aufgliederung Gewerbesteueraufkommen



3.6 Übersicht über die geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

3.6.1 Investitionsprogramm

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
01.I.0001	111.11 - Ausstattung								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-1.000	0	0	0	0	-1.000
	Summe Investition 01.I.0001	0	0	-1.000	0	0	0	0	-1.000
Erläuterungen	01.I.0001	111.11 - Ausstattung							
05.I.0001	111.12 - Beschaffung Fußschalter Ste								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-431	-500	-500	0	-500	-500	-500	-3.000
	Summe Investition 05.I.0001	-431	-500	-500	0	-500	-500	-500	-3.000
Erläuterungen	05.I.0001	111.12 - Beschaffung Fußschalter Ste							
10.I.0001	111.22 - Erwerb von Software								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	-1.904	0	0	0	0	0	0	-10.000
	Summe Investition 10.I.0001	-1.904	0	0	0	0	0	0	-10.000
Erläuterungen	10.I.0001	111.22 - Erwerb von Software							
11.I.0002	111.23 - Ausstattung BEM								
68140000	Investitionszuweisungen v. sonst. öffentl. Bereich	0	0	5.000	0	5.000	5.000	5.000	20.000
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	-20.000
	Summe Investition 11.I.0002	0	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	11.I.0002	111.23 - Ausstattung BEM							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
13.G.0001	111.26 - Fototechnik Presse- und Öff								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-946	0	0	0	0	0	0	-1.000
	Summe Investition 13.G.0001	-946	0	0	0	0	0	0	-1.000
Erläuterungen	13.G.0001	111.26 - Fototechnik Presse- und Öff							
13.I.0002	111.26 - Imagefilm								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-35.000	0	0	0	0	0	-70.000
	Summe Investition 13.I.0002	0	-35.000	0	0	0	0	0	-70.000
Erläuterungen	13.I.0002	111.26 - Imagefilm							
13.I.0003	111.11 - Software								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	0	0	-400	0	0	0	0	-400
	Summe Investition 13.I.0003	0	0	-400	0	0	0	0	-400
Erläuterungen	13.I.0003	111.11 - Software							
	Software zur Optimierung der Arbeitsabläufe								
15.G.0001	111.51 - Erwerb von Ausstattung u. T								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-1.667	-2.000	0	0	0	0	0	-6.000
	Summe Investition 15.G.0001	-1.667	-2.000	0	0	0	0	0	-6.000
Erläuterungen	15.G.0001	111.51 - Erwerb von Ausstattung u. T							
15.I.0003	111.51 - Erwerb von IT- u. Arbeitspl								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-23.538	-97.200	-120.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	-539.300
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	-8.000
	Summe Investition 15.I.0003	-23.538	-97.200	-122.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	-547.300

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
Erläuterungen	15.I.0003	111.51 - Erwerb von IT- u. Arbeitspl							
Beschaffung Zentrale IT-Technik									
2016: redundante Netzwerktechnik für Ruder-EM, Anschaffung Netzwerkwitche Klosterstraße, Rechenzentrum									
15.I.0004	111.51 - Erwerb von Software								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	-11.742	-7.000	-17.500	0	-7.000	-7.000	-7.000	-99.500
	Summe Investition 15.I.0004	-11.742	-7.000	-17.500	0	-7.000	-7.000	-7.000	-99.500
Erläuterungen	15.I.0004	111.51 - Erwerb von Software							
15.I.0005	111.51 - Erwerb ALKIS-Konverter								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	-7.973	0	0	0	0	0	0	-8.000
	Summe Investition 15.I.0005	-7.973	0	0	0	0	0	0	-8.000
Erläuterungen	15.I.0005	111.51 - Erwerb ALKIS-Konverter							
15.I.0006	111.51 - Erwerb Enterprise-Agreement								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	-41.484	-49.700	-41.500	0	0	0	0	-134.000
	Summe Investition 15.I.0006	-41.484	-49.700	-41.500	0	0	0	0	-134.000
Erläuterungen	15.I.0006	111.51 - Erwerb Enterprise-Agreement							
17.G.0001	111.52 - Erwerb von Ausstattung Stad								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-10.126	-62.000	0	0	0	0	0	-162.000
	Summe Investition 17.G.0001	-10.126	-62.000	0	0	0	0	0	-162.000
Erläuterungen	17.G.0001	111.52 - Erwerb von Ausstattung Stad							
17.G.0002	281.04 - Erwerb von Ausstattung für								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	-1.000	0	0	0	0	0	-2.000
	Summe Investition 17.G.0002	0	-1.000	0	0	0	0	0	-2.000
Erläuterungen	17.G.0002	281.04 - Erwerb von Ausstattung für							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
17.1.0001	111.52 - Erwerb von Software								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	0	-2.000	-500	0	-500	-500	-500	-6.000
	Summe Investition 17.1.0001	0	-2.000	-500	0	-500	-500	-500	-6.000
Erläuterungen	17.1.0001	111.52 - Erwerb von Software							
	Erwerb von Ergänzungs- und Erweiterungsmodulen für die Software Kommsoft (Fuhrpark)								
17.1.0002	111.52 - Erwerb von Ausstattung Stad								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	-12.000
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	-200.000
	Summe Investition 17.1.0002	0	-1.500	-51.500	0	-51.500	-51.500	-51.500	-212.000
Erläuterungen	17.1.0002	111.52 - Erwerb von Ausstattung Stad							
	Maßnahmen des Gesundheitsschutzes sowie Beschaffung von Büromobiliar								
17.1.0004	281.04 - Erwerb von Ausstattung für								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-1.000	-1.000	0	-6.000	-1.000	-1.000	-28.500
	Summe Investition 17.1.0004	0	-1.000	-1.000	0	-6.000	-1.000	-1.000	-28.500
Erläuterungen	17.1.0004	281.04 - Erwerb von Ausstattung für							
17.1.0006	281.04 - Erwerb Software								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	0	0	-6.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	-9.000
	Summe Investition 17.1.0006	0	0	-6.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	-9.000
Erläuterungen	17.1.0006	281.04 - Erwerb Software							
	Erwerb von Ergänzungs- und Erweiterungsmodulen für das Archivprogramm Augias								

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
20.I.0003	111.31 - Erwerb von Arbeitsplatztech								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-200	-200	0	-200	-200	-200	-2.000
	Summe Investition 20.I.0003	0	-200	-200	0	-200	-200	-200	-2.000
Erläuterungen	20.I.0003	111.31 - Erwerb von Arbeitsplatztech							
20.I.0005	611.01 - zusätzl. investive Mittel n								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	3.000.000	0	0	0	0	0	3.000.000
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	0	-3.000.000	0	0	0	0	0	-3.000.000
	Summe Investition 20.I.0005	0	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	20.I.0005	611.01 - zusätzl. investive Mittel n							
21.I.0001	111.32 - Erwerb von Arbeitsplatztech								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-200	-200	0	-200	-200	-200	-2.500
	Summe Investition 21.I.0001	0	-200	-200	0	-200	-200	-200	-2.500
Erläuterungen	21.I.0001	111.32 - Erwerb von Arbeitsplatztech							
24.I.0001	547.01 - Inv. Zuschuss ÖPNV, § 1 Abs								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	479.390	514.100	487.700	0	487.700	487.700	487.700	3.499.200
78150020	Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	-479.390	-514.100	-487.700	0	-487.700	-487.700	-487.700	-3.499.200
	Summe Investition 24.I.0001	0	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	24.I.0001	547.01 - Inv. Zuschuss ÖPNV, § 1 Abs							
		Investiver Zuschuss an die VBBr gem. § 1 Abs. 2 und 3 ÖPNVFV zur (anteiligen) Finanzierung von Investitionsvorhaben im Bereich ÖPNV							
24.I.0003	547.01 - Inv. Zuschuss ÖPNV, § 1 Abs								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	623.344	622.500	620.500	0	620.500	620.500	620.500	3.104.500
78150020	Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	-623.344	-622.500	-620.500	0	-620.500	-620.500	-620.500	-3.104.500
	Summe Investition 24.I.0003	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
Erläuterungen	24.I.0003	547.01 - Inv. Zuschuss ÖPNV, § 1 Abs							
Investiver Zuschuss an die VBBr gem. § 1 Abs. 4 ÖPNVFV zur (anteiligen) Finanzierung von Straßenbahnen bzw. Straßenbahninfrastruktur									
24.I.0004	547.01 - KInvFG - Barriereabbau StrB								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	180.000	0	850.000	0	0	1.030.000
78150020	Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	0	0	-180.000	-850.000	-850.000	0	0	-1.030.000
	Summe Investition 24.I.0004	0	0	0	-850.000	0	0	0	0
Erläuterungen	24.I.0004	547.01 - KInvFG - Barriereabbau StrB							
Investiver Zuschuss an die VBBr zur Finanzierung von barrierefreien Umbauten mehrerer Straßenbahnhaltstellen (vgl. SVV-Beschluss 001/2016), Förderung erfolgt i.H.v. 90% aus Mitteln nach KInvFG sowie anteilig aus Mitteln nach § 16 BbgFAG (Ausgleichsfonds), SVV-Beschluss 039/2016 Pos. 35									
24.I.0005	111.36 - KInvFG - Neubau Pathologie								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	500.000	0	1.328.800	0	0	1.828.800
78150020	Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	0	0	-500.000	-1.328.800	-1.328.800	0	0	-1.828.800
	Summe Investition 24.I.0005	0	0	0	-1.328.800	0	0	0	0
Erläuterungen	24.I.0005	111.36 - KInvFG - Neubau Pathologie							
Investiver Zuschuss an das Städtische Klinikum zur Finanzierung eines Neubaus zur Schaffung von Räumen für die Pathologie (vgl. SVV-Beschluss 001/2016), Förderung erfolgt i.H.v. 90% aus Mitteln nach KInvFG sowie anteilig aus Mitteln nach § 16 BbgFAG (Ausgleichsfonds), SVV-Beschluss 039/2016 Pos. 35									
31.G.0001	551.01 - Ausstattungen								
68170000	Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	8.800	0	0	0	0	0	0	0
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-1.100	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investition 31.G.0001	7.700	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	31.G.0001	551.01 - Ausstattungen							
31.G.0002	122.11 - Ausstattungen								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-292	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investition 31.G.0002	-292	0	0	0	0	0	0	0

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
Erläuterungen	31.G.0002	122.11 - Ausstattungen							
31.I.0003	551.01 - Freiraumentwicklungskonzept								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-127.300	0	0	0	0	0	-141.400
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	-95.246	0	0	0	0	0	0	-146.300
78530000	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	-1.318	0	0	0	0	0	0	-33.900
	Summe Investition 31.I.0003	-96.564	-127.300	0	0	0	0	0	-321.600
Erläuterungen	31.I.0003	551.01 - Freiraumentwicklungskonzept							
31.I.0004	366.02 - Ausstattung Spielplätze								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-20.447	-20.000	0	0	0	0	0	-56.500
78530000	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	-8.305	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investition 31.I.0004	-28.752	-20.000	0	0	0	0	0	-56.500
Erläuterungen	31.I.0004	366.02 - Ausstattung Spielplätze							
31.I.0005	553.02 - Beschaffung Denkmale								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	16.000	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investition 31.I.0005	16.000	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	31.I.0005	553.02 - Beschaffung Denkmale							
31.I.0006	551.01 - Ausstattungen								
68170000	Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	1.550	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investition 31.I.0006	1.550	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	31.I.0006	551.01 - Ausstattungen							
31.I.0007	554.01 - Fahrzeug Naturschutzzentrum								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-12.000	0	0	0	0	0	-12.000
	Summe Investition 31.I.0007	0	-12.000	0	0	0	0	0	-12.000

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
Erläuterungen	31.I.0007	554.01 - Fahrzeug Naturschutzzentrum							
31.I.0008	551.01 - Entwicklungspflegen								
78530000	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	-160.000	0	-160.000	0	0	-320.000
	Summe Investition 31.I.0008	0	0	-160.000	0	-160.000	0	0	-320.000
Erläuterungen	31.I.0008	551.01 - Entwicklungspflegen							
31.I.0010	122.11 - Ersatznisthilfen								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-1.900	0	0	0	0	-1.900
	Summe Investition 31.I.0010	0	0	-1.900	0	0	0	0	-1.900
Erläuterungen	31.I.0010	122.11 - Ersatznisthilfen							
31.I.0011	551.01 - Zaun Marienberg								
78530000	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	-25.000	0	0	0	0	-25.000
	Summe Investition 31.I.0011	0	0	-25.000	0	0	0	0	-25.000
Erläuterungen	31.I.0011	551.01 - Zaun Marienberg							
32.G.0001	122.15 - Gewerbewesen								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	-300	0	0	0	0	0	-900
	Summe Investition 32.G.0001	0	-300	0	0	0	0	0	-900
Erläuterungen	32.G.0001	122.15 - Gewerbewesen							
32.G.0002	122.23 - Zulassungswesen								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-225	-300	0	0	0	0	0	-900
	Summe Investition 32.G.0002	-225	-300	0	0	0	0	0	-900
Erläuterungen	32.G.0002	122.23 - Zulassungswesen							

Investitionnr.	Name									
Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Gesamt- Investitionen	
32.1.0001	122.10 - Software Allg.Sicherheit+Or									
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	-1.309	-2.000	-2.000	0	0	0	0	-7.400	
	Summe Investition 32.1.0001	-1.309	-2.000	-2.000	0	0	0	0	-7.400	
Erläuterungen	32.1.0001	122.10 - Software Allg.Sicherheit+Or								
32.1.0002	122.15 - Software Gewerbewesen									
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	0	-600	-2.300	0	-2.600	0	0	-8.100	
	Summe Investition 32.1.0002	0	-600	-2.300	0	-2.600	0	0	-8.100	
Erläuterungen	32.1.0002	122.15 - Software Gewerbewesen								
32.1.0003	122.24 - Software Führerscheinwesen									
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	0	-8.200	0	0	0	0	0	-11.200	
	Summe Investition 32.1.0003	0	-8.200	0	0	0	0	0	-11.200	
Erläuterungen	32.1.0003	122.24 - Software Führerscheinwesen								
32.1.0004	122.23 - Software Zulassungswesen									
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	0	-4.000	-11.800	0	0	0	0	-21.000	
	Summe Investition 32.1.0004	0	-4.000	-11.800	0	0	0	0	-21.000	
Erläuterungen	32.1.0004	122.23 - Software Zulassungswesen								
32.1.0005	122.23 - Ausstattung Zulassungswesen									
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-1.750	0	0	0	0	0	0	0	
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-300	0	-300	-300	-300	-1.200	
	Summe Investition 32.1.0005	-1.750	0	-300	0	-300	-300	-300	-1.200	
Erläuterungen	32.1.0005	122.23 - Ausstattung Zulassungswesen								

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
32.I.0007	122.15 - Ausstattung Gewerbesesen								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-300	0	-1.000	-300	-300	-1.900
	Summe Investition 32.I.0007	0	0	-300	0	-1.000	-300	-300	-1.900
Erläuterungen	32.I.0007	122.15 - Ausstattung Gewerbesesen							
33.G.0001	122.12 - Aussttattung Personenstands								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-173	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investition 33.G.0001	-173	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	33.G.0001	122.12 - Aussttattung Personenstands							
33.I.0002	122.14 - Ausstattung Ausländerangele								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	-10.500
	Summe Investition 33.I.0002	0	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	-10.500
Erläuterungen	33.I.0002	122.14 - Ausstattung Ausländerangele							
33.I.0003	122.14 - Software Ausländerangelegen								
72610011	Aus- und Fortbildung inkl. aller Kosten	-833	0	0	0	0	0	0	0
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	-3.741	0	-1.500	0	0	0	0	-7.100
	Summe Investition 33.I.0003	-4.574	0	-1.500	0	0	0	0	-7.100
Erläuterungen	33.I.0003	122.14 - Software Ausländerangelegen							
33.I.0005	122.12 - Software Personenstandswese								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	-5	0	0	0	0	0	0	-24.000
	Summe Investition 33.I.0005	-5	0	0	0	0	0	0	-24.000
Erläuterungen	33.I.0005	122.12 - Software Personenstandswese							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
33.I.0006	122.12 - Bestuhlung Trauzimmer								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	-7.500	0	0	0	0	-7.500
	Summe Investition 33.I.0006	0	0	-7.500	0	0	0	0	-7.500
Erläuterungen	33.I.0006	122.12 - Bestuhlung Trauzimmer							
36.G.0001	122.22 - Verkehrsüberwachung								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-259	-1.400	0	0	0	0	0	-4.200
	Summe Investition 36.G.0001	-259	-1.400	0	0	0	0	0	-4.200
Erläuterungen	36.G.0001	122.22 - Verkehrsüberwachung							
36.I.0001	122.22 - Software Verkehrsüberwachun								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	0	-900	0	0	0	0	0	-2.900
	Summe Investition 36.I.0001	0	-900	0	0	0	0	0	-2.900
Erläuterungen	36.I.0001	122.22 - Software Verkehrsüberwachun							
36.I.0003	122.21 - Software Allg.Verkehrsangel								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	-9.513	-1.000	0	0	0	0	0	-7.000
	Summe Investition 36.I.0003	-9.513	-1.000	0	0	0	0	0	-7.000
Erläuterungen	36.I.0003	122.21 - Software Allg.Verkehrsangel							
36.I.0004	122.22 - Ausstattung Verkehrsüberwac								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-98.000	0	0	-42.000	0	-98.000	-238.000
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-1.400	0	-1.400	-1.400	-1.400	-5.600
	Summe Investition 36.I.0004	0	-98.000	-1.400	0	-43.400	-1.400	-99.400	-243.600

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
Erläuterungen	36.I.0004	122.22 - Ausstattung Verkehrsüberwac							
2017: Ersatzbeschaffung einer stationären Geschwindigkeitsüberwachungskamera zur Messplatzüberwachung									
36.I.0005	122.22 - technische Anlagen Verkehrs								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-2.109	0	-140.000	0	0	-30.000	0	-295.000
Summe Investition 36.I.0005		-2.109	0	-140.000	0	0	-30.000	0	-295.000
Erläuterungen	36.I.0005	122.22 - technische Anlagen Verkehrs							
2016: neue Messplätze zur Geschwindigkeits- und/ oder Rotlichtüberwachung									
36.I.0006	122.22 - Spezialfahrzeug Verkehrsübe								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-30.000	0	0	0	0	-35.000	-65.000
Summe Investition 36.I.0006		0	-30.000	0	0	0	0	-35.000	-65.000
Erläuterungen	36.I.0006	122.22 - Spezialfahrzeug Verkehrsübe							
2015: Ersatzbeschaffung Spezialfahrzeug zur mobilen Verkehrsüberwachung									
36.I.0007	546.02 - Parkscheinautomaten								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-35.000	-35.000	0	-35.000	-35.000	-35.000	-245.000
Summe Investition 36.I.0007		0	-35.000	-35.000	0	-35.000	-35.000	-35.000	-245.000
Erläuterungen	36.I.0007	546.02 - Parkscheinautomaten							
37.G.0001	126.01 - Brandschutz								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-8.402	-48.500	0	0	0	0	0	-169.500
Summe Investition 37.G.0001		-8.402	-48.500	0	0	0	0	0	-169.500
Erläuterungen	37.G.0001	126.01 - Brandschutz							
37.G.0002	126.02 - Leitstelle								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	-3.500	0	0	0	0	0	-10.500
Summe Investition 37.G.0002		0	-3.500	0	0	0	0	0	-10.500

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
Erläuterungen	37.G.0002	126.02 - Leitstelle							
37.G.0003	127.01 - Rettungsdienst								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	-4.300	0	0	0	0	0	-15.600
	Summe Investition 37.G.0003	0	-4.300	0	0	0	0	0	-15.600
Erläuterungen	37.G.0003	127.01 - Rettungsdienst							
37.G.0004	128.01 - Zivil- und Katastrophenschu								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-2.082	-2.200	0	0	0	0	0	-6.600
	Summe Investition 37.G.0004	-2.082	-2.200	0	0	0	0	0	-6.600
Erläuterungen	37.G.0004	128.01 - Zivil- und Katastrophenschu							
37.I.0002	126.01 - Einsatzfahrzeug								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-1.077	0	0	0	0	0	0	-45.000
	Summe Investition 37.I.0002	-1.077	0	0	0	0	0	0	-45.000
Erläuterungen	37.I.0002	126.01 - Einsatzfahrzeug							
37.I.0003	126.01 - Rüstwagen								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	208.167	0	0	0	0	0	0	208.100
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-319.722	0	0	0	0	0	0	-320.000
	Summe Investition 37.I.0003	-111.555	0	0	0	0	0	0	-111.900
Erläuterungen	37.I.0003	126.01 - Rüstwagen							
37.I.0004	126.01 - Tragkraftspritzenfahrzeug								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-170.000	0	0	0	0	0	-170.000
	Summe Investition 37.I.0004	0	-170.000	0	0	0	0	0	-170.000
Erläuterungen	37.I.0004	126.01 - Tragkraftspritzenfahrzeug							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
37.I.0006	126.01 - Hilfeleistungslöschfahrzeug								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	160.000	0	0	0	0	160.000
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	-360.000	0	0	0	0	-360.000
	Summe Investition 37.I.0006	0	0	-200.000	0	0	0	0	-200.000
Erläuterungen	37.I.0006	126.01 - Hilfeleistungslöschfahrzeug							
37.I.0008	126.01 - Ausstattung Brandschutz								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-29.191	-76.900	-150.100	0	-48.600	-63.300	-41.100	-457.600
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-37.000	0	-32.500	-37.000	-37.000	-143.500
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	-1.342	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investition 37.I.0008	-30.533	-76.900	-187.100	0	-81.100	-100.300	-78.100	-601.100
Erläuterungen	37.I.0008	126.01 - Ausstattung Brandschutz							
		Chemikalienschutzanzüge, Atemschutztechnik, Wasserrettungsgerät, IT-Technik, Überlebensanzug, Wärmebildkamera, Netzersatzanlage, mobile Wasserwerfer							
37.I.0009	126.02 - Einsatzleitsystem SKEIBB Le								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	94.286	518.400	412.400	0	0	0	0	2.077.500
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	-183.789	-518.400	-412.400	0	0	0	0	-2.077.500
	Summe Investition 37.I.0009	-89.503	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	37.I.0009	126.02 - Einsatzleitsystem SKEIBB Le							
		Standardisiertes Kommunales Einsatzleitsystem in Brandenburg (SKEIBB) - Beschaffung eines landesweiten einheitlichen Einsatzleitsystems							
37.I.0010	126.02 - Ausstattung Leitstelle								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-26.477	-41.500	-33.500	0	-28.500	-28.500	-73.800	-238.800
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-3.500	0	-3.500	-3.500	-3.500	-14.000
	Summe Investition 37.I.0010	-26.477	-41.500	-37.000	0	-32.000	-32.000	-77.300	-252.800
Erläuterungen	37.I.0010	126.02 - Ausstattung Leitstelle							
		IT-Technik, Leitstellenstühle							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
37.I.0011	126.02 - Digitalisierung Funkanlage								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	85.146	251.200	0	0	0	0	0	851.200
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-251.200	0	0	0	0	0	-851.200
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	-85.146	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investition 37.I.0011	0	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	37.I.0011	126.02 - Digitalisierung Funkanlage							
	Anbindung der Regionalleitstellen des Landes Brandenburg an den Digitalfunk								
37.I.0012	127.01 - Ausstattung Luftrettung								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-11.300	0	0	-10.000	0	0	-26.300
	Summe Investition 37.I.0012	0	-11.300	0	0	-10.000	0	0	-26.300
Erläuterungen	37.I.0012	127.01 - Ausstattung Luftrettung							
	Mobiliar								
37.I.0013	127.01 - Software Bodenrettung								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	0	-25.000	0	0	0	0	0	-25.000
	Summe Investition 37.I.0013	0	-25.000	0	0	0	0	0	-25.000
Erläuterungen	37.I.0013	127.01 - Software Bodenrettung							
	Software-Abrechnungsmodul								
37.I.0016	126.01 - Löschfahrzeug								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	-270.000	0	0	0	0	-270.000
	Summe Investition 37.I.0016	0	0	-270.000	0	0	0	0	-270.000
Erläuterungen	37.I.0016	126.01 - Löschfahrzeug							
37.I.0017	126.01 - Feuerwehrboote								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	-12.000	0	0	0	0	-19.000
	Summe Investition 37.I.0017	0	0	-12.000	0	0	0	0	-19.000

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
Erläuterungen	37.I.0017	126.01 - Feuerwehrboote							
37.I.0019	128.01 - Betreuungskraftwagen								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	37.800	0	37.800	75.600
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	-54.000	0	-54.000	-108.000
	Summe Investition 37.I.0019	0	0	0	0	-16.200	0	-16.200	-32.400
Erläuterungen	37.I.0019	128.01 - Betreuungskraftwagen							
37.I.0020	127.01 - Ausstattung Bodenrettung								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-76.000	-6.000	0	-20.000	-11.000	-2.000	-227.000
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-4.300	0	-7.000	-5.000	-5.000	-21.300
	Summe Investition 37.I.0020	0	-76.000	-10.300	0	-27.000	-16.000	-7.000	-248.300
Erläuterungen	37.I.0020	127.01 - Ausstattung Bodenrettung							
	IT-Technik, Megacode-Trainer								
37.I.0022	128.01 - Ausstattung Zivil- und Kata								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-500	-3.000	0	-500	-500	-500	-5.600
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-2.200	0	-2.200	-2.200	-2.200	-8.800
	Summe Investition 37.I.0022	0	-500	-5.200	0	-2.700	-2.700	-2.700	-14.400
Erläuterungen	37.I.0022	128.01 - Ausstattung Zivil- und Kata							
	IT-Technik								
37.I.0023	126.01 - invest. Zuschuss FW-Geräteh								
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	0	-500.000	0	0	0	0	0	-550.000
	Summe Investition 37.I.0023	0	-500.000	0	0	0	0	0	-550.000
Erläuterungen	37.I.0023	126.01 - invest. Zuschuss FW-Geräteh							
	SVV-Beschluss Nr. 183/2013 vom 24.04.2013 - Neubau Feuerwehrgerätehaus FF Schmerzke								

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
37.I.0024	126.01 - Anhänger für Brunnenprüfung								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	-9.000	0	0	0	0	-9.000
	Summe Investition 37.I.0024	0	0	-9.000	0	0	0	0	-9.000
Erläuterungen	37.I.0024	126.01 - Anhänger für Brunnenprüfung							
	Anhänger mit verbauter Ausstattung für Brunnenprüfungen								
37.I.0027	128.01 - Software Zivil- und Katastr								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	0	-800	0	0	0	0	0	-800
	Summe Investition 37.I.0027	0	-800	0	0	0	0	0	-800
Erläuterungen	37.I.0027	128.01 - Software Zivil- und Katastr							
	Lizenzenerweiterung DISMA für den Verwaltungstab								
37.I.0028	128.01 - Mannschaftstransportwagen B								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	37.800	0	37.800
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	-54.000	0	-54.000
	Summe Investition 37.I.0028	0	0	0	0	0	-16.200	0	-16.200
Erläuterungen	37.I.0028	128.01 - Mannschaftstransportwagen B							
37.I.0029	128.01 - Feldküche								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	50.400	0	50.400
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	-72.000	0	-72.000
	Summe Investition 37.I.0029	0	0	0	0	0	-21.600	0	-21.600
Erläuterungen	37.I.0029	128.01 - Feldküche							
37.I.0030	126.01 - Löschwasserbrunnen - Entnah								
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	-37.600	-45.700	0	-30.000	-30.000	0	-143.300
	Summe Investition 37.I.0030	0	-37.600	-45.700	0	-30.000	-30.000	0	-143.300

Investitionnr.	Name								
Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Gesamt- Investitionen
Erläuterungen	37.I.0030	126.01 - Löschwasserbrunnen - Entnah							
2016: 7 Brunnen / 2017: 5 Brunnen / 2018: 5 Brunnen									
37.I.0031	126.01 - Hydranten investiver Zuschu								
78150020	Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	0	-13.400	0	0	0	0	0	-13.400
Summe Investition 37.I.0031		0	-13.400	0	0	0	0	0	-13.400
Erläuterungen	37.I.0031	126.01 - Hydranten investiver Zuschu							
2015: 4 Hydranten									
37.I.0032	128.01 - Krankentransportwagen								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	70.000	66.500	0	0	0	0	136.500
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-100.000	-95.000	0	0	0	0	-195.000
Summe Investition 37.I.0032		0	-30.000	-28.500	0	0	0	0	-58.500
Erläuterungen	37.I.0032	128.01 - Krankentransportwagen							
37.I.0033	128.01 - Mannschaftstransportwagen B								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	21.000	43.400	0	0	0	0	64.400
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-30.000	-62.000	0	0	0	0	-92.000
Summe Investition 37.I.0033		0	-9.000	-18.600	0	0	0	0	-27.600
Erläuterungen	37.I.0033	128.01 - Mannschaftstransportwagen B							
37.I.0034	126.01 - Löschfahrzeug LF 10/6								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	120.000	0	120.000
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	-270.000	0	-270.000
Summe Investition 37.I.0034		0	0	0	0	0	-150.000	0	-150.000
Erläuterungen	37.I.0034	126.01 - Löschfahrzeug LF 10/6							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
37.I.0035	126.01 - Abrollbehälter Boot								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	-9.000	0	0	0	0	-9.000
	Summe Investition 37.I.0035	0	0	-9.000	0	0	0	0	-9.000
Erläuterungen	37.I.0035	126.01 - Abrollbehälter Boot							
37.I.0036	126.01 - MTW FF Plaue								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	-35.000	0	0	-35.000
	Summe Investition 37.I.0036	0	0	0	0	-35.000	0	0	-35.000
Erläuterungen	37.I.0036	126.01 - MTW FF Plaue							
37.I.0037	126.01 - Anhänger Rüstwagen								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	-4.000	0	0	-4.000
	Summe Investition 37.I.0037	0	0	0	0	-4.000	0	0	-4.000
Erläuterungen	37.I.0037	126.01 - Anhänger Rüstwagen							
37.I.0038	126.01 - TSF-W FF Klein Kreuz								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	-170.000	0	-170.000
	Summe Investition 37.I.0038	0	0	0	0	0	-170.000	0	-170.000
Erläuterungen	37.I.0038	126.01 - TSF-W FF Klein Kreuz							
37.I.0039	126.01 - MTW - Zugfahrzeug Boot								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	-35.000	-35.000
	Summe Investition 37.I.0039	0	0	0	0	0	0	-35.000	-35.000
Erläuterungen	37.I.0039	126.01 - MTW - Zugfahrzeug Boot							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
39.G.0001	414.02 - Lebensmittelüberwachg./Flei								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	-500	0	0	0	0	0	-1.500
	Summe Investition 39.G.0001	0	-500	0	0	0	0	0	-1.500
Erläuterungen	39.G.0001	414.02 - Lebensmittelüberwachg./Flei							
39.I.0002	414.02 - Ausstattung Lebensmittelübe								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-4.000
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-500	0	-500	-500	0	-1.500
	Summe Investition 39.I.0002	0	0	-500	0	-500	-500	0	-5.500
Erläuterungen	39.I.0002	414.02 - Ausstattung Lebensmittelübe							
40.G.0001	211.01 - Grundschulen								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-1.163	-29.200	0	0	0	0	0	-47.400
	Summe Investition 40.G.0001	-1.163	-29.200	0	0	0	0	0	-47.400
Erläuterungen	40.G.0001	211.01 - Grundschulen							
40.G.0002	216.01 - Oberschulen								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-23.054	-12.900	0	0	0	0	0	-36.000
	Summe Investition 40.G.0002	-23.054	-12.900	0	0	0	0	0	-36.000
Erläuterungen	40.G.0002	216.01 - Oberschulen							
40.G.0003	217.01 - Gymnasien								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-7.901	-5.300	0	0	0	0	0	-21.100
	Summe Investition 40.G.0003	-7.901	-5.300	0	0	0	0	0	-21.100
Erläuterungen	40.G.0003	217.01 - Gymnasien							

Investitionnr.	Name									
Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Gesamt- Investitionen	
40.G.0004	221.01 - Förderschulen									
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-3.131	-9.200	0	0	0	0	0	-18.700	
	Summe Investition 40.G.0004	-3.131	-9.200	0	0	0	0	0	-18.700	
Erläuterungen	40.G.0004	221.01 - Förderschulen								
40.G.0005	231.01 - Oberstufenzentren									
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-449	-8.700	0	0	0	0	0	-9.500	
	Summe Investition 40.G.0005	-449	-8.700	0	0	0	0	0	-9.500	
Erläuterungen	40.G.0005	231.01 - Oberstufenzentren								
40.G.0007	242.01 - Fördermaßnahmen für Schüler									
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	2.786	0	0	0	0	0	0	0	
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-4.952	0	0	0	0	0	0	0	
	Summe Investition 40.G.0007	-2.166	0	0	0	0	0	0	0	
Erläuterungen	40.G.0007	242.01 - Fördermaßnahmen für Schüler								
40.I.0001	211.01 - Ausstattungen Grundschulen									
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-8.284	-55.100	-156.300	0	-48.300	-48.300	-48.300	-515.200	
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-48.100	0	-48.100	-48.100	-48.100	-192.400	
	Summe Investition 40.I.0001	-8.284	-55.100	-204.400	0	-96.400	-96.400	-96.400	-707.600	
Erläuterungen	40.I.0001	211.01 - Ausstattungen Grundschulen								
2016:	Multifunktionsraum Curie-Schule	54.000 EUR								
	Multifunktionsraum Fontane-Schule	54.000 EUR								
	sonstige Ausstattungen Grundschulen	96.400 EUR								
2017-2019:	sonstige Ausstattungen Grundschulen	96.400 EUR								

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
40.1.0002	216.01 - Ausstattungen Oberschulen								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-24.506	-14.400	-8.700	0	-8.700	-8.700	-8.700	-181.800
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-17.000	0	-17.000	-17.000	-17.000	-68.000
	Summe Investition 40.1.0002	-24.506	-14.400	-25.700	0	-25.700	-25.700	-25.700	-249.800
Erläuterungen	40.1.0002	216.01 - Ausstattungen Oberschulen							
40.1.0003	217.01 - Ausstattung Gymnasien								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	70.000
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-46.067	-21.600	-18.900	0	-18.900	-18.900	-18.900	-239.600
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-2.200	0	-2.200	-2.200	-2.200	-8.800
	Summe Investition 40.1.0003	-46.067	-21.600	-21.100	0	-21.100	-21.100	-21.100	-178.400
Erläuterungen	40.1.0003	217.01 - Ausstattung Gymnasien							
40.1.0004	221.01 - Ausstattungen Förderschulen								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-5.162	-18.200	-15.600	0	-15.600	-15.600	-15.600	-91.400
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-5.500	0	-5.500	-5.500	-5.500	-22.000
	Summe Investition 40.1.0004	-5.162	-18.200	-21.100	0	-21.100	-21.100	-21.100	-113.400
Erläuterungen	40.1.0004	221.01 - Ausstattungen Förderschulen							
40.1.0005	231.01 - Ausstattungen Oberstufenzen								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-2.605	-29.100	-28.300	0	-28.300	-28.300	-28.300	-250.900
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-6.200	0	-6.200	-6.200	-6.200	-24.800
	Summe Investition 40.1.0005	-2.605	-29.100	-34.500	0	-34.500	-34.500	-34.500	-275.700
Erläuterungen	40.1.0005	231.01 - Ausstattungen Oberstufenzen							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
40.1.0006	243.01 - Ausstattungen sonst. schul.								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-3.300	0	0	0	0	0	-5.500
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-2.600	0	-2.600	-2.600	-2.600	-10.400
	Summe Investition 40.1.0006	0	-3.300	-2.600	0	-2.600	-2.600	-2.600	-15.900
Erläuterungen	40.1.0006	243.01 - Ausstattungen sonst. schul.							
40.1.0007	216.01 - investive Zuschüsse Obersch								
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	-754.834	-700.000	0	0	0	0	0	-2.050.000
	Summe Investition 40.1.0007	-754.834	-700.000	0	0	0	0	0	-2.050.000
Erläuterungen	40.1.0007	216.01 - investive Zuschüsse Obersch							
Erläuterungen	40.1.0008	217.01 - investive Zuschüsse Gymnasi							
40.1.0010	231.01 - Software OSZ								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	-399	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investition 40.1.0010	-399	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	40.1.0010	231.01 - Software OSZ							
40.1.0011	211.01 - investive Zuschüsse Grundsc								
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	0	-160.000	-42.000	0	0	0	-300.000	-502.000
	Summe Investition 40.1.0011	0	-160.000	-42.000	0	0	0	-300.000	-502.000
Erläuterungen	40.1.0011	211.01 - investive Zuschüsse Grundsc							
2016: 21.000 EUR Multifunktionsraum F.-J.-Curie-Schule									
21.000 EUR Multifunktionsraum Th.-Fontane-Schule									
2019: 280.000 EUR Sanierung Aula Sprengel-Schule									
20.000 EUR Planung Gebäude zur Absicherung Essensversorgung Fontane-Schule									
Erläuterungen	40.1.0012	221.01 - investive Zuschüsse Förders							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
40.I.0013	KInvFG/FAG - inv. Zuschuss GLM GS KI								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	200.000	0	90.000	0	0	290.000
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	0	0	-800.000	-560.000	-250.000	-310.000	0	-1.360.000
	Summe Investition 40.I.0013	0	0	-600.000	-560.000	-160.000	-310.000	0	-1.070.000
Erläuterungen	40.I.0013	KInvFG/FAG - inv. Zuschuss GLM GS KI							
		Investiver Zuschuss an GLM zur Finanzierung der energetische Sanierung der GS kl. Gartenstraße (vgl. SVV-Beschluss 001/2016), Förderung erfolgt zu 90% aus Mitteln nach KInvFG sowie anteilig aus Mitteln nach § 16 BbgFAG (Ausgleichsfond							
		2016: KInvFG 180.000 EUR § 16 BbgFAG 20.000 EUR							
		2017: KInvFG 81.000 EUR § 16 BbgFAG 9.000 EUR							
41.G.0001	252.01 - Museum								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-350	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investition 41.G.0001	-350	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	41.G.0001	252.01 - Museum							
41.I.0001	252.01 - Dauerausstellung Frey-Haus								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	35.000
68160000	Investitionszuschüsse von sonst. öff. Sonderrechn.	0	0	0	0	0	0	0	7.500
68180000	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0	0	0	7.500
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-25.000	0	0	0	0	0	-145.000
	Summe Investition 41.I.0001	0	-25.000	0	0	0	0	0	-95.000
Erläuterungen	41.I.0001	252.01 - Dauerausstellung Frey-Haus							
41.I.0003	252.01 - Ausstattung Gotisches Haus								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-40.000	0	0	0	0	0	-40.000
	Summe Investition 41.I.0003	0	-40.000	0	0	0	0	0	-40.000

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
Erläuterungen	41.I.0003	252.01 - Ausstattung Gotisches Haus							
42.G.0001	272.01 - Fouqué-Bibliothek								
68180000	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	405	0	0	0	0	0	0	0
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-405	-6.000	0	0	0	0	0	-13.000
	Summe Investition 42.G.0001	0	-6.000	0	0	0	0	0	-13.000
Erläuterungen	42.G.0001	272.01 - Fouqué-Bibliothek							
42.I.0001	272.01 - Ausstattung Bibliothek								
68180000	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	297	0	0	0	0	0	0	0
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-297	0	-5.000	0	0	-3.000	-3.000	-16.000
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-1.000	0	-6.000	-3.000	-3.000	-13.000
	Summe Investition 42.I.0001	0	0	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	-29.000
Erläuterungen	42.I.0001	272.01 - Ausstattung Bibliothek							
43.G.0001	271.01 - Volkshochschule								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-779	-3.000	0	0	0	0	0	-8.400
	Summe Investition 43.G.0001	-779	-3.000	0	0	0	0	0	-8.400
Erläuterungen	43.G.0001	271.01 - Volkshochschule							
43.I.0001	271.01 - Software Volkshochschule								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	-1.190	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	-11.200
	Summe Investition 43.I.0001	-1.190	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	-11.200
Erläuterungen	43.I.0001	271.01 - Software Volkshochschule							
43.I.0002	271.01 - Ausstattung Volkshochschule								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-2.131	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	-16.500

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	-12.000
Summe Investition 43.I.0002		-2.131	-2.500	-5.500	0	-5.500	-5.500	-5.500	-28.500
Erläuterungen	43.I.0002	271.01 - Ausstattung Volkshochschule							
44.G.0001	263.01 - Musikschule								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	-2.300	0	0	0	0	0	-5.900
Summe Investition 44.G.0001		0	-2.300	0	0	0	0	0	-5.900
Erläuterungen	44.G.0001	263.01 - Musikschule							
44.I.0002	263.01 - Ausstattung Musikschule								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-2.800	0	-2.800	-2.800	-2.800	-11.200
Summe Investition 44.I.0002		0	0	-2.800	0	-2.800	-2.800	-2.800	-11.200
Erläuterungen	44.I.0002	263.01 - Ausstattung Musikschule							
44.I.0003	263.01 - Software Musikschule								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	0	-600	0	0	0	0	0	-600
Summe Investition 44.I.0003		0	-600	0	0	0	0	0	-600
Erläuterungen	44.I.0003	263.01 - Software Musikschule							
46.G.0001	424.01 - Sportstätten								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-1.348	-20.000	0	0	0	0	0	-63.000
Summe Investition 46.G.0001		-1.348	-20.000	0	0	0	0	0	-63.000
Erläuterungen	46.G.0001	424.01 - Sportstätten							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
46.1.0001	424.02 - investiver Zuschuss Marienb								
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	-178.383	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	-340.000
	Summe Investition 46.1.0001	-178.383	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	-340.000
Erläuterungen	46.1.0001	424.02 - investiver Zuschuss Marienb							
46.1.0002	424.01 - Zuschuss Sporthalle Krugpar								
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	-79.637	0	0	0	0	0	0	-200.000
	Summe Investition 46.1.0002	-79.637	0	0	0	0	0	0	-200.000
Erläuterungen	46.1.0002	424.01 - Zuschuss Sporthalle Krugpar							
46.1.0003	421.01 - investive Zuschüsse Sportve								
78180000	Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	-6.544	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-240.000
	Summe Investition 46.1.0003	-6.544	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-240.000
Erläuterungen	46.1.0003	421.01 - investive Zuschüsse Sportve							
46.1.0004	424.01 - Ausstattungen Sportstätten								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	6.530	0	10.000	0	4.500	0	0	14.500
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-9.357	-20.000	-20.000	0	-14.500	-10.000	-10.000	-107.500
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-13	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investition 46.1.0004	-2.839	-20.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-93.000
Erläuterungen	46.1.0004	424.01 - Ausstattungen Sportstätten							
46.1.0007	424.01 - investiver Zuschuss Sportpl								
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	-37.792	-250.000	0	0	0	0	0	-400.000
	Summe Investition 46.1.0007	-37.792	-250.000	0	0	0	0	0	-400.000
Erläuterungen	46.1.0007	424.01 - investiver Zuschuss Sportpl							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
46.1.0008	424.01 - inv. Zuschuss Sporthalle Ve								
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	-943	-700.000	0	0	0	0	0	-750.000
	Summe Investition 46.1.0008	-943	-700.000	0	0	0	0	0	-750.000
Erläuterungen	46.1.0008	424.01 - inv. Zuschuss Sporthalle Ve							
46.1.0011	424.01 - investiver Zuschuss SpPI W.								
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	-88.395	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investition 46.1.0011	-88.395	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	46.1.0011	424.01 - investiver Zuschuss SpPI W.							
50.1.0004	311.03 - Erwerb von Software/Lizenz								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	-1.190	-1.400	0	0	0	0	0	-1.400
	Summe Investition 50.1.0004	-1.190	-1.400	0	0	0	0	0	-1.400
Erläuterungen	50.1.0004	311.03 - Erwerb von Software/Lizenz							
50.1.0005	315.01 - Sanierung des Übergangwohn								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	50.000	345.200	0	0	0	0	0	580.200
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	-50.000	-380.200	0	0	0	0	0	-725.200
	Summe Investition 50.1.0005	0	-35.000	0	0	0	0	0	-145.000
Erläuterungen	50.1.0005	315.01 - Sanierung des Übergangwohn							
50.1.0006	315.01 - Erwerb v. Ausstattung f. As								
78150020	Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	0	-13.800	0	0	0	0	0	-13.800
78180000	Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	0	-103.800	-10.400	0	-10.400	-10.400	-10.400	-145.400
	Summe Investition 50.1.0006	0	-117.600	-10.400	0	-10.400	-10.400	-10.400	-159.200

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
Erläuterungen	50.1.0006	315.01 - Erwerb v. Ausstattung f. As							
		- jährliche investive Zuschüsse zum Erwerb von Ausstattung für das Übergangwohnheim in der Flämingstraße							
		- 2015: einmalige investive Zuschüsse zum Erwerb von Ausstattung für die sanierten Unterkünfte der Asylbewerber							
50.1.0007	315.01 - Sanierung v. Wohnungen f. A								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	43.076	46.000	0	0	0	0	0	46.000
78150020	Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	0	-46.000	0	0	0	0	0	-46.000
	Summe Investition 50.1.0007	43.076	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	50.1.0007	315.01 - Sanierung v. Wohnungen f. A							
50.1.0008	315.01 - Sanierung neuer Übergangsw								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	426.100	3.474.400	0	0	0	0	3.900.500
78180000	Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	0	-726.100	-3.474.400	0	0	0	0	-4.200.500
	Summe Investition 50.1.0008	0	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000
Erläuterungen	50.1.0008	315.01 - Sanierung neuer Übergangsw							
50.1.0009	351.01 - Erwerb Software/Modul Elter								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	0	-3.200	0	0	0	0	0	-3.200
	Summe Investition 50.1.0009	0	-3.200	0	0	0	0	0	-3.200
Erläuterungen	50.1.0009	351.01 - Erwerb Software/Modul Elter							
50.1.0010	315.01 - Schaffg. Unterbringung f. F								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	80.000	0	0	0	0	0	80.000
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	0	-80.000	0	0	0	0	0	-80.000
	Summe Investition 50.1.0010	0	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	50.1.0010	315.01 - Schaffg. Unterbringung f. F							

Investitionnr.	Name								
Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Gesamt- Investitionen
50.I.0015	311.03 - Erwerb Einnahmeverwaltung f								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	0	0	-19.000	0	0	0	0	-19.000
	Summe Investition 50.I.0015	0	0	-19.000	0	0	0	0	-19.000
Erläuterungen	50.I.0015	311.03 - Erwerb Einnahmeverwaltung f							
	SVV-Beschluss 039/2016 Pos. 33								
51.G.0001	361.02 - Erwerb von Ausstattung für								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	-3.400	0	0	0	0	0	-7.200
	Summe Investition 51.G.0001	0	-3.400	0	0	0	0	0	-7.200
Erläuterungen	51.G.0001	361.02 - Erwerb von Ausstattung für							
51.G.0002	365.01 - Erwerb von Ausstattung für								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	2.807	0	0	0	0	0	0	0
68180000	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	176	0	0	0	0	0	0	0
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-29.185	-62.000	0	0	0	0	0	-151.600
	Summe Investition 51.G.0002	-26.202	-62.000	0	0	0	0	0	-151.600
Erläuterungen	51.G.0002	365.01 - Erwerb von Ausstattung für							
51.G.0003	366.01 - Erwerb v. Ausstattung f.Frei								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-1.239	-600	0	0	0	0	0	-2.600
	Summe Investition 51.G.0003	-1.239	-600	0	0	0	0	0	-2.600
Erläuterungen	51.G.0003	366.01 - Erwerb v. Ausstattung f.Frei							
51.G.0004	365.01 - Erwerb v. Kita-Ausstattung								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	2.500	0	0	0	0	0	2.500

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	-2.500	0	0	0	0	0	-2.500
Summe Investition 51.G.0004		0	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	51.G.0004	365.01 - Erwerb v. Kita-Ausstattung							
51.I.0001	361.02 - Erwerb von Ausstattung für								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-3.400	0	-3.400	-3.400	-3.400	-13.600
Summe Investition 51.I.0001		0	0	-3.400	0	-3.400	-3.400	-3.400	-13.600
Erläuterungen	51.I.0001	361.02 - Erwerb von Ausstattung für							
51.I.0002	365.01 - Erwerb von Ausstattung für								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	6.884	0	0	0	0	0	0	0
68180000	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	5.991	0	0	0	0	0	0	0
68310000	Einzahl. a. d. Veräuß. v. übrigem Sachanlageverm.	95	0	0	0	0	0	0	0
78180000	Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	-10.681	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-62.300
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-45.211	-55.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-172.700
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-80.000
Summe Investition 51.I.0002		-42.921	-65.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	-315.000
Erläuterungen	51.I.0002	365.01 - Erwerb von Ausstattung für							
51.I.0003	365.01 - Sanierung Kitas (Inv. Zusch								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	450.000
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	-527.137	0	0	0	0	0	0	-768.600
Summe Investition 51.I.0003		-527.137	0	0	0	0	0	0	-318.600
Erläuterungen	51.I.0003	365.01 - Sanierung Kitas (Inv. Zusch							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
51.I.0004	363.02 - Inv. Zuschuss gem. § 3 KKG								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	3.130	0	0	0	0	0	0	0
78180000	Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	-7.076	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investition 51.I.0004	-3.946	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	51.I.0004	363.02 - Inv. Zuschuss gem. § 3 KKG							
51.I.0005	365.01 - Sanierung Kitas (Bedarfszuw								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	1.577.500	782.500	0	0	0	0	0	3.732.500
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	-1.647.500	-782.500	0	0	0	0	0	-3.732.500
	Summe Investition 51.I.0005	-70.000	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	51.I.0005	365.01 - Sanierung Kitas (Bedarfszuw							
51.I.0006	331.01 - Sanierung d. neuen Standort								
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	0	-335.000	0	0	0	0	0	-335.000
	Summe Investition 51.I.0006	0	-335.000	0	0	0	0	0	-335.000
Erläuterungen	51.I.0006	331.01 - Sanierung d. neuen Standort							
51.I.0007	363.01 - Inv. Zuschuss für Jugendsoz								
78180000	Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	0	-1.200	0	0	0	0	0	-1.200
	Summe Investition 51.I.0007	0	-1.200	0	0	0	0	0	-1.200
Erläuterungen	51.I.0007	363.01 - Inv. Zuschuss für Jugendsoz							
51.I.0009	366.01 - Erwerb von Ausstattung f. F								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-1.800	0	-1.800	-1.800	-1.800	-7.200
	Summe Investition 51.I.0009	0	0	-1.800	0	-1.800	-1.800	-1.800	-7.200
Erläuterungen	51.I.0009	366.01 - Erwerb von Ausstattung f. F							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
51.I.0010	367.02 - Erwerb v. Ausstattung f. FF								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-600	0	-600	-600	-600	-2.400
	Summe Investition 51.I.0010	0	0	-600	0	-600	-600	-600	-2.400
Erläuterungen	51.I.0010	367.02 - Erwerb v. Ausstattung f. FF							
51.I.0011	365.01 - KInvFG - Kita-Neubau Hausma								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	250.000	0	2.000.000	590.000	0	2.840.000
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	0	0	-250.000	-2.590.000	-2.000.000	-590.000	0	-2.840.000
78180000	Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	0	0	0	-150.000	0	-150.000	0	-150.000
	Summe Investition 51.I.0011	0	0	0	-2.740.000	0	-150.000	0	-150.000
Erläuterungen	51.I.0011	365.01 - KInvFG - Kita-Neubau Hausma							
		Investiver Zuschuss an GLM zur Finanzierung eines Neubaus auf einem unbebauten Grundstück in der Hausmannstr. (vgl. SVV-Beschluss 001/2016), Förderung erfolgt i.H.v. 90% aus Mitteln nach KInvFG sowie anteilig aus Mitteln nach § 16 BbgFAG (Ausgleichsfonds), SVV-Beschluss 039/2016 Pos. 35							
51.I.0012	365.01 - KInvFG - Kita-Neubau Bauhof								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	1.100.000	400.000	0	1.500.000
78150020	Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	0	0	-600.000	-3.017.900	-2.527.900	-490.000	0	-3.617.900
78180000	Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	0	0	0	-230.000	0	-230.000	0	-230.000
	Summe Investition 51.I.0012	0	0	-600.000	-3.247.900	-1.427.900	-320.000	0	-2.347.900
Erläuterungen	51.I.0012	365.01 - KInvFG - Kita-Neubau Bauhof							
		Investiver Zuschuss an Wobra zur Finanzierung eines Kita-Neubaus auf einem unbebauten Grundstück in der Bauhofstr. (vgl. SVV-Beschluss 001/2016), Förderung erfolgt i.H.v. 90% aus Mitteln nach KInvFG (außer Hortbereich) sowie anteilig aus Mitteln nach § 16 BbgFAG (Ausgleichsfonds), SVV-Beschluss 039/2016 Pos. 35							
51.I.0013	365.01 - KInvFG - Sanierung Kita Mit								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	750.000	0	600.000	340.000	0	1.690.000

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	0	0	-750.000	-940.000	-600.000	-340.000	0	-1.690.000
Summe Investition 51.I.0013		0	0	0	-940.000	0	0	0	0
Erläuterungen	51.I.0013	365.01 - KInvFG - Sanierung Kita Mit							
Investiver Zuschuss an GLM zur Finanzierung der energetischen Sanierung der Kita Mittendrin (vgl. SVV-Beschluss 001/2016), Förderung erfolgt i.H.v. 90% aus Mitteln nach KInvFG (außer Hortbereich) sowie anteilig aus Mitteln nach § 16 BbgFAG (Ausgleichsfonds), SVV-Beschluss 039/2016 Pos. 35									
52.G.0001	315.01 - Erwerb von Ausstattung u. G								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-471	-600	0	0	0	0	0	-4.100
Summe Investition 52.G.0001		-471	-600	0	0	0	0	0	-4.100
Erläuterungen	52.G.0001	315.01 - Erwerb von Ausstattung u. G							
52.G.0002	363.04 - Erwerb von Ausstattung u. G								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	-600	0	0	0	0	0	-1.100
Summe Investition 52.G.0002		0	-600	0	0	0	0	0	-1.100
Erläuterungen	52.G.0002	363.04 - Erwerb von Ausstattung u. G							
52.I.0001	363.03 - Erwerb von Software/Lizenz								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	0	0	-8.000	0	0	0	0	-8.000
Summe Investition 52.I.0001		0	0	-8.000	0	0	0	0	-8.000
Erläuterungen	52.I.0001	363.03 - Erwerb von Software/Lizenz							
52.I.0002	315.01 - Erwerb von Ausstattung u. G								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-600	0	-600	-600	-600	-2.400
Summe Investition 52.I.0002		0	0	-600	0	-600	-600	-600	-2.400
Erläuterungen	52.I.0002	315.01 - Erwerb von Ausstattung u. G							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
53.G.0001	414.01 - Erwerb von Ausstattung u. G								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-217	-1.000	0	0	0	0	0	-3.000
	Summe Investition 53.G.0001	-217	-1.000	0	0	0	0	0	-3.000
Erläuterungen	53.G.0001	414.01 - Erwerb von Ausstattung u. G							
53.I.0001	414.01 - Erwerb von Software								
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	0	-17.500	0	0	0	0	0	-17.500
	Summe Investition 53.I.0001	0	-17.500	0	0	0	0	0	-17.500
Erläuterungen	53.I.0001	414.01 - Erwerb von Software							
53.I.0002	414.01 - Erwerb von Ausstattung u. G								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	-4.000
	Summe Investition 53.I.0002	0	0	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	-4.000
Erläuterungen	53.I.0002	414.01 - Erwerb von Ausstattung u. G							
60.I.0001	511.02 - Innenstadtsanierung								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	930.000	1.136.000	1.376.000	0	1.576.000	1.776.000	1.768.000	10.406.000
68170010	Rückz. inv. Zuschüsse a. Vorjahren v.priv.Untern.	48.620	0	0	0	0	0	0	0
68180000	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	13.833	0	0	0	0	0	0	0
68510000	Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	2.780	0	0	0	0	0	0	0
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	-981.951	-1.420.000	0	0	0	0	0	-4.120.000
78170000	Zuschüsse für Investitionen an priv. Unternehmen	0	0	-1.370.000	-250.000	-1.000.000	-1.700.000	-1.700.000	-6.475.000
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	-364.000	0	-940.000	-762.000	-823.000	-3.551.500

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
78530000	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	-200.000
Summe Investition 60.I.0001		13.282	-284.000	-408.000	-250.000	-414.000	-736.000	-805.000	-3.940.500
Erläuterungen	60.I.0001	511.02 - Innenstadtsanierung							
2016 - Ansatz i.H.v. 1.784.000 EUR									
davon: B3-Maßnahmen - 1.370.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 80%) - 1.096.000 EUR									
davon: Straßenbau - 414.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 80% - abzgl. 64.000 EUR nfk) - 280.000 EUR									
2017 - Ansatz i.H.v. 1.990.000 EUR									
davon: B3-Maßnahmen - 1.000.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 80%) - 800.000 EUR									
davon: Straßenbau - 990.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 80% - abzgl. 20.000 EUR nfk) - 776.000 EUR									
2018 - Ansatz i.H.v. 2.512.000 EUR									
davon: B3-Maßnahmen - 1.700.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 80%) - 1.360.000 EUR									
davon: Straßenbau - 812.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 80% - abzgl. 33.000 EUR nfk u. 259.000 EUR KAG) - 416.000 EUR									
2019 - Ansatz i.H.v. 2.573.000 EUR									
davon: B3-Maßnahmen - 1.700.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 80%) - 1.360.000 EUR									
davon: Straßenbau - 873.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 80% - abzgl. 63.000 EUR nfk u. 300.000 EUR KAG) - 408.000 EUR									
Gesamtsumme Straßenbau inkl. Beleuchtung 2016 bis 2019 = 3.089.000 EUR - inkl. 180.000 EUR nicht förderfähige Kosten (nfk) und 559.000 EUR KAG									
	a) Grabenstraße		238.000 EUR	inkl. 33.000 EUR	nfk				
	b) W.-Rathenau-Platz 5. BA		155.000 EUR	inkl. 10.000 EUR	nfk				
	c) Molkenmarkt		541.000 EUR	inkl. 10.000 EUR	nfk				
	d) Altstadt. Fischerstraße		180.000 EUR	inkl. 10.000 EUR	nfk u. 100.000 EUR	KAG			
	e) Wollenweberstraße/Gorrenberg/Hauptstraße 2. BA		449.000 EUR	inkl. 20.000 EUR	nfk u. 40.000 EUR	KAG			
	f) Kleine Münzenstraße		263.000 EUR	inkl. 13.000 EUR	nfk u. 100.000 EUR	KAG			
	g) Neustädt. Fischerstraße 2. BA		335.000 EUR	inkl. 10.000 EUR	nfk u. 172.000 EUR	KAG			
	h) Eichamtstraße		348.000 EUR	inkl. 10.000 EUR	nfk				
	i) Neustädtischer Markt - Gehwege		269.000 EUR	inkl. 10.000 EUR	nfk u. 147.000 EUR	KAG			
	j) Grabenpromenade		290.000 EUR	inkl. 33.000 EUR	nfk				
	k) bereits abgerechnete Straßen		21.000 EUR	nfk im Rahmen der	Schlussrechnungsprüfung				
60.I.0002	511.02 - EFRE-Maßnahmen								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	148.374	0	0	0	0	0	0	4.147.400
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	-441.375	0	0	0	0	0	0	-5.262.600
78530000	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	-506	0	0	0	0	0	0	-267.500
Summe Investition 60.I.0002		-293.507	0	0	0	0	0	0	-1.382.700

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
Erläuterungen	60.1.0002	511.02 - EFRE-Maßnahmen							
60.1.0003	511.02 - Dorferneuerung								
68100005	Investitionszuweisungen vom Bund	0	0	0	0	37.500	0	0	37.500
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	146.700	482.100	0	220.000	235.000	10.000	1.284.800
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	0	0	0	0	-50.000	0	0	-156.000
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	-213.000	-634.500	0	-292.500	-312.500	-12.500	-1.600.000
78530000	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	-7.600	0	0	0	0	-7.600
Summe Investition 60.1.0003		0	-66.300	-160.000	0	-85.000	-77.500	-2.500	-441.300
Erläuterungen	60.1.0003	511.02 - Dorferneuerung							
2016 - Ansatz i.H.v. 642.100 EUR									
davon: Schlosspark Gollwitz - 17.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 75%, nach Bautenstand) - 12.700 EUR									
davon: Radweg Lehnin - 250.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 75%, nach Bautenstand) - 187.500 EUR									
davon: Radweg Reckahn - 300.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 75%, nach Bautenstand) - 225.000 EUR									
davon: Friedhof Schmerzke - 62.600 EUR / Investitionszuweisung (FQ 75%, nach Bautenstand) - 46.900 EUR									
davon: Kleinteilige Maßnahmen - 12.500 EUR / Investitionszuweisung (FQ 80%, nach Bautenstand) - 10.000 EUR									
2017 - Ansatz i.H.v. 342.500 EUR									
davon: Beetzseerundweg 2.BA - 180.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 75%, nach Bautenstand) - 135.000 EUR									
davon: Radweg Lehnin - 50.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 75%, nach Bautenstand) - 37.500 EUR									
davon: Radweg Reckahn - 50.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 75%, nach Bautenstand) - 37.500 EUR									
davon: Feuerwehrhaus Wust - 50.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 75%, nach Bautenstand) - 37.500 EUR									
davon: Kleinteilige Maßnahmen - 12.500 EUR / Investitionszuweisung (FQ 80%, nach Bautenstand) - 10.000 EUR									
2018 - Ansatz i.H.v. 312.500 EUR									
davon: Beetzseerundweg 2.BA - 300.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 75%, nach Bautenstand) - 225.000 EUR									
davon: Kleinteilige Maßnahmen - 12.500 EUR / Investitionszuweisung (FQ 80%, nach Bautenstand) - 10.000 EUR									
2019 - Ansatz i.H.v. 12.500 EUR									
davon: Kleinteilige Maßnahmen - 12.500 EUR / Investitionszuweisung (FQ 80%, nach Bautenstand) - 10.000 EUR									
60.1.0005	511.02 - Stadtbau Ost-Aufwertung								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	342.000	170.000	200.000	0	250.000	186.700	333.300	2.327.400
78150020	Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	-182.000
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	0	0	0	0	0	0	-360.000	-360.000

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
78170000	Zuschüsse für Investitionen an priv. Unternehmen	0	-205.000	-300.000	-485.000	-355.000	-130.000	-130.000	-1.120.000
78180000	Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	0	0	-502.900
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	-85.000	-100.000	0	-65.000	-160.000	-150.000	-2.474.900
78530000	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	-15.000	0	0	-5.000	-10.000	0	-196.100
Summe Investition 60.I.0005		342.000	-135.000	-200.000	-485.000	-175.000	-113.300	-306.700	-2.508.500

Erläuterungen 60.I.0005 511.02 - Stadtbau Ost-Aufwertung

2016 - Ansatz i.H.v. 400.000 EUR

davon: Hüllensanierung Kernstadt - Private - 300.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 66,67%) - 200.000 EUR
davon: nicht förderfähige Kosten - 100.000 EUR

2017 - Ansatz i.H.v. 425.000 EUR

davon: Hüllensanierung Kernstadt - Private - 355.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 66,67%) - 236.700 EUR
davon: Wegeverbindung Kernstadt - 20.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 66,67%) - 13.300 EUR
davon: nicht förderfähige Kosten - 50.000 EUR

2018 - Ansatz i.H.v. 300.000 EUR

davon: Hüllensanierung Kernstadt - Private - 130.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 66,67%) - 86.700 EUR
davon: Wegeverbindung Kernstadt - 150.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 66,67%) - 100.000 EUR
davon: nicht förderfähige Kosten - 20.000 EUR

2019 - Ansatz i.H.v. 640.000 EUR

davon: Hüllensanierung Kernstadt - Private - 130.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 66,67%) - 86.600 EUR
davon: Grünachse Nord/Teil 3 - 360.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 66,67%) - 240.000 EUR
davon: Fortsetzung Straßenplanungen - 40.000 EUR / Investitionszuweisung (FQ 66,67% - abzgl. 30.000 EUR KAG) - 6.700 EUR
davon: nicht förderfähige Kosten - 110.000 EUR

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
60.I.0006 511.02 - Stadtbau Ost-SSE									
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	96.000	155.000	230.000	0	430.000	250.000	200.000	1.647.000
78180000	Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	0	-155.000	-230.000	-210.000	-430.000	-250.000	-200.000	-1.647.000
Summe Investition 60.I.0006		96.000	0	0	-210.000	0	0	0	0

Erläuterungen 60.I.0006 511.02 - Stadtbau Ost-SSE

Förderung privater Sanierungsmaßnahmen in der Kernstadt (FQ 100%)

Erläuterungen 60.I.0007 511.02 - nationale Projekte

Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus (FQ 90%)

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
Sanierung Ostflügel und Spiegelburg des Domstiftes zu Brandenburg									
Der erforderliche Eigenanteil der Stadt wird auf 84.000 EUR begrenzt (Eigenanteil aus dem Vorhaben Domklausur - Förderprogramm Innenstadtsanierung).									
Wenn eine Umsetzung des Projektes beschieden wird, soll der Eigenanteil der Stadt aus dem Förderprogramm Innenstadtsanierung bereitgestellt werden.									
Im Förderprogramm Innenstadtsanierung sind dann entsprechend der bereitzustellenden Mittel die Ansätze zu kürzen.									
62.G.0001	511.03 - Ausrüstungsgegenst. Liegens								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	1.099	1.400	0	0	0	0	0	3.400
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-1.099	-1.400	0	0	0	0	0	-3.400
Summe Investition 62.G.0001		0	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	62.G.0001	511.03 - Ausrüstungsgegenst. Liegens							
62.I.0001	511.03 - Ausstattung Liegenschaftska								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	4.647	9.600	12.600	0	12.500	12.500	12.500	76.700
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-4.647	-9.600	-12.600	0	-11.800	-11.500	-11.500	-74.000
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	0	0	-700	-1.000	-1.000	-2.700
Summe Investition 62.I.0001		0	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	62.I.0001	511.03 - Ausstattung Liegenschaftska							
62.I.0002	511.03 - Software Liegenschaftskatas								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	3.338	0	0	0	0	0	0	0
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	-3.338	0	0	0	0	0	0	0
Summe Investition 62.I.0002		0	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	62.I.0002	511.03 - Software Liegenschaftskatas							
66.I.0001	541.01 - Nicolaiplatz								
78510000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	-108	0	0	0	0	0	0	0
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	-208.293	0	0	0	0	0	0	-600.000
Summe Investition 66.I.0001		-208.401	0	0	0	0	0	0	-600.000
Erläuterungen	66.I.0001	541.01 - Nicolaiplatz							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
66.1.0002	544.01 - Hauptbahnhof								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	2.314.800
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	58.203	0	0	0	0	0	0	-3.540.900
	Summe Investition 66.1.0002	58.203	0	0	0	0	0	0	-1.226.100
Erläuterungen	66.1.0002	544.01 - Hauptbahnhof							
66.1.0004	541.01 - Beleuchtungsanlage Pfefferl								
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	-50.000	0	0	0	0	0	-100.000
	Summe Investition 66.1.0004	0	-50.000	0	0	0	0	0	-100.000
Erläuterungen	66.1.0004	541.01 - Beleuchtungsanlage Pfefferl							
66.1.0006	544.01 - Knotenausbau Wiesenweg								
78110000	Zuweisungen für Investitionen an Land	-3.174	0	0	0	0	0	0	0
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	-34.302	0	0	0	0	0	0	-140.000
	Summe Investition 66.1.0006	-37.475	0	0	0	0	0	0	-140.000
Erläuterungen	66.1.0006	544.01 - Knotenausbau Wiesenweg							
66.1.0008	543.01 - Ersatzneubau Planebrücke								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	375.000	750.000	0	0	0	0	1.125.000
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	-750.000	-1.150.000	0	0	0	0	-2.000.000
	Summe Investition 66.1.0008	0	-375.000	-400.000	0	0	0	0	-875.000
Erläuterungen	66.1.0008	543.01 - Ersatzneubau Planebrücke							
66.1.0009	543.01 - Maßnahme Schul- und Spielwe								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	33.700	22.500	0	22.500	22.500	22.500	168.700
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	-45.000	-45.000	0	-45.000	-45.000	-45.000	-315.000
	Summe Investition 66.1.0009	0	-11.300	-22.500	0	-22.500	-22.500	-22.500	-146.300
Erläuterungen	66.1.0009	543.01 - Maßnahme Schul- und Spielwe							
66.1.0011	541.01 - Erwerb von Grundstücken								
78210000	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken,	-19.886	-30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	-170.000

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-20.000
	Summe Investition 66.1.0011	-19.886	-30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	-190.000
Erläuterungen	66.1.0011	541.01 - Erwerb von Grundstücken							
66.1.0012	541.01 - Buswendeschleife Plaue								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	127.900
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	-88.013	0	0	0	0	0	0	-105.300
	Summe Investition 66.1.0012	-88.013	0	0	0	0	0	0	22.600
Erläuterungen	66.1.0012	541.01 - Buswendeschleife Plaue							
66.1.0014	543.01 - Willi-Sänger-Straße								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	450.000	0	0	450.000
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	-130.000	-700.000	-970.000	-970.000	0	0	-1.800.000
	Summe Investition 66.1.0014	0	-130.000	-700.000	-970.000	-520.000	0	0	-1.350.000
Erläuterungen	66.1.0014	543.01 - Willi-Sänger-Straße							
66.1.0015	544.01 - Kostenbeteiligung Knotenaus								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	346.500	0	411.300	373.000	393.700	1.524.500
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	-462.000	0	-548.500	-497.400	-525.000	-2.032.900
	Summe Investition 66.1.0015	0	0	-115.500	0	-137.200	-124.400	-131.300	-508.400
Erläuterungen	66.1.0015	544.01 - Kostenbeteiligung Knotenaus							
66.1.0016	544.01 - LSA Otto-Sidow-Straße								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	25.000	0	0	0	0	25.000
78100005	Zuweisungen für Investitionen an Bund	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000
	Summe Investition 66.1.0016	0	0	-25.000	0	0	0	0	-25.000
Erläuterungen	66.1.0016	544.01 - LSA Otto-Sidow-Straße							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
66.I.0017	541.01 - Erwerb Flethebrücke								
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	-23.000	0	0	0	0	-23.000
	Summe Investition 66.I.0017	0	0	-23.000	0	0	0	0	-23.000
Erläuterungen	66.I.0017	541.01 - Erwerb Flethebrücke							
67.G.0001	366.02 - Ausstattung Spielplätze								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	-6	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investition 67.G.0001	-6	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	67.G.0001	366.02 - Ausstattung Spielplätze							
68.I.0002	523.01 - Büste Wredow								
68180000	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	2.000	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Investition 68.I.0002	2.000	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	68.I.0002	523.01 - Büste Wredow							
69.G.0001	541.02 - GWG								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	-5.000	0	0	0	0	0	-5.000
	Summe Investition 69.G.0001	0	-5.000	0	0	0	0	0	-5.000
Erläuterungen	69.G.0001	541.02 - GWG							
69.G.0002	553.01 - GWG								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	-3.000	0	0	0	0	0	-3.000
	Summe Investition 69.G.0002	0	-3.000	0	0	0	0	0	-3.000
Erläuterungen	69.G.0002	553.01 - GWG							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
69.I.0001	541.02 - Erwerb von Fahrzeugen								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-56.817	-40.000	-72.000	0	-45.000	-75.000	-78.000	-372.000
	Summe Investition 69.I.0001	-56.817	-40.000	-72.000	0	-45.000	-75.000	-78.000	-372.000
Erläuterungen	69.I.0001	541.02 - Erwerb von Fahrzeugen							
69.I.0002	553.01 - Erwerb von IT Technik								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-12.000
78340000	Ausz. f. d. Erwerb von immat. Vermögensgegenst.	0	-1.000	0	0	0	0	0	-1.000
	Summe Investition 69.I.0002	0	-1.000	0	0	0	0	0	-13.000
Erläuterungen	69.I.0002	553.01 - Erwerb von IT Technik							
69.I.0004	541.02 - Erwerb von Ausstattungen								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-2.000	0	0	0	-2.500	0	-5.500
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	0	0	0	0	-3.000	-3.000
	Summe Investition 69.I.0004	0	-2.000	0	0	0	-2.500	-3.000	-8.500
Erläuterungen	69.I.0004	541.02 - Erwerb von Ausstattungen							
69.I.0005	553.01 - Klinkermauer am Friedhof								
78530000	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	-69.107	0	0	0	0	0	0	-100.000
	Summe Investition 69.I.0005	-69.107	0	0	0	0	0	0	-100.000
Erläuterungen	69.I.0005	553.01 - Klinkermauer am Friedhof							
69.I.0006	553.01 - Grabplatten Friedhof								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-15.000	0	0	0	0	0	-15.000
	Summe Investition 69.I.0006	0	-15.000	0	0	0	0	0	-15.000

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
Erläuterungen	69.I.0006	553.01 - Grabplatten Friedhof							
70.I.0001	126.01 - Neubau Feuerlöschbrunnen								
78150020	Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	-3.123	0	0	0	0	0	0	-6.700
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	-39.916	0	0	0	0	0	0	-183.300
	Summe Investition 70.I.0001	-43.039	0	0	0	0	0	0	-190.000
Erläuterungen	70.I.0001	126.01 - Neubau Feuerlöschbrunnen							
70.I.0002	533.01 - Wasserwerk Mahlenzien								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	624.500	386.700	0	0	0	0	1.581.700
78150020	Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	0	-624.500	-386.700	0	0	0	0	-1.581.700
	Summe Investition 70.I.0002	0	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen	70.I.0002	533.01 - Wasserwerk Mahlenzien							
80.I.0001	571.01 - Erschließung von Gewerbeflä								
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	-50.000	-50.000	0	-50.000	0	0	-380.000
	Summe Investition 80.I.0001	0	-50.000	-50.000	0	-50.000	0	0	-380.000
Erläuterungen	80.I.0001	571.01 - Erschließung von Gewerbeflä							
80.I.0002	571.01 - Erwerb von Grundstücken								
78210000	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken,	0	0	0	0	0	0	0	-1.800
	Summe Investition 80.I.0002	0	0	0	0	0	0	0	-1.800
Erläuterungen	80.I.0002	571.01 - Erwerb von Grundstücken							
80.I.0003	571.01 - Erstellung Luftbilder								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-2.321	0	0	0	0	0	0	-9.000
	Summe Investition 80.I.0003	-2.321	0	0	0	0	0	0	-9.000
Erläuterungen	80.I.0003	571.01 - Erstellung Luftbilder							

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
80.1.0005	571.01 - Zuschuss TGZ								
78150020	Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	-20.000	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-100.000
	Summe Investition 80.1.0005	-20.000	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-100.000
Erläuterungen	80.1.0005	571.01 - Zuschuss TGZ							
84.1.0001	575.01 - Infrastr.- maßnahme Wiesenw								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	2.156.000
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	0	0	0	0	0	0	0	-250.700
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	-343.296	0	0	0	0	0	0	-2.584.500
78530000	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-195.800
	Summe Investition 84.1.0001	-343.296	0	0	0	0	0	0	-875.000
Erläuterungen	84.1.0001	575.01 - Infrastr.- maßnahme Wiesenw							
84.1.0002	575.01 - Infrastrukturmaßnahme Packh								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	1.216.700
78150060	Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	-44.551	0	0	0	0	0	0	-291.000
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	-7.810	0	0	0	0	0	0	-1.356.700
	Summe Investition 84.1.0002	-52.360	0	0	0	0	0	0	-431.000
Erläuterungen	84.1.0002	575.01 - Infrastrukturmaßnahme Packh							
84.1.0003	575.01 - touristische Hinweissysteme								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	-4.076	0	0	0	0	0	0	-5.000
	Summe Investition 84.1.0003	-4.076	0	0	0	0	0	0	-5.000
Erläuterungen	84.1.0003	575.01 - touristische Hinweissysteme							
96.1.0001	551.02 - BUGA Marienberg								
78150020	Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	-100.000	0	0	0	0	0	0	-350.000

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	-211.600	-40.000	0	0	0	0	0	-1.093.000
	Summe Investition 96.I.0001	-311.600	-40.000	0	0	0	0	0	-1.443.000
Erläuterungen	96.I.0001	551.02 - BUGA Marienberg							
B4.I.0001	351.02 - Soziale Stadt								
68110000	Investitionszuweisungen vom Land	0	6.600	36.600	0	13.300	0	0	123.200
78210000	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken,	0	0	0	0	0	0	0	-17.500
78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	-10.000	-55.000	0	-20.000	0	0	-167.500
	Summe Investition B4.I.0001	0	-3.400	-18.400	0	-6.700	0	0	-61.800
Erläuterungen	B4.I.0001	351.02 - Soziale Stadt							
	Umsetzung des Projektes Barrierefreiheit								
F1.I.0001	211.01 - Ausstattung SpH/SpPI Grunds								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	-14.500	0	-14.500	-14.500	-14.500	-58.000
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-9.700	0	-9.700	-9.700	-9.700	-38.800
	Summe Investition F1.I.0001	0	0	-24.200	0	-24.200	-24.200	-24.200	-96.800
Erläuterungen	F1.I.0001	211.01 - Ausstattung SpH/SpPI Grunds							
F1.I.0002	216.01 - Ausstattung SpH/SpPI Obersc								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	-8.000
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	-4.000
	Summe Investition F1.I.0002	0	0	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	-12.000
Erläuterungen	F1.I.0002	216.01 - Ausstattung SpH/SpPI Obersc							
F1.I.0003	217.01 - Ausstattung SpH/SpPI Gymnas								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	-1.800	0	-1.800	-1.800	-1.800	-7.200

Investitionnr.	Name	Ergebnis	Ansatz	Ansatz		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Gesamt-
Sachkonto	Bezeichnung	2014	2015	2016	VE	2017	2018	2019	Investitionen
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	-4.000
Summe Investition F1.I.0003		0	0	-2.800	0	-2.800	-2.800	-2.800	-11.200
Erläuterungen	F1.I.0003	217.01 - Ausstattung SpH/SpPI Gymnas							
F3.I.0001	261.01 - investiver Zuschuss Branden								
78150020	Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	0	-146.000	-146.000	0	-146.000	-146.000	-146.000	-1.022.000
Summe Investition F3.I.0001		0	-146.000	-146.000	0	-146.000	-146.000	-146.000	-1.022.000
Erläuterungen	F3.I.0001	261.01 - investiver Zuschuss Branden							
F3.I.0003	252.02 - Ausstattung Kunstaustellun								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	0	-6.600	0	0	0	0	-6.600
Summe Investition F3.I.0003		0	0	-6.600	0	0	0	0	-6.600
Erläuterungen	F3.I.0003	252.02 - Ausstattung Kunstaustellun							
F5.G.0001	122.10 - Ausrüstungsgegenstände FB V								
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	-10.000	0	0	0	0	0	-30.000
Summe Investition F5.G.0001		0	-10.000	0	0	0	0	0	-30.000
Erläuterungen	F5.G.0001	122.10 - Ausrüstungsgegenstände FB V							
F5.I.0001	122.10 - Ausrüstungsgegenstände FB V								
78310000	Ausz. f. d. Erwerb v. übrigem Sachanlagevermögen	0	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	-105.000
78320000	Ausz. f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsg.	0	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-40.000
Summe Investition F5.I.0001		0	-15.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	-145.000
Erläuterungen	F5.I.0001	122.10 - Ausrüstungsgegenstände FB V							
Gesamtsumme Investitionen		-3.438.432	-6.211.800	-5.634.700	-11.581.700	-4.189.500	-3.197.900	-2.695.700	-37.189.800

3.6.2 Wesentliche Investitionsmaßnahmen 2016

(in EUR)

Produktbereich	Wesentliche Investitionsmaßnahmen (> 100.000 EUR)	Auszahlung aus Investitionstätigkeit	Eigenmittel	Fördermittel	
11	Innere Verwaltung	Investiver Zuschuss Klinikum	500.000	0	500.000
		Erwerb von IT- und Arbeitsplatztechnik	120.000	120.000	0
12	Sicherheit und Ordnung	Hilfeleistungslöschfahrzeug	360.000	200.000	160.000
		Einsatzleitsystem SKEIBB Leitstelle	412.400	0	412.400
		Ausstattung Brandschutz	150.100	150.100	0
		Löschfahrzeug	270.000	270.000	0
		technische Anlagen zur Verkehrsüberwachung	140.000	140.000	0
21-24	Schulträgeraufgaben	Ausstattung und Ausrüstung von Grundschulen	156.300	156.300	0
		Inv. Zuschuss Sanierung der GS Kleine Gartenstr. aus KInvFG	800.000	600.000	200.000
25-29	Kultur und Bildung	Investiver Zuschuss - Theater	146.000	0	146.000
31 - 35	Soziale Hilfen	Sanierung weiterer Übergangwohnheime (510 zusätzl. Plätze)	3.474.400	0	3.474.400
36	Kinder, Jugend und Familienhilfe	Sanierung Kita Mittendrin aus KInvFG	750.000	0	750.000
		Neubau KombiKita in der Hausmannstraße aus KInvFG	250.000	0	250.000
		Neubau KombiKita in der Bauhofstraße aus KInvFG	600.000	600.000	0
51	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	Innenstadtsanierung	1.784.000	408.000	1.376.000
		Dorferneuerung	642.100	160.000	482.100
		Stadtumbau Ost - Aufwertung	400.000	200.000	200.000
		Stadtumbau Ost - Sicherung, Sanierung, Erwerb	230.000	0	230.000
53	Ver- und Entsorgung	Wasserwerk Mahlenzien	386.700	0	386.700
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Investiver Zuschuss ÖPNV	1.108.200	0	1.108.200
		Investiver Zuschuss VBBR aus KInvFG	500.000	0	500.000
		Willi-Sänger-Straße	700.000	700.000	0
		Kostenbeteiligung Knotenausbau B 102	462.000	115.500	346.500
		Ersatzneubau Planebrücke	1.150.000	400.000	750.000
55	Natur- und Landschaftspflege	Entwicklungspflege Marienberg	160.000	160.000	0
Summe der wesentlichen Investitionsmaßnahmen			15.652.200	4.379.900	11.272.300
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt			17.597.700		

3.7 Wesentliche Abweichungen des Haushaltsplanes 2016 vom mittelfristigen (mifri) Ergebnis- und Finanzplan des Vorjahres (§ 10 Nr. 3 KomHKV)

(in TEUR)

Abweichungen > 1.000,0 TEUR je Gliederungspunkt werden nachfolgend erläutert

positive Vorzeichen = positive Auswirkung auf den HH
negative Vorzeichen = negative Auswirkung auf den HH

Ergebnisplan

Nr.	Erträge und Aufwendungen	mifri Planung 2016 aus HH-Plan 2015	HH-Plan 2016	Abweichungen HH-Plan 2016 zur mifri Planung 2015		Teil-HH	Erläuterungen
				absolut	in %		
1	Steuern und ähnliche Abgaben	64.913,5	65.098,8	185,3	0,3		
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.860,6	109.022,7	4.162,1	4,0		
	davon Konto 41110000 - Schlüsselzuweisungen	59.241,1	62.234,4	2.993,3	5,1	611.01	+2.993,3 Erhöhung auf Grundlage des Festsetzungsbescheides vom 23.03.2016
	davon Konto 41310010 - Schullastenausgleich	2.200,0	2.300,0	100,0	4,5	611.01	+100,0 Berücksichtigung der Vorjahresentwicklung
	davon Konto 41410000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	7.754,8	7.155,1	-599,7	-7,7	511.02	-370,9 Verzicht auf Zuwendungen vom Land im Förderprogramm Stadtbau Ost - Rückbau aufgrund Wegfall von Maßnahmen, gleichzeitig erstmalige Zuweisung von Fördermitteln im Förderprogramm Stadtbau Ost - Herrichten von Flüchtlingswohnungen (vgl. Gliederungs-Nr. 15, Konten 53150010 und 53170000), Anpassung der Förderung für Grünanlagen bei Straßenbaumaßnahmen an den aktuellen Planungsstand im Förderprogramm Innenstadtsanierung (vgl. Gliederungs-Nr. 13, Konto 52720150), Anpassung der Zuwendungen an die aktuelle Maßnahmenplanung im Förderprogramm Stadtbau Ost - Aufwertung (vgl. Gliederungs-Nr. 15, Konto 53150010)
	davon Konto 41410010 - Kinderkostenpauschale	6.164,3	7.839,9	1.675,6	27,2	363.01 361.01 361.02 365.01	-126,4 teilweise Wegfall Förderung für jugendberufsbildende Maßnahmen +1.675,6 Hochrechnung der Kinderkostenpauschale im Bereich Kita unter Berücksichtigung der Vorjahresentwicklung (vgl. Berichtsvorlage SVV zum Haushaltsvollzug 2015: 333/2015)
	davon Konto 41910000 - Leistungsbeteiligung d. Bundes nach SGB II	7.889,6	7.477,5	-412,1	-5,2	312.01	-412,1 Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft (KdU) entspricht in 2016 34,2% der Aufwendungen unter Gliederungs-Nr. 16, Konto 54610000
3	+ sonstige Transfererträge	2.739,2	3.032,3	293,1	10,7		
4	+ Öffentlich rechtliche Leistungsentgelte	30.079,1	31.171,7	1.092,6	3,6		
	davon Konto 43210060 - Abwassergebühren BRAWAG	14.775,0	15.234,5	459,5	3,1	538.01	+459,5 Gebührenerhöhung gemäß Wirtschaftsprübericht zur Abwassergebührenkalkulation
	davon Konto 43210510 - Inanspruchn. Rückstellung aus Gebührenüberdeckung	416,2	937,9	521,7	125,3	537.01	+292,4 Überdeckung aus der Abfallgebühr entspr. BAB 2014
						545.01	+229,3 Überdeckung aus der Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühr entspr. BAB 2014
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	847,8	826,5	-21,3	-2,5		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.276,7	55.251,7	20.975,0	61,2		
	davon Konto 44800005 - Erstattungen vom Bund	5.345,6	5.546,5	200,9	3,8	311.06	+207,5 Erstattungen für den Bereich Grundsicherung nach SGB XII erfolgen zu 100% i. H. d. Nettotransferaufwendungen unter Gliederungs-Nr. 15
	davon Konten 44810000/44817777 - Erstattungen vom Land (periodenfremd)	5.089,0	25.149,6	20.060,6	394,2	311.03	+800,0 erstmalige Veranschlagung periodenfremder Erstattungen vom Land im Bereich Eingliederungshilfe unter Berücksichtigung der Vorjahresentwicklung
						313.01	+8.784,6 Erstattungen im Bereich Asyl berücksichtigen die prognostizierten Zuweisungszahlen für 2016 (vgl. Transferaufwendungen unter Gliederungs-Nr. 15)
						315.01	+7.942,6 Erstattungen im Bereich Soziale Einrichtungen (u.a. Übergangwohnheime/ Notunterkünfte) berücksichtigt die prognostizierten Zuweisungszahlen für 2016 (vgl. Gliederungs-Nr. 13, 15 und 16, Konten 52310010/52410010, 53150010 und 54580000)
						363.03	+975,4 Veranschlagung einer 100%igen Kostenerstattung vom Land für die Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländer im Bereich der stationären Hilfen zur Erziehung (vgl. Transferaufwendungen unter Gliederungs-Nr. 15)
						363.04	+1.823,0 Veranschlagung einer 100%igen Kostenerstattung vom Land für die Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländer im Bereich der ambulanten und stationären Hilfen für junge Volljährige, Eingliederungshilfen nach SGB VIII sowie Inobhutnahmen (vgl. Transferaufwendungen unter Gliederungs-Nr. 15)
						538.01	-181,1 Anpassung der Kleinerleiterpauschale entsprechend Vorjahreswerte
	davon Konten 44810010/44810020 - Erstattungen vom Land nach SGB XII	15.619,0	16.336,1	717,1	4,6	311.02 311.03 311.05	+696,7 Erstattungen für die Bereiche Hilfen zur Pflege, Eingliederungshilfe und Hilfen in besonderen sozialen Schwierigkeiten nach SGB XII erfolgen zu 80,9% i. H. d. Nettotransferaufwendungen unter Gliederungs-Nr. 15
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.160,3	5.503,9	343,6	6,7		
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0		
9	+/- Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0		
10	= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit	242.877,2	269.907,6	27.030,4	11,1		

Nr.	Erträge und Aufwendungen	mifri Planung 2016 aus HH-Plan 2015	HH-Plan 2016	Abweichungen HH-Plan 2016 zur mifri Planung 2015		Teil-HH	Erläuterungen
				absolut	in %		
11	- Personalaufwendungen	-53.270,2	-54.044,1	-773,9	-1,5		
12	- Versorgungsaufwendungen	-0,1	-0,1	0,0	0,0		
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.665,1	-30.610,9	-3.945,8	-14,8		
	davon Konto 52110000 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-514,4	-1.608,4	-1.094,0	-212,7	537.02	-1.001,1 Neuveranschlagung der Altlastensanierung "Schmierfettfabrik"
						511.02	-91,2 Veranschlagung notwendiger nicht förderfähiger Kosten im Förderprogramm Innenstadtsanierung für bereits abgeschlossene Baumaßnahmen
	davon Konten 52170000 - Inanspruchn. v. Rückst. f. d. San. v. Altlasten	500,0	1.488,9	988,9	197,8	537.02	+988,9 Neuveranschlagung Inanspruchnahme Rückstellung für die Altlastensanierung "Schmierfettfabrik"
	davon Konto 52310010 - Mieten an GLM (Sondervermögen)	-5.468,9	-6.863,8	-1.394,9	-25,5	315.01	-1.371,9 Anmietung zusätzlicher Übergangwohnheime/ Notunterkünfte aufgrund steigender Zuweisungszahlen von Asylbewerbern/ Flüchtlingen
	davon Konto 52410010 - Betriebskosten GLM (Sondervermögen)	-7.247,4	-8.585,5	-1.338,1	-18,5	315.01	-1.111,1 Anmietung zusätzlicher Übergangwohnheime/ Notunterkünfte aufgrund steigender Zuweisungszahlen von Asylbewerbern/ Flüchtlingen
	davon Konto 52710020 - Leistungen durch Dritte (keine Honorare)	-1.977,2	-2.291,8	-314,6	-15,9	211.01	-233,8 Erhöhung Schulbegleiter
	davon Konto 52720150 - Grünanlagen	-119,0	-227,9	-108,9	-91,5	511.02	-123,6 Anpassung des Aufwandes Grün bei Straßenbaumaßnahmen an den aktuellen Planungsstand (vgl. Gliederungs-Nr. 02, Konto 41410000)
14	- Abschreibungen	-15.983,1	-15.405,9	577,2	3,6		
15	- Transferaufwendungen	-92.306,0	-118.023,4	-25.717,4	-27,9		
	davon Konten 53110000/53117777 - Zuweisungen an Land lfd. Zwecke (periodenfremd)	-263,5	-149,4	114,1	43,3	538.01	+181,1 Anpassung der Kleinleiterpauschale entsprechend Vorjahreswerte
	davon Konto 53130000 - Zuweisungen an Zweckverbände f. lfd. Zwecke	-0,1	-7.488,0	-7.487,9	-	551.02	-7.522,7 Zuweisung an Zweckverband BUGA 2015 zum Verlustausgleich BUGA
	davon Konto 53150010 - Zuschüsse an verbund. Unternehmen f. lfd. Zwecke	-11.172,7	-11.529,6	-356,9	-3,2	315.01	-276,1 Zuschuss an die Wobra zur Herrichtung von Wohnungen für Asylbewerber, in gleicher Höhe Fördermittel des Landes (vgl. Gliederungs-Nr. 06, Konto 44810000)
						511.02	- 46,7 Wegfall von Maßnahmen der WOBRA im Förderprogramm Stadtbau Ost - Rückbau, gleichzeitig Neuveranschlagung des Zuschusses an die Wobra im Förderprogramm Stadtbau Ost - Herrichten von Flüchtlingswohnungen sowie Anpassung an die überarbeitete Maßnahmenplanung im Förderprogramm Stadtbau Ost - Aufwertung (vgl. Gliederungs-Nr. 2, Konto 41410000)
	davon Konto 53170000 - Zuschüsse an private Unternehmen f. lfd. Zwecke	-1.128,9	-551,0	577,9	51,2	511.02	+580,9 Wegfall von Maßnahmen im Förderprogramm Stadtbau Ost - Rückbau (vgl. Gliederungs-Nr. 2, Konto 41410000)
	davon Konto 53180010 - Zuschüsse an übrige Bereiche - Personalkosten	-17.032,3	-19.825,1	-2.792,8	-16,4	365.01	-2.527,7 Erhöhung der Personalkostenzuschüsse an Kitas in freier Trägerschaft aufgrund umzusetzender Kapazitätserweiterungen, Tarifsteigerungen und erhöhtem Betreuungsschlüssel in Kinderkrippe und Kindergarten
	davon Konto 53180020 - Zuschüsse an übrige Bereiche - Sachkostenkosten	-6.713,6	-7.127,5	-413,9	-6,2	365.01	-508,5 Erhöhung der Sachkostenzuschüsse an Kitas in freier Trägerschaft aufgrund umzusetzender Kapazitätserweiterungen
	davon Konto 53310000 - Soziale Leistg. an natürl. Personen außerh.v.Einr.	-5.275,2	-5.806,2	-531,0	-10,1	311.01	-189,6 steigende Fallzahlentwicklung und erhöhte Kosten im Bereich Hilfen zum Lebensunterhalt außerh. von Einrichtungen
						311.02	-129,2 steigende Fallzahlentwicklung und erhöhte Kosten im Bereich Hilfen zur Pflege außerh. von Einrichtungen
						363.04	-125,5 Veranschlagung Transferleistungen für die Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländer im Bereich der ambulanten und stationären Hilfen für junge Volljährige, Eingliederungshilfen nach SGB VIII sowie Inobhutnahmen (vgl. Kostenerstattungen und Kostenumlagen unter Gliederungs-Nr. 6)
	davon Konto 53310080 - EGH - Einzelwohnen	-1.220,0	-1.382,9	-162,9	-13,4	311.03	-162,9 steigende Fallzahlentwicklung im Bereich Eingliederungshilfe außerh. von Einrichtungen, hier im Einzelwohnen
	davon Konten 53320000/53327777 - Soziale Leistg. an natürl. Personen in Einrichtg. (periodenfremd)	-7.896,7	-11.362,7	-3.466,0	-43,9	363.02	-149,2 erhöhte Kostensätze aufgrund Entgeltvereinbarung im Bereich der gemeinsamen Unterbringung v. Müttern/ Vätern mit Kind
						363.03	-1.271,8 steigende Fallzahlentwicklung im Bereich Heimerziehung, in sonst. Betreuten Wohnformen; zusätzl. Veranschlagung Transferleistungen für die Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländer im Bereich der stationären Hilfen zur Erziehung (vgl. Kostenerstattungen und Kostenumlagen unter Gliederungs-Nr. 6)
						363.04	-1.804,3 steigende Fallzahlentwicklung und erhöhte Kosten im Bereich Kinder- und Jugendnotdienst; zusätzl. Veranschlagung Transferleistungen für die Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländer im Bereich der ambulanten und stationären Hilfen für junge Volljährige, Eingliederungshilfen nach SGB VIII sowie Inobhutnahmen (vgl. Kostenerstattungen und Kostenumlagen unter Gliederungs-Nr. 6)

Nr.	Erträge und Aufwendungen	mifri Planung 2016 aus HH-Plan 2015	HH-Plan 2016	HH-Plan 2016 zur mifri Planung 2015		Teil-HH	Erläuterungen
				absolut	in %		
	davon Konto 53320042 - Eingliederungshilfe geistig Behinderte	-7.400,0	-8.065,6	-665,6	-9,0	311.03	-665,6 steigende Fallzahlentwicklung und erhöhte Kosten im Bereich Eingliederungshilfe innerh. von Einrichtungen, hier für geistig Behinderte in betreuten Wohnmöglichkeiten
	davon Konto 53320050 - Sucht	-740,0	-884,0	-144,0	-19,5	311.03	-144,0 steigende Kosten im Bereich Eingliederungshilfe innerh. von Einrichtungen, hier konkret im Bereich Sucht
	davon Konto 53320080 - Heimkosten	-4.917,1	-5.165,5	-248,4	-5,1	363.04	-248,8 steigende Fallzahlentwicklung und erhöhte Kosten im Bereich der Hilfen für junge Volljährige
	davon Konto 53320110 - WfbM - Arbeitsbereich	-3.662,5	-4.138,0	-475,5	-13,0	311.03	-475,5 steigende Fallzahlentwicklung und erhöhte Kosten im Bereich Eingliederungshilfe innerh. von Einrichtungen, hier im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen
	davon Konto 53390000 - Sonstige soziale Leistungen	-2.409,6	-11.372,9	-8.963,3	-372,0	313.01	-8.963,3 Aufwendungen im Bereich Asyl berücksichtigen die prognostizierten Zuweisungszahlen für 2016 (vgl. Zuwendungen unter Gliederungs-Nr. 2)
	davon Konten 53391000/53392000 - Leistungen f. Bildg. u. Teilhabe außerhalb und in Einr. gem. AsylbLG	-21,5	-386,8	-365,3	-1.699,1	313.01	-365,3 Aufwendungen im Bereich Asyl berücksichtigen die prognostizierten Zuweisungszahlen für 2016 (vgl. Zuwendungen unter Gliederungs-Nr. 2)
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-56.120,1	-52.907,2	3.212,9	5,7		
	davon Konto 54500005 - Erstattungen Bund	-874,4	-1.006,5	-132,1	-15,1	127.01	-130,0 Anpassung der Planzahlen an die erhöhten Kosten des Rettungshubschraubers
	davon Konto 54550010 - Erstattungen an verbundene Unternehmen	-21.237,8	-22.454,1	-1.216,3	-5,7	538.01	-514,7 Anpassung Selbstkostenfestpreis gemäß Wirtschaftsprüfbericht zur Abwassergebührenkalkulation
						541.01/ 543.01/ 544.01/ 546.01	- 150,5 Anpassung der Regenwassereinleitgebühr für die Straßenentwässerung gem. Abwassergebührensatzung
						545.01	-626,3 Anpassung aufgrund Neuvergabe der Leistungen für Straßenreinigung und Winterdienst
	davon Konto 54570000 - Erstattungen an private Unternehmen	-1.003,9	-1.208,8	-204,9	-20,4	537.01	-202,4 Anpassung aufgrund Neuvergabe der Leistungen für die Abfallbehandlung
	davon Konto 54580000 - Erstattungen an übrige Bereiche	-3.384,4	-7.421,9	-4.037,5	-119,3	315.01	-4.045,1 Betreiberpauschalen im Bereich Soziale Einrichtungen für Übergangwohnheime berücksichtigt die prognostizierten Zuweisungszahlen für 2016 (vgl. Kostenerstattungen in Gliederungs-Nr. 6)
	davon Konto 54610000 - Aufgabenbezog. Leistungsbeteil.an Arbeitsgemein.	-23.480,9	-21.864,0	1.616,9	6,9	312.01	+1.616,9 sinkende Kosten der Unterkunft (KdU) durch geringere Anzahl von Bedarfsgemeinschaften, Leistungsbeteiligung des Bundes unter Gliederungs-Nr. 2
	davon Konto 54940100 - Inanspr. von sonstigen RST, die vor dem Bilanzstichtag wirtschaftlich begründet wurden	2.175,5	9.631,2	7.455,7	342,7	551.02	+7.522,7 Inanspruchnahme Rückstellung aus der Eröffnungsbilanz zum Verlustausgleich BUGA
17	= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-244.344,6	-270.991,6	-26.647,0	-10,9		
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10./17)	-1.467,4	-1.084,0	383,4	26,1		
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	4.120,3	4.150,2	29,9	0,7		
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-2.441,3	-1.657,3	784,0	32,1		
21	= Finanzergebnis	1.679,0	2.492,9	813,9	48,5		
22	= Ordentliches Ergebnis (18+21)	211,6	1.408,9	1.197,3	565,8		
23	+ außerordentliche Erträge	400,0	979,8	579,8	145,0		
24	= außerordentliche Aufwendungen	-400,0	-979,8	-579,8	-145,0		
25	= außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0		
26	= Gesamtüberschuss / Gesamtfehlbetrag (22+25)	211,6	1.408,9	1.197,3	565,8		

Finanzplan (laufende Verwaltungstätigkeit)

Da die Abweichungen im Wesentlichen deckungsgleich zu den Abweichungen der Erträge und Aufwendungen sind (außer zahlungsunwirksame Sachverhalte), wird auf die Erläuterungen im Ergebnishaushalt verwiesen.

Nr.	Ein- und Auszahlungen	mifri Planung 2016 aus HH-Plan 2015	HH-Plan 2016	Abweichungen HH-Plan 2016 zur mifri Planung 2015	
				absolut	in %
1	Steuern und ähnliche Abgaben	64.913,5	65.098,8	185,3	0,3
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	91.037,7	95.072,1	4.034,4	4,4
	<i>davon Konto 61110000 - Schlüsselzuweisungen vom Land</i>	59.241,1	62.234,4	2.993,3	5,1
	<i>davon Konto 61310010 - Schullastenausgleich</i>	2.200,0	2.300,0	100,0	4,5
	<i>davon Konto 61410000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land</i>	7.754,8	7.155,1	-599,7	-7,7
	<i>davon Konto 61410010 - Kinderkostenpauschale</i>	6.164,3	7.839,9	1.675,6	27,2
	<i>davon Konto 41910000 - Leistungsbeteiligung d. Bundes nach SGB II</i>	7.889,6	7.477,5	-412,1	-5,2
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	2.739,2	3.032,3	293,1	10,7
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.662,9	30.233,8	570,9	1,9
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	847,8	826,5	-21,3	-2,5
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.276,7	55.251,7	20.975,0	61,2
	<i>davon Konto 64800005 - Erstattungen vom Bund</i>	5.345,6	5.546,5	200,9	3,8
	<i>davon Konten 64810000/64817777 - Erstattungen vom Land (periodenfremd)</i>	5.089,0	25.149,6	20.060,6	394,2
	<i>davon Konten 64810010/64810020 - Erstattungen vom Land nach SGB VII</i>	15.619,0	16.336,1	717,1	4,6
7	+ sonstige Einzahlungen	5.153,2	5.281,8	128,6	2,5
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	4.120,3	4.150,2	29,9	0,7
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	232.751,3	258.947,2	26.195,9	11,3
10	- Personalauszahlungen	-51.976,1	-52.815,0	-838,9	-1,6
11	- Versorgungsauszahlungen	-0,1	-0,1	0,0	0,0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.502,5	-32.493,7	-4.991,2	-18,1
	<i>davon Konto 72110000 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen</i>	-514,4	-1.608,4	-1.094,0	-212,7
	<i>davon Konto 72210000 - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens</i>	-4.021,6	-4.506,4	-484,8	-12,1
	<i>davon Konto 72310010 - Mieten an GLM</i>	-5.468,9	-6.863,8	-1.394,9	-25,5
	<i>davon Konto 72410010 - Betriebskosten GLM</i>	-7.247,4	-8.585,5	-1.338,1	-18,5
	<i>davon Konto 72710020 - Leistungen durch Dritte (keine Honorare)</i>	-1.977,2	-2.291,8	-314,6	-15,9
	<i>davon Konto 72720150 - Grünanlagen</i>	-119,0	-227,9	-108,9	-91,5
	<i>davon Konto 72910020 - Leistungen durch Dritte (wenn nicht in 5271 oder 5431)</i>	-1.106,9	-944,0	162,9	14,7

Nr.	Ein- und Auszahlungen	mifri Planung 2016 aus HH-Plan 2015	HH-Plan 2016	Abweichungen HH-Plan 2016 zur mifri Planung 2015	
				absolut	in %
13	- Transferauszahlungen	-90.729,0	-116.366,5	-25.637,5	-28,3
	davon Konten 73110000/73117777 - Zuweisungen an Land (periodenfremd)	-263,5	-149,4	114,1	43,3
	davon Konto 73130000 - Zuweisungen an Zweckverbände	-0,1	-7.488,0	-7.487,9	-
	davon Konto 73150010 - Zuschüsse an verbund. Unternehmen	-11.172,7	-11.508,7	-336,0	-3,0
	davon Konto 73170000 - Zuschüsse an private Unternehmen	-1.128,9	-551,0	577,9	51,2
	davon Konto 73180010 - Zuschüsse an übrige Bereiche - Personalkosten	-17.032,3	-19.825,1	-2.792,8	-16,4
	davon Konto 73180020 - Zuschüsse an übrigen Bereiche - Sachkosten	-6.713,6	-7.127,5	-413,9	-6,2
	davon Konto 73310000 - Soziale Leistg. an natürl. Personen außerh.v.Eintr.	-5.275,2	-5.806,2	-531,0	-10,1
	davon Konto 73310080 - EGH - Einzelwohnen - geistige Behinderte	-1.220,0	-1.382,9	-162,9	-13,4
	davon Konten 73320000/73327777- Soziale Leistg. an natürl. Personen in Einrichtg. (periodenfremd)	-7.896,7	-11.362,7	-3.466,0	-43,9
	davon Konto 73320042 - Eingliederungshilfe geistig Behinderte	-7.400,0	-8.065,6	-665,6	-9,0
	davon Konto 73320050 - Sucht	-740,0	-884,0	-144,0	-19,5
	davon Konto 73320080 - Heimkosten	-4.917,1	-5.165,5	-248,4	-5,1
	davon Konto 73320090 - in Pflegefamilien	-733,0	-595,8	137,2	18,7
	davon Konto 73320110 - WfbM - Arbeitsbereich	-3.662,5	-4.138,0	-475,5	-13,0
	davon Konto 73390000 - Sonstige soziale Leistungen	-2.409,6	-11.372,9	-8.963,3	-372,0
	davon Konto 73391000/73392000 - Leistungen f.Bildg.u. Teilhabe außerhalb u. in Einr. gem.AsylbLG	-21,5	-386,8	-365,3	-1.699,1
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-60.265,3	-63.424,1	-3.158,8	-5,2
	davon Konto 54500005 - Erstattungen Bund	-874,4	-1.006,5	-132,1	-15,1
	davon Konto 74550010 - Erstattungen an verbundene Unternehmen	-21.237,8	-22.454,1	-1.216,3	-5,7
	davon Konto 74570000 - Erstattungen an private Unternehmen	-1.003,9	-1.208,8	-204,9	-20,4
	davon Konto 74580000 - Erstattungen an übrige Bereiche	-3.384,4	-7.421,9	-4.037,5	-119,3
	davon Konto 74610000 - Aufgabenbezog.Listungsbeteil.an Arbeitsgemein.	-23.480,9	-21.864,0	1.616,9	6,9
	davon Konto 75170200 - Zinsen für Kassenkredite var. Zins / Lfz bis 1 J.	-1.066,8	-405,9	660,9	62,0
	davon Konto 75980000 - sonstige Finanzauszahlungen	-235,0	-0,5	234,5	99,8
15	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-230.473,0	-265.099,4	-34.626,4	-15,0
16	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09./15)	2.278,3	-6.152,2	-8.430,5	-370,0

Finanzplan (Investitions- und Finanzierungstätigkeit)

Nr.	Ein- und Auszahlungen	mifri Planung 2016 aus HH-Plan 2015	HH-Plan 2016	Abweichungen HH-Plan 2016 zur mifri Planung 2015		Teil-HH	Erläuterungen
				absolut	in %		
17	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	13.238,9	15.799,9	2.561,0	19,3		
	davon Konto 68110000 - Investitionszuweisungen vom Land	13.238,9	15.794,9	2.556,0	19,3	111.36	+500,0 Förderung nach KlnvFG sowie §16 BbgFAG für einen investiven Zuschuss an das Klinikum (vgl. Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt. unter Gliederungs-Nr. 26)
						126.02	+412,4 Neuplanung mit 100%iger Landesförderung (SKEIBB), Auszahlung unter Gliederungs-Nr. 27
						211.01	+200,0 Förderung - davon 180,0 aus KlnvFG sowie aus § 16 BbgFAG für die Sanierung der Grundschule Kleine Gartenstraße (vgl. Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt. unter Gliederungs-Nr. 26)
						315.01	+3.474,4 Förderung für die Sanierung neuer Übergangwohnheime (vgl. Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt. unter Gliederungs-Nr. 26)
						365.01	+997,5 Förderung nach KlnvFG sowie nach § 16 BbgFAG für den Neubau von Kombi-Kitas sowie für die Sanierung der Kita "Mittendrin" (vgl. Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt. unter Gliederungs-Nr. 26)
						511.02	-754,6 Reduzierung der Einzahlungen vom Land entsprechend aktueller Zuwendungsbescheide im Förderprogramm Innenstadtsanierung (vgl. Auszahlungen für Baumaßnahmen unter Gliederungs-Nr. 25) sowie im Förderprogramm Stadtumbau Ost - SSE (vgl. Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt. unter Gliederungs-Nr. 26)
						533.01	+236,7 Erhöhung 100%ige Landesförderung für die Sanierung des Wasserwerkes Mahlenzien (vgl. Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt. unter Gliederungs-Nr. 26)
						547.01	+151,6 Förderung nach KlnvFG sowie aus §16 BbgFAG für einen investiven Zuschuss an die VBBR (vgl. Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt. unter Gliederungs-Nr. 26)
						611.01	-2.728,0 Anpassung aufgrund Planungsstand von zentralem Produkt 611.01 auf die jeweils zuständigen Produkte (siehe 111.36, 211.01, 365.01 und 547.01) - Umwandlung von FAG-Mitteln aus dem Ausgleichsfond in KlnvFG
18	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	786,7	843,1	56,4	7,2		
19	+ Einzahlg. aus der Veräuß. immat. Verm.gegenst.	0,0	0,0	0,0	0,0		
20	+ Einzahlg. aus der Veräuß. v. Grundst., Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0		
21	+ Einzahlg. aus der Veräuß. übrig. Sachanl.vermö.	0,0	77,4	77,4	0,0		
22	+ Einzahlg. aus der Veräuß. v. Finanzanlagevermö.	400,0	1.003,8	603,8	151,0		
23	+ Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0		
24	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	14.425,6	17.724,2	3.298,6	22,9		
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.540,7	-3.871,8	668,9	14,7		
26	- Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-7.077,0	-10.272,7	-3.195,7	-45,2		
	davon Konto 78150020 - Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	-1.452,6	-2.940,9	-1.488,3	-102,5	111.36	-500,0 investiver Zuschuss an das Klinikum aus KlnvFG und § 16 BbgFAG für den Neubau der Pathologie
						365.01	-600,0 investiver Zuschuss an an die Wobra zur Finanzierung der Kombi-Kita Bauhofstraße aus KlnvFG und § 16 BbgFAG
						533.01	-236,7 Erhöhung der Sanierungskosten des Wasserwerkes Mahlenzien
						547.01	-151,6 investiver Zuschuss an die VBBR aus KlnvFG und § 16 BbgFAG für den barrierefreien Ausbau von Haltestellen
	davon Konto 78150060 - Zuschüsse für Investitionen an Sondervermögen	-3.475,0	-1.867,0	1.608,0	46,3	211.01	-392,0 investiver Zuschuss an GLM zur Sanierung der Grundschule Kleine Gartenstraße aus KlnvFG und § 16 BbgFAG
						365.01	-1.000,0 Neubau von Kombi-Kitas sowie Sanierung der Kita "Mittendrin" nach KlnvFG sowie § 16 BbgFAG
						611.01	+3.000,0 KlnvFG Anpassung aufgrund Planungsstand von zentralem Produkt 611.01 auf die jeweils zuständigen Produkte (siehe u.a. 111.36, 211.01, 365.01 und 547.01)
	davon Konto 78180000 - Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	-470,4	-3.744,8	-3.274,4	-696,1	315.01	-3.474,4 Sanierung neuer Übergangwohnheime
						511.02	+200,0 Reduzierung von B3-Maßnahmen im Förderprogramm Stadtumbau Ost - SSE aufgrund geringerer Einzahlungen vom Land entsprechend aktueller Zuwendungsbescheide (vgl. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen unter Gliederungs-Nr. 17)
27	- Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-62,5	-524,4	-461,9	-739,0		
28	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst., Gebäuden	-30,0	-30,0	0,0	0,0		
29	- Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-1.832,7	-1.963,7	-131,0	-7,1		
30	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	-730,4	-1.005,6	-275,2	-37,7		
31	- Sonstige Auszahlg. aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0		
32	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-14.273,3	-17.668,2	-3.394,9	-23,8		
33	= Saldo aus Investitionstätigkeit (24./32)	152,3	56,0	-96,3	-63,2		
34	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (16+33)	2.430,6	-6.096,2	-8.526,8	-350,8		

Nr.	Ein- und Auszahlungen	mifri Planung 2016 aus HH-Plan 2015	HH-Plan 2016	Abweichungen HH-Plan 2016 zur mifri Planung 2015		Teil-HH	Erläuterungen
				absolut	in %		
35	+ Einzahl. aus der Aufnahme v. Krediten f. Invest	5.049,0	5.049,0	0,0	0,0		
36	+ Sonstige Einzahlungen a. Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	0,0	0,0	0,0	0,0		
37	= Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	5.049,0	5.049,0	0,0	0,0		
38	- Auszahl. für die Tilgung v. Krediten f. Invest	-7.827,2	-7.827,2	0,0	0,0		
39	- Sonstige Auszahl. aus d. Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	0,0	0,0	0,0	0,0		
40	= Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-7.827,2	-7.827,2	0,0	0,0		
41	= Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (37./40)	-2.778,2	-2.778,2	0,0	0,0		
42	+ Einzahl. a. d. Auflösung v. Liquiditätsreserven	0,0	0,0	0,0	0,0		
43	- Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,0	0,0	0,0	0,0		
44	= Saldo a. d. Inanspr. v. Liqui.reserv. (42./43)	0,0	0,0	0,0	0,0		
45	= Veränderg. d. Bestands an Zahlungsm. (34+41+44)	-347,6	-8.874,4	-8.526,8	-2.453,0		
46	+ voraus. Bestand an Zahlungsmitteln Anfang HHJ (ohne Liqui.kredite u. Kontokorr.)	0,0	0,0	0,0	0,0		
47	= voraus. Bestand an Zahlungsmitteln Ende HHJ	0,0	0,0	0,0	0,0		

3.8 Finanzierungsbedarf für die Inanspruchnahme von Rückstellungen und deren Auswirkungen auf den Finanzplanungszeitraum (§ 10 Nr. 4 KomHKV)

Nach § 48 KomHKV sind für ungewisse Verbindlichkeiten und Aufwendungen Rückstellungen zu bilden. Ungewiss im Sinne dieser Rechtsnorm ist eine Verbindlichkeit dann, wenn sie dem Grunde oder der Höhe nach noch nicht feststeht und mithin der Auszahlungszeitpunkt noch unbekannt ist. Die Rückstellung an sich stellt einen Aufwand im Jahr der Zuführung dar. Im Jahr der Inanspruchnahme der Rückstellung wird der Finanzhaushalt der laufenden Verwaltungstätigkeit belastet.

Bezeichnung	Sachkonto	Ansatz	Ansatz	Mittelfristiger Planungszeitraum		
		2015	2016	2017	2018	2019
Inanspruchnahme von Rückstellungen aus Gebührenüberdeckung	43210510	846,2	937,9	0,0	0,0	0,0
Inanspruchnahme von Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	50520000	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Inanspruchnahme von Beihilferückstellungen für Beschäftigte	50620000	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Inanspruchnahme von Rückstellungen für ATZ-Verpflichtungen (Erfüllungsrückstand AN)	50720010	1.803,3	1.399,0	1.026,6	632,2	328,1
Inanspruchnahme von Rückstellungen für ATZ-Verpflichtungen (Aufstockung AG)	50720020	701,7	529,6	390,2	241,9	123,3
Inanspruchn. v. Rückstellungen f. nicht genom. Urlaub und Überstunden	50820010 50820020	200,0	200,0	200,0	200,0	200,0
Inanspruchnahme von Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	52150000	204,1	244,6	174,6	245,4	176,9
Inanspruchnahme von Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten (PCH, Packhof)	52170000 52170010 52170020	757,8	1.638,2	771,1	489,4	185,0
Inanspruchnahme von sonst. Rückstellungen, die vor dem Bilanzstichtag wirtschaftlich begründet wurden	54940100	2.182,5	9.631,2	2.137,5	2.172,5	2.208,5
Inanspruchnahme der Rückstellung für die Aufstellung/Prüfung der Eröffnungsbilanz bzw. des Jahresabschlusses	54940180 54940200	36,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme:		6.731,9	14.580,7	4.700,2	3.981,6	3.222,0

Angaben in TEUR

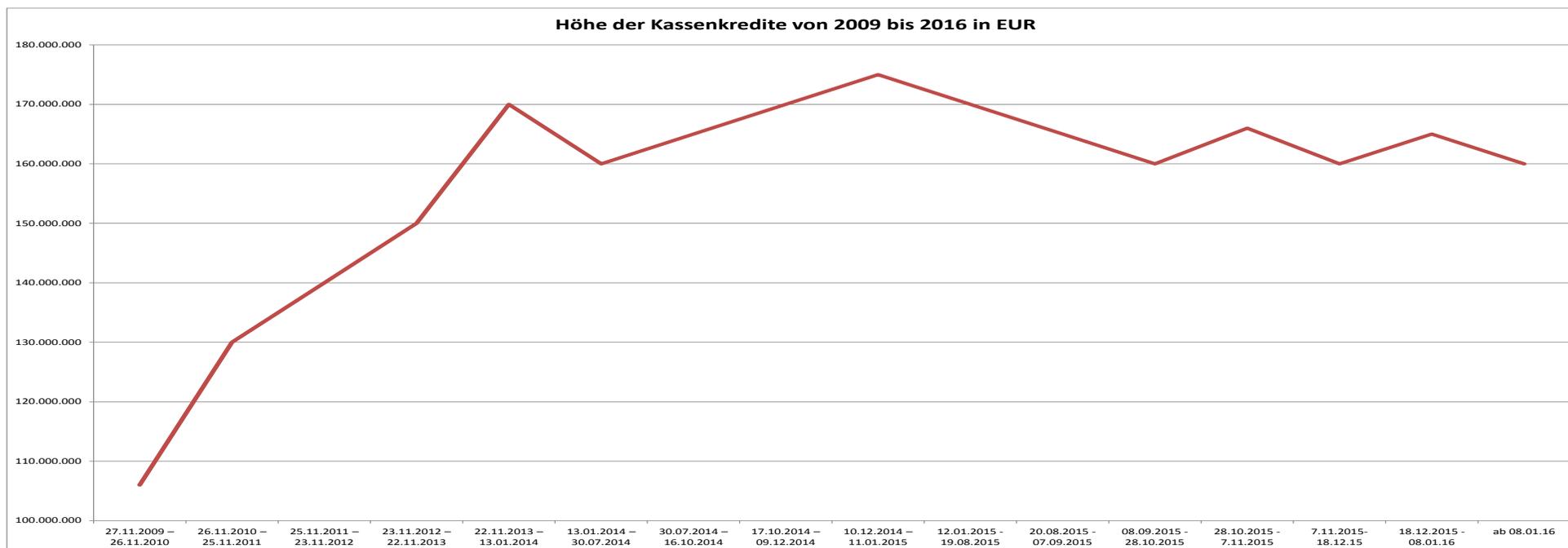
3.9 Entwicklung des Finanzmittelbestandes und Darstellung des Umfanges der in Anspruch genommenen Kassenkredite (§ 10 Nr. 5 KomHKV)

3.9.1 Finanzmittelbestand (in TEUR)

Nr.	Finanzhaushalt	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
16	Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.589,8	-6.152,2	4.072,1	4.231,3	5.803,5
33	Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	102,9	56,0	-600,9	-163,3	-799,1
41	Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-2.776,4	-2.778,2	-2.779,7	-2.399,9	-2.176,7
44	Saldo aus Liquiditätsreserven	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
45	Veränderung des Finanzmittelbestandes	-4.263,3	-8.874,4	691,5	1.668,1	2.827,7

3.9.2 Darstellung des Umfangs der in Anspruch genommenen Kassenkredite

Insbesondere aufgrund der aufgestauten Liquiditätsdefizite der Vorjahre ist die Stadtkasse gehalten, kurzfristige Liquiditätsdarlehen aufzunehmen. Kassenkredite werden seit dem Jahr 2004 aufgenommen mit einer Laufzeit von maximal einem Jahr. Erstmals ist dabei in den Jahren 2014/15 festzustellen, dass der Liquiditätsbedarf sich nicht weiter erhöht hat, sondern stagniert.



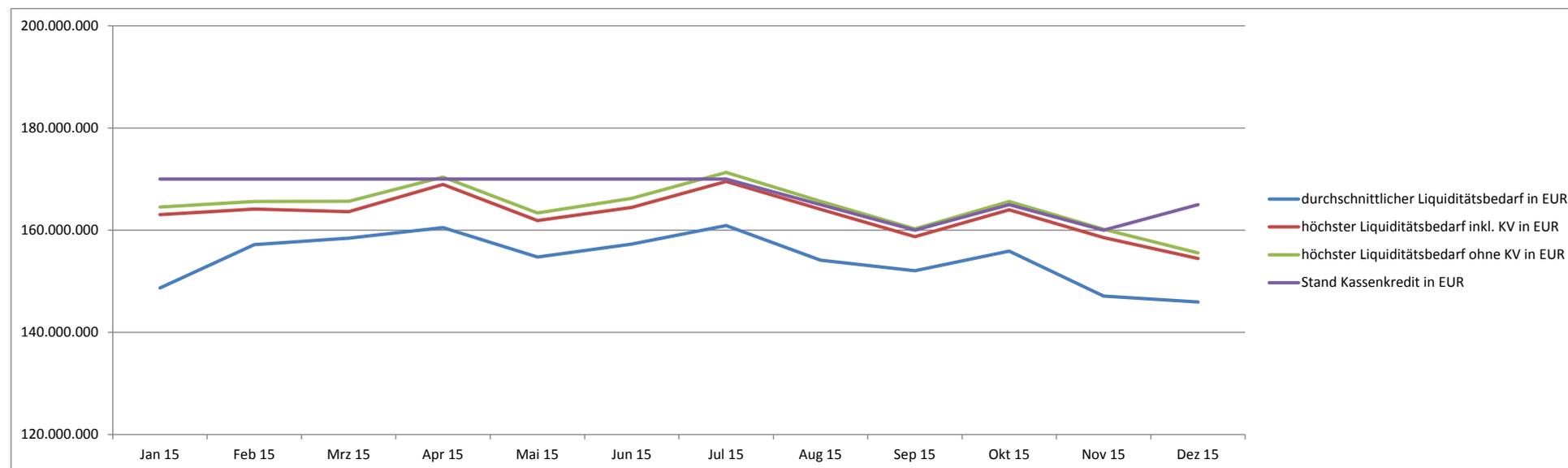
Im Jahr 2015 blieb die Liquiditätslage relativ konstant. Lediglich zum Monatswechsel April/ Mai sowie Juni/ Juli 2015 war ein Liquiditätsbedarf zu verzeichnen, der höher als 170 Mio. EUR lag. Zum Jahresende 2015 lag der tatsächliche Liquiditätsbedarf bei 153,6 Mio. EUR (Vorjahr: 153,3 Mio EUR).

Der Kassenkreditbestand lag im ersten Halbjahr 2015 bei 170 Mio. EUR, im zweiten Halbjahr zwischen 160 und 165 Mio. EUR. Zur Deckung des Liquiditätsbedarfes im Jahr 2015 wurden im Dezember 2014 zwei Liquiditätsdarlehen aufgenommen. Eines bei der SEB Bank über 85 Mio. EUR, variabel auf EONIA-Basis verzinst mit einer Marge von 0,19 %. Dieses Darlehen wurde im Mai 2015 auf ein fixes Darlehen mit einem Zins von 0,17 % umgestellt. So konnte das Zinsänderungsrisiko reduziert werden. Als weiteres Darlehen bestand die variable Kassenkreditlinie bei der MBS (ebenfalls auf EONIA-Basis verzinst mit einer Marge von 0,15 %), das jederzeit zurückgeführt werden konnte.

Die nachfolgende Tabelle zeigt für die einzelnen Monate den Liquiditätsbedarf im Vergleich zum Stand der Kassenkredite für das Jahr 2015 auf:

	durchschnittlicher Liquiditätsbedarf in EUR	höchster Liquiditätsbedarf inkl. KV in EUR	höchster Liquiditätsbedarf ohne KV in EUR	Stand Kassenkredit in EUR
Jan 15	148.669.996	163.038.471	164.509.187	170.000.000
Feb 15	157.147.682	164.132.136	165.590.371	170.000.000
Mrz 15	158.429.303	163.616.640	165.626.507	170.000.000
Apr 15	160.503.565	168.928.856	* 170.386.994	170.000.000
Mai 15	154.734.445	161.875.098	163.351.966	170.000.000
Jun 15	157.271.076	164.429.034	166.208.498	170.000.000
Jul 15	160.872.993	169.525.913	* 171.274.923	170.000.000
Aug 15	154.121.368	164.073.773	165.637.244	165.000.000
Sep 15	152.040.545	158.710.860	160.254.085	160.000.000
Okt 15	155.886.579	163.968.804	165.608.612	165.000.000
Nov 15	147.069.566	158.538.598	160.156.462	160.000.000
Dez 15	145.930.373	154.440.029	155.533.212	165.000.000

* Ein den aktuellen Stand des Kassenkredits übersteigender Liquiditätsbedarf konnte jeweils im Rahmen des Kontenverbundes (KV) mit den kommunalen Eigenbetrieben ausgeglichen werden.



Planung 2016

Die im Juni 2007 geschlossene Zinskompensationsvereinbarung zwischen der Stadt Brandenburg an der Havel, den städtischen Eigenbetrieben und der MBS wurde und wird auch weiterhin genutzt. Im Laufe des Geschäftsjahres profitiert die Stadt in der Regel von der Liquidität der Eigenbetriebe.

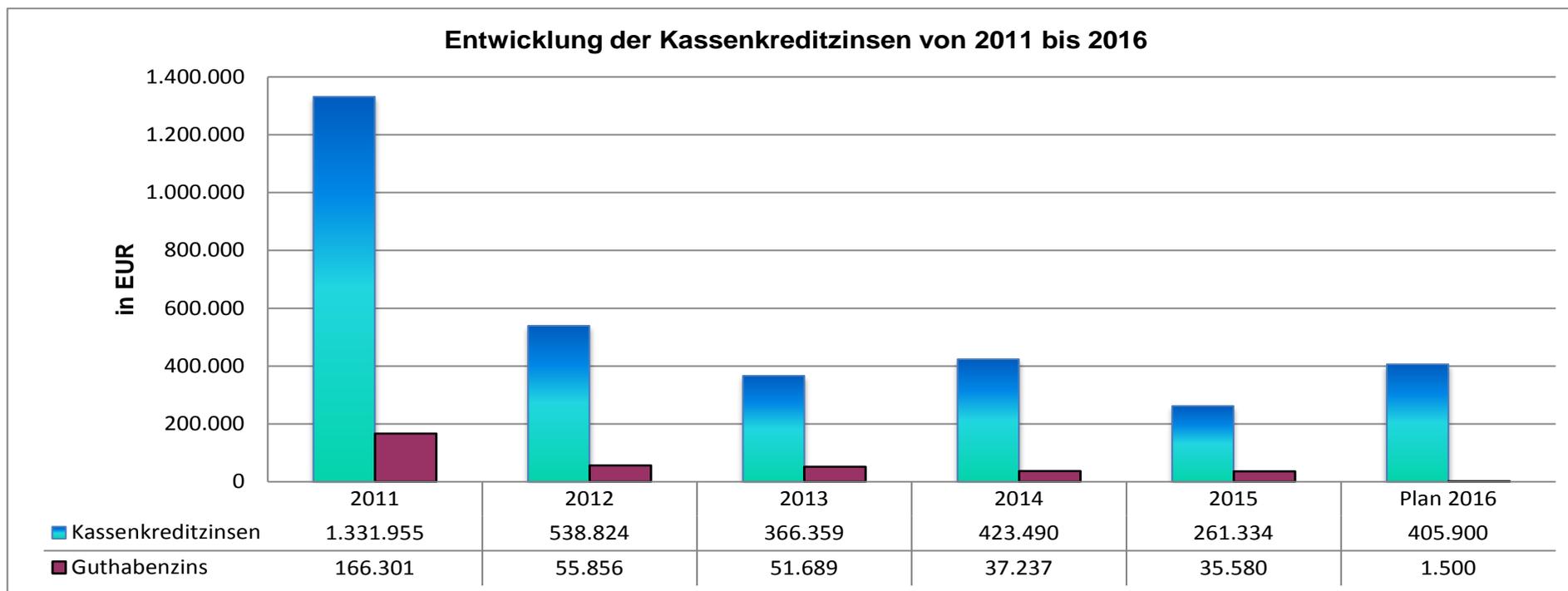
Im Jahr 2016 wird sich die Liquiditätslage laut Gesamtfinanzplan um ca. 9 Mio. EUR negativ entwickeln. Der Kapitalbedarf im Jahr 2016 wird gedeckt durch die im Dezember 2015 aufgenommenen Kassenkredite mit einer Laufzeit von maximal einem Jahr. Aufgrund der sich verschärfenden Bedingungen auf dem Kapitalmarkt wurde die Angebotsabfrage im Jahr 2015 etwas offener gestaltet, sowohl hinsichtlich der Laufzeiten, die nun auch kürzer sein konnten, als auch der Betragshöhen, die ebenfalls kleiner ausfallen durften. Somit wird der Liquiditätsbedarf erstmals nicht mehr nur durch zwei, sondern durch drei Liquiditätsdarlehen gedeckt. Dies sind:

1. 80 Mio. EUR bei der SEB Bank, fix für ein Jahr bis zum 09.12.2016 zu einem Zins von 0,19 %
2. 30 Mio. EUR bei der Deutschen Bank, fix für 3 Monate zunächst bis zum 10.03.2016, verlängert bis zum 10.06.16 zu einem Zins von 0,02 %
3. 50 Mio. EUR bei der MBS, auf EONIA-Basis variabel verzinst zu einem Zinssatz von 0,15 %, kann jederzeit aufgestockt bzw. zurückgeführt werden.

Die Risiken wurden somit auf breitere Füße gestellt. Zum einen konnte für die Summe von 30 Mio. EUR ein besonders günstiger Zinssatz genutzt werden, zum anderen ist durch das Fixing des Zinssatzes das Zinsänderungsrisiko nur noch sehr eingeschränkt vorhanden. Mit der variablen Kreditlinie besteht andererseits die Möglichkeit, die Kassenkredite im Bedarfsfalle bis zum Höchstbetrag von 190 Mio. EUR aufzustocken oder nicht mehr benötigtes Kapital kurzfristig zurückzuführen. Für die variable Verzinsung hat sich der EONIA weiterhin bewährt, wird jedoch nur in seltenen Fällen angeboten. Fachleute gehen derzeit davon aus, dass die Zinsen auch noch etwa weitere zwei Jahre konstant niedrig bleiben, dann aber wieder leicht steigen werden. Der europäische Leitzins liegt seit 10.03.2016 bei 0,00 %.

Kassenkreditzinsen

Für die Inanspruchnahme des Kapitals aus Kassenkrediten wurden im Jahr 2015 Zinsaufwendungen in Höhe von 261.885 EUR benötigt. (Basis 160/165/170 Mio. EUR). Damit wurde aufgrund des dauerhaft negativen EONIA wiederum ein absoluter Tiefstwert erreicht. Dies zeigt jedoch auch, dass der Zinsaufwand schnell wieder massiv ansteigen kann, wenn sich die Kapitalmärkte verändern. Für das Jahr 2016 ist ein Zinsaufwand von 405.900 EUR geplant. Allerdings sinken auch die Guthabenzinsen massiv, da Ende 2015 der Zins für das Girokonto auf 0 % und für das Tagesgeldkonto auf 0,025 % herabgesetzt wurde. Das folgende Diagramm stellt die Entwicklung der Zinsen noch einmal anschaulich dar:



Ausblick

Im bevorstehenden Jahr 2016 wird auch weiterhin die Neustrukturierung der Liquiditätsplanung Priorität haben. Es soll analog zur Haushaltsplanung eine Liquiditätsvorschau auf das Jahr geben, die später hinsichtlich der aktuell betrachteten Monate nur angepasst wird und die mit dem laufenden Haushalt korrespondiert. Somit können die von den Fachgruppen gemeldeten Daten besser plausibilisiert werden. Die Daten sollen zukünftig getrennt für die laufende Verwaltung und den Investitionshaushalt gemeldet und ab einer bestimmten Größenordnung mit einer Begründung versehen werden. Ein Herunterbrechen der Meldung auf Produkte soll eine ursachengerechte Darstellung der Liquidität bzw. der diesbezüglichen Planabweichungen ermöglichen. Allerdings wird die Umsetzung und Programmierung noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss werden zukünftig quartalsweise über die Liquiditätsplanung und monatlich über den Liquiditätsbedarf und die Inanspruchnahme der Kassenkredite informiert.

Insgesamt wird also das Zins- und Kreditmanagement wie auch das Liquiditätsmanagement an Bedeutung zunehmen, was sich auch im personellen Aufwand der Stadtkasse niederschlagen wird.

3.10 Rechnungsergebnisse der letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahre

Stadt Brandenburg an der Havel		JAHRESRECHNUNG für das Haushaltsjahr 2008				
1. Kassenmäßiger Abschluss						
EINNAHMEN		A KR aus Vorjahr B KR in Abgang	Soll-Einnahmen HH Einnahmereste	Soll-Einnahmen Itd. Hj.	Ist-Einnahmen	Kassen- einnahmereste
Verwaltungs- haushalt	A	116.024.437,18				
	B	894.253,07		197.715.289,61	309.158.630,49	3.686.843,23
Vermögens- haushalt	A	29.397.222,62				
	B	488.553,79	5.615.993,39	36.673.970,78	68.316.945,84	2.881.687,16
zusammen		144.038.852,94	5.615.993,39	234.389.260,39	377.475.576,33	6.568.530,39
Vorschüsse				124.791.706,81	124.786.688,60	5.018,21
Verwahrgelder				320.503.245,49	320.389.653,96	113.591,53
insgesamt		144.038.852,94	5.615.993,39	679.684.212,69	822.651.918,89	6.687.140,13
AUSGABEN		A KR aus Vorjahr B KR in Abgang	Soll-Ausgaben HH Ausgabereste	Soll-Ausgaben Itd. Hj.	Ist-Ausgaben	Kassen- ausgabereste
Verwaltungs- haushalt	A	115.259.702,35				
	B		664.757,58	315.660.327,44	431.584.787,37	
Vermögens- haushalt	A					
	B		20.693.744,94	20.785.722,54	41.479.467,48	
zusammen		115.259.702,35	21.358.502,52	336.446.049,98	473.064.254,85	
Vorschüsse				124.864.339,47	124.864.339,47	
Verwahrgelder				211.392.515,45	211.392.515,45	
insgesamt		115.259.702,35	21.358.502,52	672.702.904,90	809.321.109,77	
GESAMT		Verwaltungs-HH	Vermögens-HH	Vorschüsse	Verwahrgelder	insgesamt
Ist-Einnahmen		309.158.630,49	68.316.945,84	124.786.688,60	320.389.653,96	822.651.918,89
Ist-Ausgaben		431.584.787,37	41.479.467,48	124.864.339,47	211.392.515,45	809.321.109,77
Übersch./Fehlhb.		/. 122.426.156,88	26.837.478,36	/. 77.650,87	108.997.138,51	13.330.809,12
Kassenbestand		/. 122.426.156,88	26.837.478,36	/. 77.650,87	108.997.138,51	13.330.809,12

2. Haushaltsrechnung

- Feststellung des Ergebnisses		Soll-Ausgaben VvHH Soll-Ausgaben VmHH darin enthaltener Überschuss:	315.660.327,44 20.785.722,54
Soll-Einnahmen VvHH	197.715.289,61	Su. Soll-Ausgaben	336.446.049,98
Soll-Einnahmen VmHH	36.673.970,78	+ Neue HAR VvHH VmHH	516.128,18 30.968.428,08
Su. Soll-Einnahmen	234.389.260,39	- Abgang alter HAR VvHH VmHH	99.977,25 2.115.293,31
+ neue HER	14.217.612,00	- Abgang alter KAR	
- Abgang alter HER	764.171,68	Summe bereinigte Sollausgaben	365.715.335,68
- Abgang alter KER	1.382.806,86	Diff. bereinigte Soll-Einnahmen ./. bereinigte Soll-Ausgaben (Fehlbe- trag)	/. 119.255.441,83
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	246.459.893,85		

Festgestellt:
Brandenburg an der Havel, den 29.3.09

DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

D. Timmer

Aufgestellt:
Brandenburg an der Havel, den 13.3.09

DER KÄMMERER

CMW

Stadt Brandenburg an der Havel **JAHRESRECHNUNG**
für das Haushaltsjahr 2009

1. Kassenmäßiger Abschluss

EINNAHMEN		A KR aus Vorjahr B KR in Abgang	Soll- Einnahmen HH- Einnahmereste	Soll- Einnahmen lfd. HHJ	Ist-Einnahmen	Kassen- einnahmereste
Verwaltungs- haushalt	A	122.942.285,06				
	B	711.277,21		200.532.841,25	318.233.015,58	4.530.833,52
Vermögens- haushalt	A	29.719.165,52				
	B	72.475,40	5.396.395,15	30.776.036,07	63.150.880,46	2.668.240,88
zusammen		151.877.697,97		231.308.877,32	381.383.896,04	7.199.074,40
Vorschüsse				43.541.237,56	43.521.030,06	20.207,50
Verwahrgelder				360.782.601,94	360.649.602,55	132.999,39
insgesamt		151.877.697,97	5.396.395,15	635.632.716,82	785.554.528,65	7.352.281,29
AUSGABEN		A KR aus Vorjahr B KR in Abgang	Soll-Ausgaben HH-Ausgabereste	Soll-Ausgaben lfd. HHJ	Ist-Ausgaben	Kassen- ausgabereste
Verwaltungs- haushalt	A	122.426.156,88				
	B		505.151,17	325.007.043,28	447.938.351,33	
Vermögens- haushalt	A					
	B		20.693.404,96	15.883.107,34	36.576.512,30	
zusammen		122.426.156,88	21.198.556,13	340.890.150,62	484.514.863,63	
Vorschüsse				43.603.825,80	43.603.825,80	
Verwahrgelder				235.174.453,64	235.175.223,69	./770,05
insgesamt		122.426.156,88	21.198.556,13	619.668.430,06	763.293.913,12	./770,05
GESAMT		Verwaltungs-HH	Vermögens-HH	Vorschüsse	Verwahrgelder	insgesamt
Ist-Einnahmen		318.233.015,58	63.150.880,46	43.521.030,06	360.649.602,55	785.554.528,65
Ist-Ausgaben		447.938.351,33	36.576.512,30	43.603.825,80	235.175.223,69	763.293.913,12
Übersch./Fehlbr.		./129.705.335,75	26.574.368,16	./82.795,74	125.474.378,86	22.260.615,53
Kassenbestand		./129.705.335,75	26.574.368,16	./82.795,74	125.474.378,86	22.260.615,53

2. Haushaltsrechnung

- Feststellung des Ergebnisses		Soll-Ausgaben VwHH	325.007.043,28
		Soll-Ausgaben VmHH	15.883.107,34
		darin enthaltener Überschuss:	
Soll-Einnahmen VwHH	200.532.841,25	Su. Soll-Ausgaben	340.890.150,62
Soll-Einnahmen VmHH	30.776.036,07	+ Neue HAR	
Su. Soll-Einnahmen	231.308.877,32	VwHH	587.077,44
		VmHH	22.851.678,49
+ neue HER	8.653.671,24	- Abgang alter HAR	
- Abgang alter HER	3.268.499,69	VwHH	10.977,01
- Abgang alter KER	783.752,61	VmHH	2.646.053,61
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	235.910.296,26	- Abgang alter KAR	
		Summe bereinigte Sollausgaben	361.671.875,93
		Diff. bereinigte Soll-Einnahmen ./.	
		berreinigte Soll-Ausgaben (Fehlbe- trag)	./125.761.579,67

Festgestellt:
Brandenburg a.d. Havel, den 26.03.2010

DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

Ort

Aufgestellt:
Brandenburg a.d. Havel, den 26.03.2010

DER KÄMMERER

CA

Stadt Brandenburg an der Havel		JAHRESRECHNUNG für das Haushaltsjahr 2010				
1. Kassenmäßiger Abschluss						
EINNAHMEN		A KR aus Vorjahr B KR in Abgang	Soll-Einnahmen HH- Einnahmereste	Soll- Einnahmen lfd. Hj.	Ist-Einnahmen	Kassen- einnahmereste
Verwaltungs- haushalt	A	130.292.413,19				
	B	737.414,12		192.010.127,81	317.056.349,90	4.508.776,98
Vermögens- haushalt	A	29.242.609,04				
	B	263.977,91	9.932.154,00	35.651.076,83	70.662.013,87	3.899.848,09
zusammen		158.533.630,20		227.661.204,64	387.718.363,77	
Vorschüsse				105.318.241,58	105.306.356,53	11.885,05
Verwahrgelder				410.495.650,68	410.366.631,20	129.019,48
insgesamt		158.533.630,20	9.932.154,00	743.475.096,90	903.391.351,50	8.549.529,60
AUSGABEN		A KR aus Vorjahr B KR in Abgang	Soll-Ausgaben HH-Ausgabereste	Soll-Ausgaben lfd. Hj.	Ist-Ausgaben	Kassen- ausgabereste
Verwaltungs- haushalt	A	129.705.335,75				
	B		392.604,40	329.915.815,06	460.013.755,21	
Vermögens- haushalt	A					
	B		23.292.983,29	24.412.853,50	47.705.836,79	
zusammen		129.705.335,75	23.685.587,69	354.328.668,56	507.719.592,00	
Vorschüsse				109.914.936,67	109.914.936,67	
Verwahrgelder				263.289.983,48	263.289.983,48	
insgesamt		129.705.335,75	23.685.587,69	727.533.588,71	880.924.512,15	
GESAMT		Verwaltungs-HH	Vermögens-HH	Vorschüsse	Verwahrgelder	insgesamt
Ist-Einnahmen		317.056.349,90	70.662.013,87	105.306.356,53	410.366.631,20	903.391.351,50
Ist-Ausgaben		460.013.755,21	47.705.836,79	109.914.936,67	263.289.983,48	880.924.512,15
Übersch./Fehlb.		/.142.957.405,31	22.956.177,08	/.4.608.580,14	147.076.647,72	22.466.839,35
Kassenbestand		/.142.957.405,31	22.956.177,08	/.4.608.580,14	147.076.647,72	22.466.839,35

2. Haushaltsrechnung

- Feststellung des Ergebnisses		Soll-Ausgaben VwHH Soll-Ausgaben VmHH darin enthaltener Überschuss:	329.915.815,06 24.412.853,50 4.919.644,02
Soll-Einnahmen VwHH	192.010.127,81	Su. Soll-Ausgaben	354.328.668,56
Soll-Einnahmen VmHH	35.651.076,83	+ Neue HAR VwHH VmHH	324.559,94 19.744.809,07 20.069.369,01
Su. Soll-Einnahmen	227.661.204,64	- Abgang alter HAR VwHH VmHH	194.473,04 5.545.481,54 5.739.954,58
+ neue HER	4.223.970,37	- Abgang alter KAR	
- Abgang alter HER	998.888,26	Summe bereinigte Sollausgaben	368.658.082,99
- Abgang alter KER	1.001.392,03	Diff. bereinigte Soll-Einnahmen ./. bereinigte Soll-Ausgaben (Fehlbetr.)	/.138.773.188,27
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	229.884.894,72		

Festgestellt:
Brandenburg an der Havel, den 30.6.2011

Aufgestellt:
Brandenburg an der Havel, den 29. JUNI 2011

D. D. Thewaltmann
DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

[Handwritten Signature]
DER KÄMMERER

3.11 Übersicht über kreditähnliche Rechtsgeschäfte (§ 10 Nr. 6 KomHKV)

Kreditähnliche Rechtsgeschäfte im kommunalrechtlichen Sinne sind Zahlungsverpflichtungen, welche Kreditverpflichtungen gleichkommen. Dies sind zum Beispiel Leasingvereinbarungen, Mietkaufverträge, Schuldübernahmen u. ä. Dabei handelt es sich nicht um Geschäftstätigkeiten der laufenden Verwaltung.

Die Stadt Brandenburg an der Havel ist keine oben aufgeführte Verpflichtung eingegangen.

3.12 Übernahme von Bürgschaften und sonstigen Haftungsverpflichtungen (§ 10 Nr. 7 KomHKV)

Seitens der Stadt Brandenburg an der Havel existiert folgende Bürgschaft zugunsten eines verbundenen Unternehmens:

Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH

Auf der Grundlage des Beschlusses Nr. 542/98 der Stadtverordnetenversammlung vom 16.12.1998 hat die Stadt Brandenburg an der Havel für den Neubau des Betriebshofes der Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH mit Bürgschaftserklärungen vom 29.01.1999 und 04.09.2002 zur Sicherung eines Darlehens der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) eine modifizierte Ausfallbürgschaft zugunsten der Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH übernommen. Gemäß Saldenbestätigung der KfW vom 08.01.2016 beträgt die Restschuld 1.293.440,76 EUR.

Die Gesamtsumme der zugunsten eines verbundenen Unternehmens übernommenen Bürgschaft beträgt per 08.01.2016 **1.293.440,76 EUR.**

Die entsprechenden Unterlagen befinden sich in den Akten der Beteiligungsverwaltung der Fachgruppe 24.

3.13 Wesentliche Abweichungen von den Zielvorgaben des Vorjahres (§ 10 Nr. 8 i.V.m. § 6 Abs. 4 KomHKV)

Mit dem Haushaltsjahr 2011 hat die Stadt Brandenburg an der Havel den ersten doppischen Haushaltsplan aufgestellt. In diesem sind nach der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung für jeden Teilhaushalt erstmalig die wesentlichen inhaltlichen Ziele anzugeben.

Das System von Zielen und davon abgeleitet steuerungsrelevanten Kennzahlen befindet sich in unserer Stadt (ebenso wie in - soweit ersichtlich – allen anderen Kommunen des Landes Brandenburg) gegenwärtig noch im Aufbau.

Im Bereich der Finanzkennzahlen wird dabei unter anderem, mit „Kopf- Kennzahlen“ gearbeitet. Der Begriff ist dabei durchaus im doppelten Wortsinn zu verstehen: Zunächst zielt er dabei darauf ab, dass sich diese Kennzahlen unabhängig von den weiteren, auf jedes einzelne Produkt abgestimmten Kennzahlen als Standard-Angabe jeweils im Kopfteil jeder Kennzahlenübersicht finden. Zum anderen sollen sie aber insoweit einen Pro-Kopf-Bezug dergestalt herstellen, dass sie die für ein Produkt aufzuwendenden finanziellen Ressourcen auf die Einwohnerzahl unserer Stadt herunterbrechen. Durch den Ausweis des pro Einwohner für das jeweilige Produkt notwendigen Zuschusses, soll das Erfassen der finanzwirtschaftlichen Bedeutung dieses Produktes für den städtischen Haushalt verdeutlicht werden. Vor diesem Hintergrund wird auch der sich aus dem Verhältnis Ertrag/Aufwand ergebende Kostendeckungsgrad ausgewiesen. Zugleich wird in Form der Pro-Kopf-Zahlen eine Basis zur Entwicklung von finanzpolitischen Zielvorgaben gelegt, die - neben den Leistungskennzahlen - einen wesentlichen Teil des genannten Systems der Finanz- und Leistungsziele bilden.

Als Einstieg in die Analyse der Zielabweichungen werden in der Produktbeschreibung die sich aus dem Haushaltsbeschluss ergebenden Kopf-Kennzahlen für jeden Teilhaushalt (auf Basis der Einwohnerzahl vom 31.12.2014) aufgeführt. Mittelfristig sollen die Ziele präzisiert und durch weitere Kennziffern messbar gemacht werden.

3.14 Übersicht über die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Brandenburg an der Havel (Stand 01.05.2016)

Name des Unternehmens	Abkürzung	Anteil Stadt am Stammkapital in %	Beteiligung Stadt direkt oder mittelbar über:	Anteilsverteilung des Stammkapitals in %	Städtischer Anteil am Stammkapital in Euro
1. Sondervermögen					
Schwimm- und Erlebnisbad der Stadt Brandenburg an der Havel	Marienbad	100,00		Sondervermögen	25.565,00
Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	GLM	100,00		Sondervermögen	50.000,00
2. Verbundene Unternehmen					
Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Brandenburg an der Havel mbH	wobra	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.564.600,00
Technische Werke Brandenburg an der Havel GmbH	TWB	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	102.400,00
Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH	Klinik	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.600,00
Brandenburger Theater GmbH	BT	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.600,00
Brandenburg an der Havel Arbeitsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft mbH	BAS	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.565,00
Projekt-Entwicklung-Kirchmöser GmbH	PEK	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.600,00
Technologie- und Gründerzentrum Brandenburg an der Havel GmbH	TGZ	53,00		53 % Stadt Brandenbug an der Havel 10 % Mittelbrandenburgische Stadtsparkasse 10 % RFT Brandenburg 9 % Technische Hochschule Brandenburg 5 % ITB Industrietransportgesellschaft mbH Brandenburg 3 % REMONDIS GmbH & Co. KG 3 % Atlas Info-Systeme 1 % Börner GmbH 1 % Ing.-Büro Friedrich 1 % Perkers GmbH 1 % Lenz & Mundt Betonsanierung GmbH 1 % HIB 1 % Honeywell GmbH 1 % Gewerbeverein Brandenburg e.V.	27.098,46 5.112,92 5.112,92 4.601,63 2.556,46 1.533,88 1.533,88 511,29 511,29 511,29 511,29 511,29 511,29 511,29

Name des Unternehmens	Abkürzung	Anteil Stadt am Stammkapital in %	Beteiligung Stadt direkt oder mittelbar über:	Anteilsverteilung des Stammkapitals in %	Städtischer Anteil am Stammkapital in Euro
Märkische Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH	MEBRA	51,00		51 % Stadt Brandenburg an der Havel 48 % REMONDIS Nord/Ost 1 % Landkreis Potsdam-Mittelmark	15.300,00
Brandenburger Wohnungsfürsorge GmbH	Wofü	100,00	WOBRA	100 % WOBRA	332.339,71
Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH	VBBr	100,00	TWB	100 % TWB	1.971.100,00
Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH & Co. KG	StWB	51,00	TWB	<u>Kommanditisten:</u> 51,00 % TWB 36,75 % E.DIS AG 12,25 % EMB GmbH	4.182.000,00
StWB Verwaltungs GmbH (Komplementär)		51,00	TWB	51,00 % TWB 36,75 % E.DIS AG 12,25 % EMB GmbH	15.300,00
BRAWAG GmbH Wasser- und Abwassergesellschaft Brandenburg an der Havel	BRAWAG	51,00	StWB	100 % StWB	3.389.865,14
Brandenburger Dienstleistungen GmbH	BDL	51,00	StWB	100 % StWB	434.600,00
Klinik Service Center GmbH	KSC	51,00	Klinikum	51 % Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH 25 % P. Dussmann GmbH 14 % Gebäudereinigung Brandenburg GmbH 10 % Caritas	12.750,00
Gesundheitszentrum Brandenburg an der Havel GmbH	MVZ	100,00	Klinikum	100 % Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH	25.000,00
Klinik-Labor Brandenburg an der Havel GmbH	KLB	100,00	Klinikum	100 % Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH	25.000,00
Recyclingpark Brandenburg an der Havel GmbH	RPB	51,00	MEBRA	100 % Märkische Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH	510.000,00
3. Beteiligungen					
Klinikum Westbrandenburg GmbH	KWB	50,00	Klinikum	50 % Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH 50 % Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH	12.500,00

Name des Unternehmens	Abkürzung	Anteil Stadt am Stammkapital in %	Beteiligung Stadt direkt oder mittelbar über:	Anteilsverteilung des Stammkapitals in %	Städtischer Anteil am Stammkapital in Euro
Medizinische Hochschule Brandenburg CAMPUS GmbH	MHB	33,33	Klinikum	33,33 % Städtisches Klinikum 33,33 % Ruppiner Kliniken GmbH 11,12 % Immanuel-Diakonie 11,11 % Stadtwerke Neuruppin 11,11 % Sparkasse Ostprignitz-Ruppin	33.330,00
4. Zweckverbände					
Zweckverband Bundesgartenschau 2015 Havelregion					
Zweckverband für die Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam					
Wasser- und Abwasserzweckverband Emster					
Brandenburger Kommunalakademie					
5. Sonstige					
Potsdamer Wasser- und Umweltlabor GmbH	PWU	13,34		13,34 % Stadt Brandenburg an der Havel	34.684,00
Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH	VBB	1,85		1,85 % Stadt Brandenburg an der Havel	6.000,00

Erläuterungen:

1. Sondervermögen: Der Eigenbetrieb stellt ein aus der Verwaltung ausgeliebertes Sondervermögen dar mit eigener Verfassung (Betriebssatzung) und eigenem Rechnungswesen (kaufmännisches Rechnungswesen), jedoch ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Die Stadt haftet für den Eigenbetrieb unmittelbar und unbeschränkt.

2. Verbundene Unternehmen: Unternehmen der Stadt in der privaten Rechtsform einer GmbH, an denen diese mit unterschiedlichen Geschäftsanteilen, jedoch über 50% beteiligt ist.

3. Beteiligungen: Unternehmen der Stadt in der privaten Rechtsform einer GmbH, an denen diese mit unterschiedlichen Geschäftsanteilen (über 20% bis 50%) beteiligt ist.

4. Zweckverbände: Der Zweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er verwaltet seine Angelegenheiten im Rahmen der Gesetze unter eigener Verantwortung (§ 5 Absatz 1 GKG).